

Wiener Stadt-Bibliothek

3176 A

Q 4290

1790.





7168

# Kalender

des

## bürgerlichen Handelstandes in Wien,

für das gemeine Jahr von 365 Tagen

1790.

Worinnen

alle inkorporirt bürgerliche Herren Handelsleute, nach dem Alphabeth mit angefügten Schildern, Haus- und Gewölbsnumern, auch jene, welche sich von der Handl. gänzlich hindangelassen, und im abgewichenen Jahr gestorben, dann die bei dem bürgerl. Handelst. vom Jahre 1771 bis in diesem Jahr jedesmal gewesene älteste Herren Vorsteher, ordentl. beschr. sind.

Ferner

die Wittwenkasse des bürgerlichen Handelstandes, und die Kranken-Hilfs-Konfraternität,  
d a n n

das k. k. Merkantils- und Wechselgericht, wie auch die Herren Notarii publici und Wechselgerichts-Advokaten.

Die k. k. privilegirte Börse mit den geschwor. Wechsel- und Waarensensalen; die Güterbestät. Schiffm. Brieftr. und einkehr. Boten. Das Verzeichnis der Legstädte und Einfuhrstationen, wie auch der vornehmsten Jahrmärkte. Das Verhältnis des fremden Gewichts und Ellenmaßes mit Wien. Der Postkurs von Wien nach den vornehmsten Städten der k. Staaten. Meilenzeiger. Die abgehend- und ankommende Posten und Postwägen, nebst einer Münztabelle.

W i e n,

zu finden bei dem bürgerl. Handelsstand am alten Bauernmarkt in dem Hüttnerisch. Hause Nr. 557, im 2ten Stof.

## Genealogie des hohen Erzhauses Oesterreich.

**J**oseph II, erwählter röm. Kaiser, geb. den 13 März, 1741. Erwählt zum römischen König, den 27 März, gekrönt den 3 April 1764, folgte seinem Herrn Vater, Franz I, in der Kaiserwürde, den 18 August 1765. Trat nach dem Tode seiner Frau Mutter, Marie Theresie, die Regierung aller österreichischen Erblande an, den 29 November 1780. — Wird 49 Jahr alt. Residirt zu Wien.

Geschwister Seiner Majestät des Kaisers.

1. Marie Christine, geb. den 13 März, 1742. Wird 48 Jahre. Verm. den 8 Apr. 1766 mit Albrecht, königl. Prinz v. Polen, und Herzog von Sachsen-Teschen, geb. den 11 Jul. 1738, wird 52 Jahre. Residirt zu Brüssel.
2. Marie Elisabeth, geb. den 13 Aug. 1744, wird 47 Jahre. Residirt zu Innsbruck.
3. Marie Amalie, geb. den 16 Horn. 1746. Wird 44 Jahr. Verm. d. 27 Jun. 1769 mit Ferdinand Herzog von Parma, g. d. 20 Jan. 1751, wird 39 Jahre. Sucedirt den 18 Jul. 1765. Residirt zu Parma.

Kinder.

1. Ludwig, geb. den 5 Jul. 1773, wird 17 Jahr.
2. Karol. Mar. Theresie, g. d. 22 Nov. 1770, w. 20 J.
3. Marie Antonie Josephe, geb. d. 28 Nov. 1774, wird 16 J.
4. Charlotte Ferdinande, geb. den 7 Sept. 1777, wird 13 Jahre.
5. Philipp Maria Ludwig, g. d. 22 März 1782, w. 8 J.
4. Peter Leopold, Großherzog von Toskana, geb. den 5 Mai 1747, wird 43 J. Verm. den 5 Aug. 1765 mit Marie Louise, Infantin von Spanien, g. d. 14 Nov. 1745, wird 45 Jahre. Residirt zu Florenz.

Kinder.

1. Franz Joseph Karl, geb. den 12 Horn. 1768, wird 22 Jahre, vermählt den 6 Jan. 1788 mit  
Elisa

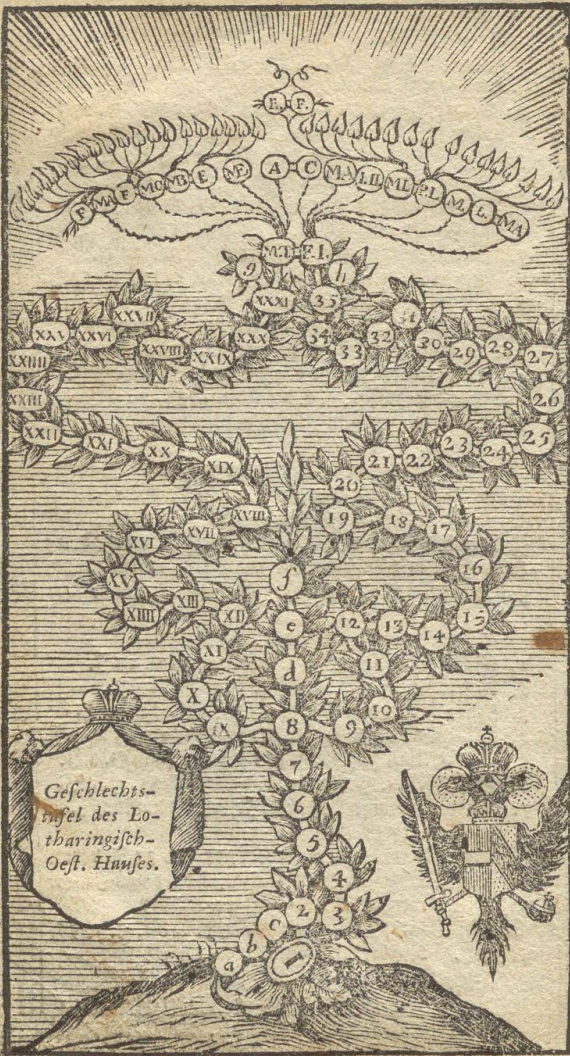
Elisabeth Wilhelmine Prinzessin von Württemberg, g. d. 21 Apr. 1767, wird 23 J. Residiren am Hofe zu Wien.

2. Marie Theresie, geb. den 14 Jän. 1767, w. 23 J. verm. mit Fr. Anton v. Sachsen. Res. zu Dresden.
3. Joseph Ferdinand, g. d. 6 Mai 1769, w. 21 J.
4. Marie Anne, g. d. 21 Apr. 1770, w. 20 J.
5. Karl Ludwig, g. d. 5 Sept. 1771, w. 19 J.
6. Alexander Leopold, g. d. 14 Aug. 1772, w. 18 J.
7. Joseph Anton, g. d. 9 März 1776, w. 14 J.
8. Marie Clementine, g. d. 24 Apr. 1777, w. 13 J.
9. Anton, g. d. 31 Aug. 1779, w. 11 J.
10. Marie Amalie, g. d. 15 Okt. 1780, w. 10 J.
11. Johann Baptist, g. d. 20 Jän. 1781, w. 9 J.
12. Ranieri Joseph, g. d. 30 Sept. 1783, w. 7 J.
13. Ludwig Joseph, g. d. 14 Dez. 1784, w. 6 J.
14. Rudolph Johann Joseph Ranieri, geb. d. 8 Jän. 1788, w. 2 J.
5. Marie Karoline, g. d. 13 Aug. 1752, w. 38 J. verm. d. 12 Mai 1768, mit Ferdinand IV, König beider Sizilien. Res. zu Neapel. — Hat 7 Kinder.
6. Ferdinand, g. d. 1 Jun. 1754, w. 36 J. verm. d. 15 Okt. 1771 mit Marie Beatrix, Prinz. von Modena, g. d. 7 Apr. 1750, w. 40 J. Res. zu Mailand.

#### Kinder.

1. Marie Theresie, g. d. 1 Nov. 1773, w. 17 J.
2. Marie Anne, g. d. 10 Dez. 1776, w. 14 J.
3. Franz Joseph Karl, g. d. 6 Okt. 1779, w. 11 J.
4. Ferdin. Karl Joseph, g. d. 27 Apr. 1781, w. 9 J.
5. Maximilian Joseph, g. d. 14 Jul. 1782, w. 8 J.
6. Karl Ferdin. Joseph, g. d. 2 Nov. 1785, w. 4 J.
7. Marie Ludwige Antonie Josephe Johanne, g. d. 24 Horn. 1788, w. 2 J.
7. Marie Antouie, g. d. 2 Nov. 1755, w. 35 J. verm. d. 16 Mai 1770 mit Ludwig XVI, König von Frankreich. Residirt zu Paris. — Hat 2 Kinder.
8. Maximilian, Kurfürst zu Köln, g. d. 8 Dez. 1756, w. 34 J. Residirt zu Bonn.

7. N. 748904



Geschlechts-  
tafel des Lo-  
tharingisch-  
Oest. Hauses.



# Geschlechts-tafel

des

## Habsburg-Lotharingisch-Oesterreichischen Hauses.

1. Ghibo I. welcher im Jahr 693, starb, ist der Stammvater dieses Hauses. Er war Herzog der Alemannen, und hatte seine Güter in den Gegenden des heutigen Schwaben und Elsasses. Seine Gemahlin, hieß Berwinda aus dem Geschlechte der Burgunder.
2. Ghibo II. Herzog der Alemannen.
3. Albericus oder Bego I. Graf.
4. Graf Eberhard I. lebte ums Jahr 730.
5. Graf Bego II. starb im Jahr 816. Seine Gemahlin Alpais war eine Tochter Kaiser Ludwigs des Frommen, und eine Enkeltochter Karl des Grossen.
6. Graf Eberhard II. starb im Jahr 864.
7. Graf Eberhard III. Seine Gemahlin Adelhaid.
8. Graf Hugo I. zeugte mit seiner Gemahlin Zildesgard drei Söhne, wovon der eine die lotharingische, der andere die habsburgische Linie stiftete.

### I. Lotharingische Linie.

1. Graf Eberhard III. Stammvater des lotharingischen Hauses. Seine Gemahlin war Radine, königliche Prinzessin von England, eine Schwägerin Kaiser Otto des Grossen.
2. Albert, Graf in Elsaß.
3. Albert, Graf in Elsaß. Sein Bruder hieß Gerhard I. Graf zu Metz.
4. Gerhard II. Graf in Elsaß.
5. Gerhard III. Herzog in Lotharingen starb im Jahr 1070.
6. Theoderich, Herzog in Lotharingen starb im Jahr 1115.

7. Simon I. Herzog in Lotharingen starb im Jahr 1139.
8. Matthäus I. Herzog in Lotharingen starb im J. 1176.
9. Simon II. Herzog in Lothar. starb im Jahr 1207.
10. Friderich II. Herz. in Loth. starb im J. 1213.
11. Theobald I. Herz. in Lotharingen.
12. Friderich III. Herz. in Loth. starb im J. 1303.
13. Theobald II. Herzog in Lothar.
14. Friderich III. Herzog in Loth. Seine Gemahlin Elisabeth war eine Tochter Kaiser Albrechts I. aus dem habsburgischen Hause.
15. Rudolph, Herz. in Loth. starb im Jahr 1346.
16. Johannes, Herz. in Lothar. starb im J. 1389.
17. Friderich V. starb im Jahr 1415.
18. Anton, Graf von Daudemont, starb im J. 1447.
19. Friderich VI. Herz. in Loth. starb im J. 1470.
20. Renatus II. Herz. in Loth. starb im J. 1508.
21. Anton, Herz. in Loth. starb im Jahr 1544.
22. Franz I. Herz. in Loth. starb im Jahr 1545.
23. Karl II. Herzog in Loth. starb im J. 1608.
24. Franz II. Herz. in Loth. starb im Jahr 1632.
25. Nikolas Franz, zuvor Kardinal, dann Herzog in Lotharingen, st. im Jahr 1670.
26. Karl Leopold, Herz. in Loth. Seine Gemahlin war Eleonora Maria, Erzherzogin von Oesterreich, Kaiser Ferdinands III. Tochter.
27. Leopold Joseph Karl, Herz. in Lothar. Großvater Sr. Maj. Kaiser Josephs II. geb. den 11. Sept. 1679. gest. den 27. März 1729. Gemahlin, Elisabeth Charlotte, Prinzessin von Orleans.
28. Franz Stephan, Herzog in Lotharingen, Vater Sr. Maj. des Kaisers, geb. den 8. Dez. 1708, ward den 27. März 1729 Herz. in Loth. und Bar; trat diese Lande 1735 an Frankreich ab; vermählte sich den 12. Horn. 1736, mit Marie Theresie, Kaiser Karl VI. Tochter; nahm von dem Großherzogthum Toskana den 8. Jul. 1737 Besitz, nachdem er im Jänner des nämlichen Jahres vom Kaiser darüber die Lehen empfangen hatte. Ward von seiner Gemahlin zum Mitregenten aller österr. reichs



reichischen Erblande angenommen den 21. Nov. 1740,  
zum römischen Kaiser erwählt den 13. Sept. und ge-  
krönt den 4. Okt. 1745. Starb zu Insbruck den 18. Aug.  
1765 im 57 Jahr seines Alters.

## II. Habsburgische Linie.

I. Guntram der Reiche, Graf zu Altenburg, Graf  
Hugo I. Sohn, Stammvater des Habsburgischen  
Hauses.

II. Lancellin Graf zu Altenburg st. im Jahr 992.

III. Kätebot. Starb im Jahr 1027. Sein Bruder  
Werner I. Bischof zu Strasburg, lies das Schlos  
Habsburg am Fluß Aar im Kanton Bern aufführen,  
welches das Stammhaus seiner Familie ward.

IV. Werner II. Graf zu Habsburg, starb im Jahr  
1095.

V. Otto II. Graf zu Habsburg, st. im J. 1109.

VI. Werner III. Graf zu Habsp. st. im J. 1163.

VII. Adalbert III. Graf zu Habsburg und Landgraf  
in Elfaß, st. im Jahr 1199.

VIII. Rudolph III. Graf zu Habsburg und Landgraf  
in Elfaß, starb im Jahr 1232.

IX. Albrecht IV. Graf zu Habsburg und Landgraf in  
Elfaß, starb im Jahr 1240.

X. Rudolph von Habsburg, Stifter des Habsburg-  
österreichischen Hauses, ward unter dem Namen Ru-  
dolph I. im Jahr 1273 zum römischen Kaiser erwählt.  
Er gab seinen Söhnen mit Bewilligung der Kurfürsten  
die Herzogthümer Oesterreich, Steiermark und Krain  
zu Lehen, und starb nach einer achtzehnjährigen Regierung  
im Jahr 1291. — Von dieser Zeit wurden diese Länder  
der Hauptsitz der Abkömmlinge aus dem Habsburgischen  
Hause, von denen sie auch den Namen angenommen.

XI. Albrecht I. Herzog zu Oesterreich wird römischer  
Kaiser im Jahr 1298. Stirbt im Jahr 1303.

XII. Albrecht der Gebrechliche.

XIII. Leopold III. Herzog zu Oesterreich.

XIV. Ernst der Eifenschte, Herzog zu Oesterreich.

XV. Friderich III. Herzog zu Oesterreich, ward im  
Jahr 1440, römischer Kaiser, von wo an das österrei-

sche Haus 300 Jahre lang auf dem deutschen Kaiserthron  
ne blieb. Von ihm wurden die österreichischen Länder  
zum Erzherzogthum erhoben, starb 1494.

XVI. Maximilian I. erheurrathete mit Maria, der  
Erbin der burgundischen Länder die sämmtlichen Nie-  
derlande. Ward Kaiser 1493. Starb 1519.

XVII. Philipp, Erzherzog zu Oesterreich. Er heu-  
rathete 1496 die Prinzessin Johanne, Erbin der gan-  
zen spanischen Monarchie, worzu damals Sizilien,  
Neapel und Sardinien gehörten. Sein Sohn Karl  
trat die Regierung aller dieser Länder im Jahr 1516 an,  
vereinigte damit nach Maximilians I. Tod alle öster-  
reichische Besitzungen, dem er auch auf deutschen Kaiser-  
thron folgte. — Im Jahr 1556 legte er seine Regierung  
nieder, theilte seine grosse Staaten unter seinen Sohn  
Philipp II. und seinen Bruder Ferdinand. Dieser er-  
hielt die deutschen Länder; jener aber die Niederlan-  
de und die spanische Monarchie.

XVIII. Ferdinand I. kam durch seine Vermählung  
mit der Prinzessin Anna, zum Besitz der Königreiche  
Jungarn und Böhmen im Jahr 1526, ward Kaiser  
1556.

XIX. Karl, Erzherzog von Oesterreich.

XX. Ferdinand II. ward Kaiser 1619, starb im Jahr  
1637.

XXI. Ferdinand III. Kaiser, König in Hungarn  
und Böhmen, Erzherzog zu Oesterreich, starb im Jahr  
1657.

XXII. Leopold der Grosse, geb. den 9. Junius  
1640, starb den 5. Mai 1705.

XXIII. Karl VI. mütterlicher Großvater Sr. Maj.  
Kaiser Josephs II. Ward unter dem Namen Karl III.  
König in Spanien, nach Josephs I. Tod aber im Jahr  
1711 römischer Kaiser. — Er machte im Jahr 1713 die  
pragmatische Sanktion bekannt, oder jene österrei-  
chische Erbfolgordnung, vermöge welcher bei dem Abgang  
männlicher Nachkommenschaft die Thronfolge auf die  
weibliche Linie übergehen solle. Er starb den 20. Okto-  
ber 1740 ohne männliche Erben, folglich trat

XXIV. Marie Theresie seine Tochter die väterlichen  
Län-

Länder an. Sie war geb. den 13 Mai 1717, vermählte sich mit Franz Stephan, Herzog zu Lotharingen, nachmaligen Großherzog von Toskana, durch welche Heurath die letzten Sprossen die von einem gemeinschaftlichen Stammvater entsprungen, beide Zweige Lotharingen und Habsburg wieder miteinander vereinigt wurden. Sie starb nach einer vierzigjährigen rühmlichst geführten Regierung den 29. Nov. 1780 im 63. Jahre ihres Alters. Von Franz I. und Marie Theresie stammt das ganze jetztlebende österreichisch-lotharingische Geschlecht, nämlich der jetztregierende Kaiser Joseph II. und dessen hohe Geschwister ab, deren Verzeichniß man oben findet.

### Geburtsstage des hohen Erzhauses Oesterreich.

- Febr. 12, Franz Joseph Karl, Groß- und Erbprinz von Toskana.  
— 26, Marie Amalie, vermählt mit Herzog Ferdinand von Parma.  
März, 13, Joseph II, regierender römischer Kaiser.  
Mai, 5, Peter Leopold, Großherzog zu Toskana.  
— 13, Marie Christine, Gubernantin in den Niederlanden.  
Jun. 1, Ferdinand, Gubernator der italien. Staaten.  
Aug. 13, Marie Elisabeth, Keiserin zu Inspruk.  
— 13, Marie Karoline, Königin von Sizilien.  
Nov. 3, Marie Antonie, Königin von Frankreich.  
Dez. 8, Maximilian, Erzbischof und Kurfürst zu Köln.

## 1. Bemerkungen für den jüdischen und türkischen Kalender.

Der Anfang des 5550sten Jahrs seit dem Molad Tohu, oder der Welt-Schöpfung, fällt auf den 21ten Sept. 1789 des Reichskalenders. — Die Juden fangen ihre Tage um 5 Uhr Abends, nach dem Meridian zu Jerusalem gerechnet, an: folglich tritt bey ihnen die Neujahrsfeier, oder der erste Tag im Monat Tisri, nach dem Wiener Meridian, eigentlich den 20ten September Abends um 4 Uhr 14 Minuten ein. — Dieses Jahr ist ein gemeines verkürztes Jahr von 12 Monaten und 353 Tagen. — Die Monate Marheswan, Kisten und Adar haben jeder nur 29 Tage. Es ist das sechste Jahr des 198sten Sonnenzirkels, und das zweite des 292ten Mondzirkels seit der Schöpfungsepöche. — Das Kennzeichen der Jahrsform ist 3. — Der Molad Tisri, oder der jüdisch-astronomische Neumond nach der Herbst-Tag- und Nachtgleicher 8 Stunden, 41 Minuten später, als der wahre astronomische Neumond einfällt, ist 7 Ferten, 22 Stunden, 240 Hefakim; wird aber wegen Jachh und Adar vom Samstag auf den Montag verlegt. — Das Okerfest fällt auf den 30ten März 1790, folglich um sechs Tage früher als die Oken des Reichskalenders.

Die Tekuphen, oder die 4 jüdischen Jahrpunkte fallen also: 1. Tekupha Tisri, oder Herbstnachtgleiche, den 15ten Tisri, 15 Stunden, das ist, den 5ten Okt. 1789 Vormittags um 9 Uhr. 2. Tekupha Thebet, Wintersonnenstand, den 15ten Thebet, 22 Stunden, 540 Hef. das ist, den 4ten Jänner 1790 Nachmittags um 4 Uhr, 30 Minuten. 3. Tekupha Nisan, Frühlingnachtgleiche, den 22ten Nisan, 6 Stunden, das ist, den 6ten April Nachts um 12 Uhr. 4. Tekupha Tamuz, Sommer Sonnenstand, den 24ten Tamuz, 13 Stunden, 540 Hef. das ist, den 6ten Julius Morgens um 7 Uhr 30 Minuten.

Der Anfang des Jahres 5551, jüdischer Zeitrechnung, fällt auf den 9ten Septemb. 1790. Es ist ein verlängertes Schaltjahr von 13 Monaten und 385 Tagen. Der Sonnenzirkel desselben ist 7, der Mondzirkel 3, der astronomische Molad Tisri ist 5 Ferten, 7 Stunden, 736 Hefakim, und fällt also, ohne einer bürgerlichen Verbesserung zu bedürfen, auf den Donnerstag. Weil der größte Theil dieses 5551sten Jahrs in das Jahr 1791 des Reichskalenders hinüber fällt; so wird auch in dem nächsten Jahrgang des Handelskalenders das Mehrere davon gesagt werden. Für diesmal lende ich nur noch zu bemerken, daß die Tekupha Tisri auf den 27sten Tag, und 21 Stunden in Tisri fällt, das ist, den 5ten Okt. 1790, Nachmittags um 3 Uhr.

Die dem jüdischen Kalender einverleibten Namen sind 28, deren sich die jüdische Nation, der Verordnung vom 10ten Nov. 1787 zufolge, als deutsche Vornamen, einzig und allein zu bedienen hat, so wie jede jüdische Familie,  
nach

nach einem Hofbefehl vom 23ten Jul. 1787 einen bestimmten Geschlechtsnamen annehmen und führen muß. — Diese Vornamen sind nach alphabetischer Ordnung eingetragen, und die Weibernamen insbesondere, der Deutlichkeit wegen, mit verschiedener Schrift gedruckt worden. — Nur diejenigen Feiertage, die von den Juden streng gefeiert werden müssen, sind in diesem Kalender roth gezeichnet: In allen übrigen Tagen, ohne Unterschied, können sie allen gerichtlichen und andern Verhandlungen beywohnen.

Die Muhamedaner zählen ihre Jahre von der Flucht ihres Religionsstifters Muhameds aus Mekka, die sie Gedseira nennen. Ihr erstes Jahr fällt in das Jahr Christi 622. — Den 22ten Sept. 1789 haben sie ihr Jahr 1204 angefangen. Es ist ein gemeines Mondjahr von 354 Tagen, dessen Mondesirkel 2. ist. Die Türken fangen ihre Tage von Untergang der Sonne, ihre Wochen aber von unserm Samstag an. Die Wochentage haben keine Namen, sondern werden bloß gezählt. Ihr Wochenabbat, Tsumeh, fällt jedesmal auf unsern Freitag. Der ganze Monat Ramasan ist ein Fastenmonat, während dem sie täglich von der Morgendämmerung bis zum Untergang der Sonne sich aller Speisen und Getränke enthalten, des Nachts aber das Versäumte wieder reichlich einbringen. Der 13. 14. 15. Tag jeden Monats sind glückliche Tage. — In Konstantinopel wird alle Jahre von dem Astronomen des Sultans ein neuer Kalender verfertigt.

## 2. Zeitrechnung.

auf das Jahr 1790.

	Jahre
<b>V</b> on der Erschaffung der Welt, nach der Rechnung des Kalvisius	5789
Nach der Rechnung der neuen Griechen	7298
Nach der jüdischen Rechnung	5550
Von der Geburt Christi	1790
Von der Flucht Muhameds nach türkischer Rechnung	1204
Von Einführung des sultanischen Kalenders durch den Imperator Julius Cäsar	1835
Von Einführung des neuen Kalenders durch Vabst Gregor XIII.	208
Von Einführung des neuerbestimmten Kalenders	90
Von der Festsetzung eines allgemeinen neuerbestimmten Reichskalenders	13
Von der Einführung des Weinbaues in Deutschland	1514
Von Erfindung der Orgeln	1092
Von Erfindung der Glocken	1390
Von Erfindung des Porzellans	84
Von Erfindung des Einsproppens der Blattern in Europa	147
Von Erfindung der Kupferstecherei	341
# 6	Von

Von Erfindung der Buchdruckerkunst	850
Vom ersten Gebrauch der Rutschen	872
Vom Anfang der Stadt Wien	690
Von Entdeckung der neuen Welt	803
Von der Reformation Doctor Martin Luthers	273
Von der Geburt Sr. Majestät des Kaisers Joseph II.	49
Von Dero Antritt des Römisch-Deutschen Kaiserthums	25
Von Dero Antritt aller österreichischen Erbkänder	10
Von Einführung der Toleranz in den österreichischen Staaten	9
Von der ersten Herausgabe des Toleranzboten	5

## Festrechnung.

### Nach dem Reichskalender.

Die goldene Zahl	5
Der Sonnenzirkel	7
Epakten oder Mondzeiger	XIV
Römer Zinszahl	8
Der Sonntagsbuchstabe	C

### Nach dem griechischen Kalender.

Die goldene Zahl	5
Der Sonnenzirkel	7
Epakten oder Mondzeiger	XXV
Römer Zinszahl	8
Der Sonntagsbuchstabe	F

Der Sonnenzirkel für das Jahr 5550 der Juden ist 5, der Mondeszirkel aber 2.

Das türkische Jahr 1204 hat 3 zum Mondeszirkel.

Zwischen Weihnachten und Fasten sind 7 Wochen, 4 Tage.  
Die Evangelien sind theils nach dem römischen Messbuch, theils nach dem protestantischen und griechischen Ritual geordnet.

## Bewegliche Feste.

### Nach dem Reichskalender.

Septuagesimä	den 31	Jän.
Ostern	den 4	April
Himmelfahrt Christi	den 13	Mai
Pfingsten	den 28	Mai
Dreifaltigkeitsfest	den 30	Mai
Fronleichnamstag	den 3	Jun.
erster Advent	den 28	Nov.

### Nach dem griechischen Kalender.

Der Sonntag Triodium	den 13	Jän.
Anfang der Butterwoche, oder der Enthaltung des Fleischessens	den 27	Jän.
Ostern	den 24	März
Die Fasten Petri und Pauli dauert 5 Wochen 5 Tage.		
Die Fasten der Mutter Gottes vom 1 bis 15 Aug.		
Die Fasten vor Weihnachten vom 15 Nov. bis Christtag.		
Quatember.		

## Quatember.

Nach dem Reichskalender.

- 1) Den 24 Horn. 2) Den 25 Mai. 3) Den 15 Herbstmonat. 4) Den 15 Wintermonat. Die Witter- und Fasttage sind mit † angezeigt.

## Die vier Jahreszeiten.

Jene Reihe von Tagen, welche die Sonne nöthig hat, um wieder gerade an den nämlichen Ort des Himmels zu kommen, wo sie vorher zu sehen war, als man ihren Lauf in berechnen anfing, wird ein Jahr genannt. Ein solches Sonnenjahr, das seine 12 Monate hat, theilt man in vier größere Fristen, die durch den abwechselnden Stand der Sonne am Himmel bestimmt werden, und ihrer Witterung nach von einander verschieden sind. Die Witterung ist warm oder kalt, je nachdem die Sonnenstrahlen mehr senkrecht oder schief auf die Erde fallen. Derjenige Zeitraum, in welchem die Sonnenstrahlen am wirksamsten sind, heißt der Sommer; jener aber, wo die Kälte das Uebergewicht bekommt, heißt der Winter. Die Zwischenzeiten, wo der allmähliche Uebergang der Wärme zur Kälte, oder der Kälte zur Wärme, eine Hauptveränderung der Witterung ankündigt, verhalten sich zu Sommer und Winter, wie sich die Dämmerung zum Tage oder zur Nacht verhält. Um diese Jahreszeiten noch genauer zu bestimmen, bemerke man folgende Regeln:

Wenn die Sonne am höchsten steht, und mithin den längsten Tag verursacht, so senket sie sich allmählich wieder abwärts, bis dahin, wo sie uns des Mittags am tiefsten steht, und den kürzesten Tag macht: dies sind die zwei merkwürdigsten, und so zu sagen die äußersten Standpunkte der Sonne. Die Dauer des Tages wechselt mit jener der Nacht, je kürzer jener wird, desto länger ist diese. Weil nun beide beständig mit einander verhältnismäßig abwechseln: so ist es nothwendig, daß sie bisweilen gleich lang ausfallen müssen. Dieses wechselseitige Ab- und Zunehmen der Tage theilt das Jahr natürlich in vier gleiche Theile ab, die man die vier Jahreszeiten nennet. Wenn die Sonne des Mittags über unserm Gesichtskreise am niedrigsten steht, folglich den kürzesten Tag und die längste Nacht macht: so setzt man auf diesen Zeitpunkt den Anfang des Winters. Hierauf fängt die Sonne wieder zu steigen, und sich länger über unserm Gesichtskreise zu verweilen an, bis sie endlich innerhalb 24 Stunden gerade so lange sichtbar, als unsichtbar ist, mithin den Tag der Nacht gleich macht. Geschieht dies, so sagt man, der Frühling fange an. Die Tage werden von nun an noch immer länger, und die Nächte kürzer, bis endlich der längste Tag die kürzeste Nacht verursacht, und der Sommer seinen Anfang nimmt. Gleichwie nun die Sonne, sobald sie ihren niedrigsten Standpunkt erreicht hat, sich wiederum erhebet, also beginnt sie auch wieder sobald zu sinken, als sie ihren höchsten

ten Standpunkt am Himmel erreicht hat. Täglich geht sie nunmehr später auf, und früher unter, bis sich endlich Tag und Nacht zum zweitemale gleich werden, und der Herbst eintritt.













Hieraus sieht man, daß die Tags- und Nachtgleiche jährlich zweimal erfolgt, wobei nur dieser Unterschied vorwaltet, daß sie bald ein Zeichen des künftigen Tages und der sich verlängern den Nacht ist, je nachdem die Sonne zu steigen oder zu sinken im Begriffe ist. Im ersten Fall nennt man diese Erscheinung die Tags- und Nachtgleiche des Frühlings, im andern Fall aber des Herbstes. Wenn die Sonne des Mittags am Himmel am höchsten steht, und sich gleichsam mehrere Tage hinter einander in der nämlichen Höhe erhält: so heißt man dies den Sonnenstillstand des Sommers, so wie im entgegengeetzten Fall, wann sie ihren niedrigsten Stand erreicht hat, und ihre Strahlen am schiefsten auf uns herabfallen, der Sonnenstillstand des Winters vorhanden ist. Der wahre astronomische Zeitpunkte dieser Begebenheiten ist bey den Monaten März, Juni, September und Dezember angezeigt.

### Die Sonne mit den 7 Planeten.

♄ Saturn		☉ Sonne		♁ Erde
♃ Jupiter				♀ Venus
♂ Mars				☿ Merkur

Der neunteste Planet heißt Urania.

### Die zwölf Zeichen des Thierkreises;

♈ Widder			♎ Waage	
♉ Stier			♏ Skorpion	
♊ Zwilling			♐ Schüz	
♋ Krebs			♑ Steinbock	
♌ Löwe			♒ Wassermann	
♍ Jungfrau			♓ Fische	

### Mondesviertel.

☾ Neumond		☽ Vollmond
☾ Erstes Viertel		☾ Letztes Viertel

### Sonn- und Mondesfinsternisse.

In diesem Jahr ergeben sich vier Sonnen- und zwei Mondesfinsternisse, von denen aber nur jene bei uns zu sehen seyn werden, die sich am Monde ergeben.

Die



Die erste Sonnen- oder Erdfinsternis ist den 14ten April des Nachmittags, wobei aber nur ein kleiner Theil des Mondhalbschattens die nördlichen Gegenden der Erde trifft, und im unbekanntem Nordamerika eine sehr kleine Verdunklung am nördlichen Theil der Sonne veranlaßt.

Die zweite Sonnenfinsternis ergiebt sich den 14ten Mai des Morgens, und ist, wegen dem großen Abstand des Mondes gegen Süden, nur im mittägigen Ocean, und in den südlichen Gegenden von Neuhoiland und Neuseeland sichtbar. Doch wird die Sonne nirgends über halb verdunkelt erscheinen.

Die dritte Sonnenfinsternis stelle sich den 5ten Okt. in den Vormittagstunden ein: sie wird aber, wegen der beträchtlichen südlichen Breite des Mondes, nur im mittägigen Ocean unterhalb zwischen Afrika und Amerika zu Gesicht kommen, und nirgends über 3 Zoll groß erscheinen.

Die vierte Sonnenfinsternis trifft den 5ten Nov. des Abends ein, und ist wegen der großen nördlichen Breite des Mondes nur in Nordamerika sichtbar. Die Sonne wird dort, wo man sie sieht, höchstens halb verfinstert erscheinen.

Die erste sichtbare Mondfinsternis ist total: sie ereignet sich in der Nacht vom 28ten auf den 29ten April, und wird überhaupt in ganz Europa und Afrika, im südlichen Amerika und westlichen Asien in ihrer ganzen Dauer zu Gesicht kommen. Der Anfang der Verfinsternung ist den 28ten Abends um 11 Uhr, 15 Min. Die ganze Verdunklung des Mondes durch den Erdschatten fängt sich an um 12 Uhr 13 Minuten, das Mittel derselben den 29ten April Morgens 1 Uhr 1 Minute, das Ende der ganzen Verdunklung aber um 1 Uhr 50 Min. Das völlige Ende der Finsternis ist um 2 Uhr 47 Minuten, nachdem die totale Verfinsternung 1 Stunde und 37 Minuten, die ganze Finsternis überhaupt aber 3 Stunden 32 Minuten gedauert haben wird.

Die zweite sichtbare totale Mondfinsternis ereignet sich in der Nacht vom 22ten auf den 23ten Okt. Sie ist abermal in ganz Europa und Afrika, in den östlichen Gegenden von Süd- und Nordamerika, und in dem westlichen Asien in ihrer ganzen Dauer sichtbar: in den westlichen Gegenden aber von Nord- und Südamerika und in dem mittlern Asien geht der Mond inzwischen unter und auf. — Der Anfang der Finsternis ist den 23ten Okt. Morgens um 12 Uhr 3 Minuten, der Mond ist ganz verdunkelt um 1 Uhr 9 Minuten, das Mittel der Finsternis trifft ein um 2 Uhr. Der Mond fängt wieder an aus dem Erdschatten zu treten um 2 Uhr 51 Minuten, das Ende der Finsternis erfolgt um 3 Uhr 58 Minuten. Der Mond ist völlig verdunkelt 1 Stunde 42 Minuten, und die ganze Finsternis dauert 3 Stunden 55 Minuten.

**Januarius, Clemond,** hat 31 Tage.

Wochen- tage	Allgemeiner Reichskalender für Katholiken und Protestanten.	Griechischer Dezember.
-----------------	--	---------------------------

<b>Freit.</b>	1 <b>Neujahr</b>	<b>Neujahr</b>	21 Juliane
<b>Samst.</b>	2 Makarius	Abel, Seth	22 Anastasie

Flucht Chr. nach Agypt. Ebendasselbe. Vom reichen Oberst.

<b>Samst.</b>	3 <b>C. n. d. N.</b>	<b>C. n. d. N.</b>	23 <b>G 30.</b> 10 M.
<b>Mont.</b>	4 Titus B.	Isabelle	24 Eugenie
<b>Dienst.</b>	5 Telesphor.	Simeon.	25 <b>Christoff</b>
<b>Mittw.</b>	6 <b>Heil. 3 Kön.</b>	<b>C. s. h. Chr.</b>	26 Ver. M.
<b>Donn.</b>	7 Valentin	Kaimund	27 Stephan.
<b>Freit.</b>	8 Severinus	Erhard	28 2000 Mär.
<b>Samst.</b>	9 Marcellinus	Martialis	29 14000 unf. R.

Da Jesus 12 Jahr alt war. Ebendasselbe. B. Blind. bei Jer.

<b>Samst.</b>	10 <b>C 1 Epiph.</b>	<b>C 1 Epiph.</b>	30 <b>G 31.</b> Nais.
<b>Mont.</b>	11 Hyginus	Matthilde	31 Melanie
<b>Dienst.</b>	12 Ernestus	Reinhold	1 <b>Neuj. 1790.</b>
<b>Mittw.</b>	13 Hilarius.	Hilarius	2 Silvester
<b>Donn.</b>	14 Felix Pr.	Felix	3 Malachias
<b>Freit.</b>	15 Maurus	Maurus	4 Bers. 10 A.
<b>Samst.</b>	16 Marcellus	Marcellus	5 Theophil.

hoch. zu Cana in Gal. Ebendasselbe. Vom Jilner Zachaus.

<b>Samst.</b>	17 <b>C 2 N. J. J.</b>	<b>C 2 Epiph.</b>	6 <b>G 32. Ers. C.</b>
<b>Mont.</b>	18 Priska Jgf.	Priska	7 Johann L.
<b>Dienst.</b>	19 Canutus	Sara	8 Georg
<b>Mittw.</b>	20 Fab. Seb.	Fab. Seb.	9 Polyenkf.
<b>Donn.</b>	21 Agnes J.	Agnes	10 Gregorius
<b>Freit.</b>	22 Vincenz	Vincenz	11 Theodos
<b>Samst.</b>	23 Verm. Mar.	Emerentis	12 Tatian

Vom Unschätigen. Da Hermanns Knecht. Kanonisch Weib.

<b>Samst.</b>	24 <b>C 3 Epiph.</b>	<b>C 3 Epiph.</b>	13 <b>G 33. Triod.</b>
<b>Mont.</b>	25 Pauli Bef.	Pauli Bef.	14 Bal. v. B. S.
<b>Dienst.</b>	26 Polycarp.	Polycarp.	15 Paul
<b>Mittw.</b>	27 J. Christoff.	Christoffom.	16 Petri R.
<b>Donn.</b>	28 Car. Mag.	Karl	17 Antonius
<b>Freit.</b>	29 Franz Sal.	Valerius	18 Ath. Cyr.
<b>Samst.</b>	30 Martine J.	Adelgunde	19 Makar.

Arbeiter im Weinberg. Ebendasselbe. B. verlorenen Sohn.

<b>Febr.</b>	31 <b>C Septuag.</b>	<b>C Septuag</b>	20 <b>G</b> Euphem.
--------------	----------------------	------------------	---------------------

Jänner. Tagol. 8 St. 36 M. Nachtel. 15 St. 24 M.

Jüdischer Ehebet.	Türkischer Kabea el achor	☾	Mondesveränderungen.
----------------------	------------------------------	---	----------------------

15	13 * <b>Esameh</b>		☉ Vollmond den 1 um 8 Uhr 13 M. Vormitt.
16 <b>15 Sab.</b>	14 *		

17 David	15 *		☽ Erdnähe des Mondes den 5.  ☾ Letztes Vier- tel den 8 um 3 U. 11 M. Vorm.
18 Selupha	16		
19	17		
20 Demuth	18		
21	19		
22 <b>16 Sab.</b>	20 <b>Esameh</b>		
23 Doroth	21		☉ Neumond den 15 um 9 Uhr 1 M. Vorm.
24 Eleaser	22		
25	23		
26 Eliafin	24		
27	25		
28 Elias	26 <b>Esameh</b>		
29	27		☽ Erdferne des Mondes den 20.  ☽ Erstes Vier- tel den 23 um 11 U. 51 M. Ab.  ☉ Vollmond den 30 um 8 Uhr 23 M. Abends.
1 Schebat	28		
2 Elifaus	29		
3	1 Dojomma:		
4 Elisabeth	2 da I.		
5	3		
6 Emanuel	4		
7	5 <b>Esameh</b>		
8 <b>19 Sab.</b>	6		
9 Enos	7		☽ Die Sonne tritt in das Zeichen des ♊ den 19. um 7 Uhr 30 M. Abends.
10	8		
11 Ephraim	9		
12	10		
13 Esther	11		
14	12 <b>Esameh</b>		
15 <b>19 Sab.</b>	13 *		
16 Eva	14 *		

Februarius, **Thaumond**, hat 28 Tage.

Wochen- | Allgemeiner Reichskalender für | Griechischer  
tage. | Katholiken und Protestanten. | Jäner.

Mont.	1 Ignaz	Brigitte	21 Mar. A.
<b>Dienst.</b>	2 <b>Mar. Licht.</b>	<b>Mar. Rein</b>	22 Timoth.
Mittw.	3 Blasius	Blasius	23 Klemen.
Donn.	4 Veronika	Veronika	24 Kenie Ab.
Freitag	5 Agathe	Agathe	25 Gregor. E.
Samsf.	6 Dorothee	Dorothee	26 Xenophon

B. Samen u. vielerl. Aest. | Ebendasselbe. | B. letzten Gericht.

<b>Sonn.</b>	7 <b>E Sexages.</b>	<b>E Sexages</b>	27 <b>S</b> Chrysoft.
Mont.	8 Joh. v. Mat.	Salomon	28 Euphros. G.
Dienst.	9 Apollonie	Apollonie	29 Ignatius
Mittw.	10 Scholastik.	Gabriele	30 Hypol.
Donn.	11 Desiderius	Euphrosin.	31 Cyr. u. Joh.
Freitag	12 Eulalie J.	Eulalie	1 Februarus
Samsf.	13 Kath. Nic.	Kastorus	2 Mar. Rein.

Vom Blinden. | Ebendasselbe. | Vom Kisten und Amosen

<b>Sonn.</b>	14 <b>E Quinq.</b>	<b>E Quinq.</b>	3 <b>I.</b> Simeon
Mont.	15 Faustinus	Faustin	4 Isidorus Ab.
Dienst.	16 Juliane	Juliane	5 Agaphil. M.
Mittw.	17 Aschermitt.	Aschermitt.	6 Agathe
Donn.	18 Flavianus	Susanne	7 Rufosus
Freitag	19 Gabinus	Gabin	8 Theodor
Samsf.	20 Eleutherius	Eucharis	9 Nicepher

Verfuchung Christi. | Ebendasselbe. | Vom Natanael

<b>Sonn.</b>	21 <b>E i Invo.</b>	<b>E i Invo.</b>	10 <b>S.</b> Karal.
Mont.	22 Pet. Stuhl.	P. Stuhl.	11 Blasius
Dienst.	23 Eberhard	Reinhard	12 Mel. u. Alex.
Mittw.	24 <b>Quatemb. †</b>	<b>Quatemb.</b>	13 Martin
Donn.	25 Viktorin.	Viktorin.	14 Aupentius
Freitag	26 Walburge †	Gotthilf	15 Onesimus
Samsf.	27 Leander †	Leander	16 Pamphilus

Berkf. unj Christi. | Canonisch. Weibl. | B. Sichbrüchigen.

<b>Sonn.</b>	28 <b>E 2 Remin.</b>	<b>E 2 Remin.</b>	<b>F 3.</b> 17 Theod.
--------------	----------------------	-------------------	-----------------------

Dieser Monat hat in jedem Jahrhundert nach dem Reichskalender sechszwanzigmal, nach dem griechischen Kalender aber fünfzwanzigmal 29 Tage. Daher der Unterschied zwischen Schaltjahr und gemeines Jahr.

Horung. Tagel. 10 St. 4 M. Nachtel. 13 St. 56 M.

Jüdischer Schebar.	Türkischer Djemmada I.	☾	Mondesverände- rungen.
-----------------------	---------------------------	---	---------------------------

17	15 *	
18 Ezechias	16	
19	17	
20 Ezechiel	18	
21	19 <b>Esimeh</b>	
22 <b>20 Sab.</b>	20 Erob. Konst	

Erdnähe des  
Mondes den 3.

☾ Letztes Vier-  
tel den 6 um 12  
Uhr 6 M. Nachs  
mittag.

23 Friedmann	21	
24	22	
25 Gabriel	23	
26	24	
27 Odeon	25	
28	26 <b>Esimeh</b>	
29 <b>21 Sab.</b>	27	

☉ Neumond  
den 14 um 1 Uhr  
58 M. Vorm.

30 Josef. Chod.	28	
1 Adar	29	
2 Gottlieb	30	
3	1 Desjomma:	
4 Habakuf	2 da II.	
5 Henoch	3 <b>Esimeh</b>	
6 <b>22 Sab</b>	4	

Erdferne des  
Mondes den 17.

☾ Erstes Vier-  
tel den 22 um 7  
Uhr 16 M. Vor-  
mittag.

7 Hebron	5	
8	6	
9 Jakob	7	
10	8	
11 Japhet	9	
12	10 <b>Esimeh</b>	
13 <b>23 Sab.</b>	11	

Die Sonne  
tritt in das Zei-  
chen der A den  
13 um 10Uhr 19  
Min. Vorm.

14 Fast Eshter.	12	
-----------------	----	--

**Martius, Lenzmond, hat 31 Tage.**

Wochen- tage.	Allgemeiner Reichskalender für Katholiken und Protestanten.	Griechischer Februarius.	
Mont.	1 Albinus	Albinus	18 Leon P.
Dienst.	2 Simplicius	Simplicius	19 Archipp.
Mittw.	3 Kunigunde	Kunigunde	20 Leon. v. Cat.
Donn.	4 Kasimir	Adrianus	21 Timoth.
Freitag	5 Eusebius	Friderich	22 Eugenie
Samst.	6 Friderich	Fridolin.	23 Polnkarp.

Jes. treibt Teufel aus. Ebendasselbe. B. d. Nachfolge Christi.

<b>Sonnt.</b>	7 <b>E 3. Pent.</b>	<b>E 3. Pent.</b>	24 <b>S 4. Verk. E.</b>
Mont.	8 Joh. v. Gott	Philemon	25 Taras.
Dienst.	9 Franziska	Gotthold	26 Porphyr.
Mittw.	10 40 Märt.	Alexander	27 Procop.
Donn.	11 Heraklius	Rosine	28 Basilius
Freitag	12 Greg. M.	Gregor	1 März
Samst.	13 Rosine	Ernestus	2 Theodat.

Jes. freiset 5000 Mann. Ebendasselbe. B. befehenen Stimm.

<b>Sonnt.</b>	14 <b>E 4. Exage</b>	<b>E 4. Exage</b>	3 <b>S 5. Entr.</b>
Mont.	15 Longianus	Christoph	4 Gerasim.
Dienst.	16 Heribert	Henriette	5 Conon. M.
Mittw.	17 Gertrudis	Bertrud	6 42 M. in Afr.
Donn.	18 Eduard	Muselinus	7 Bas. d. G.
Freitag	19 Joseph	Joseph	8 Theophilaf.
Samst.	20 Nicetus	Hubertus	9 40 Mart.

Jud. woll. Jes. steinia. Ebendasselbe. Von den Sönn. Jehesai.

<b>Sonnt.</b>	21 <b>E 5. Jubila</b>	<b>E 5. Jubil.</b>	10 <b>S 6. Quadr.</b>
Mont.	22 Oktavian	Kasimir	11 Sophron.
Dienst.	23 Otto B.	Eberhard	12 Theop. A.
Mittw.	24 Gabriel	Gabriel	13 Niceph. Pa.
<b>Donn.</b>	25 <b>Mar. Verk.</b>	<b>Mar. Verk.</b>	14 Benedikt
Freitag	26 Emmanuel	Emmanuel	15 Agapet.
Samst.	27 Rupertus	Rupertus	16 Sav. M.

Eintritt Christi. Ebendasselbe. B. der Fußsalb. Magdal.

<b>Sonnt.</b>	28 <b>E 6. Palm.</b>	<b>E 6. Palm.</b>	17 <b>S 7. Alex.</b>
Mont.	29 Cyrillus	Eustachius	18 Cyrillus
Dienst.	30 Quirinus	Guido	19 Chrys. D.
Mittw.	31 Amos Pr.	Traugott	20 M. v. Sab.

März. Tagslänge 12 Stund. Nachtlänge 12 St.

Jüdischer Moar.	Türkischer Osimmada II.	☾	Mondesveränderungen.
15 Pur. Ham. 8.	13 *		☉ Vollmond
16 Jafou	14 *		den 1 um 7 Uhr
17	15 *		0 Min. Vormit-
18 Jeremias	16		tag.
19	17 <i>Esumeh</i>		Erdnähe des
20 <i>24 Sab.</i>	18		Mondes den 2.
21 Joachim	19		☽ Letztes Vier-
22	20		tes den 7 um
23 Job	21		10 Uhr 43 Min.
24	22		Abends.
25 Johannes	23		☉ Neumond
26	24 <i>Esumeh</i>		den 15 um 7 Uhr
27 <i>25 Sab.</i>	25		53 W. Abends.
28 Johanna	26		Erdferne des
29	27		Mondes den 16.
1 Nisan	28		☽ Erstes Vier-
2 Josue	29		tel den 23 um 10
3	1 Kadsjeh		Uhr 50 Min. Ab.
4 Jonas	2 <i>Esumeh</i>		☉ Vollmond
5 <i>26 Sab.</i>	3		den 30 um 4 Uhr
6 Jonathan	4		22 Min. Nachm.
7	5		Erdnähe des
8 Joram	6		Mondes den 30.
9	7		Die Sonne
10 Josaphat	8		tritt in das Zei-
11	9 <i>Esumeh</i>		chen des V den
12 <i>27 Sabat.</i>	10		20 um 10 Uhr 44
13 Joseph	11		Min. Vorm.
14	12		Frühlings Tag-
15 <i>Ostert. Ost.</i>	13 *		und Nachtglei-
16 <i>Sm. eit. Ost.</i>	14 *		che.

Aprilis, Ostermono, hat 30 Tage.

Wochentage. | Allgemeiner Reichskalender für Katholiken und Protestanten. | Griechischer März.

Donn.	1 Gründon.	Rossmunde	21 Jakob Ab.
Freitag	2 Charfreitag	Gründon.	22 Basilius
Samst.	3 Charfamt.	Charfamt.	23 Nicon.

Auserseh. Christi. Ebdasselbe. Im Anfang war das Wort.

Sonnt.	4 E Osterfest	E. H. Oker.	24 F. 1. Oker.
Mont.	5 Ostermont.	Ostermont.	25 Mar. Verk.
Dienst.	6 Colestin	Trenaus	26 Bers. G.
Mittw.	7 Hermann	Egestipp	27 Matrona
Donn.	8 Albert	Apollonius	28 Stephan
Freitag	9 Demetrius	Demetrius	29 Markus
Samst.	10 Ezechiel	Daniel	30 Johann A.

Berschloßne Thüren. Ungläubige Thom. B. ungläub. Thomas.

Sonnt.	11 E 1. Quaf.	1. Quaf.	31 F 2. Hypat.
Mont.	12 Julius	Eustorgius	1 April
Dienst.	13 Hermeneg.	Amande	2 Titus
Mittw.	14 Tiburtius	Tiburtius	3 Nicetas
Donn.	15 Anastase	Jüchtegott	4 Joseph
Freitag	16 Turibius	Aaron	5 Theod.
Samst.	17 Rudolph	Rudolph	6 Eufich.

Vom guten Hirten. Ebdasselbe. Joseph von Arimathia.

Sonnt.	18 E 2. Miser.	E 2. Miser.	7 F 3. Georg
Mont.	19 Crescenz	Hermogen	8 Herodian.
Dienst.	20 Marcellin	Sulpitius	9 Euphych.
Mittw.	21 Anselmus	Liebreich	10 Terent.
Donn.	22 Got. u. Kaj.	Gustavine	11 Antipas
Freitag	23 Adalbert	Albert	12 Basilius
Samst.	24 Georgius	Georg	13 Artemon.

Ueber ein kleines. Ebdasselbe. B. Krank. b. Schwemmerich.

Sonnt.	25 E 3. Jubil.	E 3. Jubil.	14 F 4. Martin
Mont.	26 Cletus	Cletus	15 Aristarch
Dienst.	27 Peregrin.	Anastas	16 Agapit
Mittw.	28 Vitalis	Vitalis	17 Simeon
Donn.	29 Petrus M.	Sibille	18 Johann
Freitag	30 Nath. Sen.	Eutropius	19 Hermog.



April. Tagel. 13 St. 30 M. Nachtel. 10 St. 30 M.

Jüdischer Misan.	Türkischer Radsieb.	☾	Mondesveränderungen.
17 Josias	15 * Siegestag	☾	☾ Letztes Viertel den 6 um 11 Uhr 3 M. Vorm.
18	16 <b>Esameh</b>	☾	
19 <b>28 Sab.</b>	17	☾	
20 Isak	18	☾	☾ Erdferne des Mondes den 13.
21 <b>Sieb. Ofter.</b>	19	☾	
22 <b>E. d. D. Les</b>	20	☾	☾ Neumond den 14 um 1 Uhr 37 Minuten Nachm. mit einer unsichtbaren Sonnenfinstern.
23 Kupha.	21	☾	
24 Isaias	22	☾	
25	23 <b>Esameh</b>	☾	
26 <b>29 Sab.</b>	24	☾	
27 Ismael	25	☾	☾ Erstes Viertel den 22 um 12 Uhr 12 Min. Vorm.
28	26	☾	
29 Israel	27 <b>Moh. Erb.</b>	☾	
30 Moseh Chod.	28	☾	☾ Erdnähe des Mondes den 27.
1 Ijar	29	☾	
2	30	☾	
3 <b>30 Sab.</b>	1 Schaban	☾	☾ Vollmond den 29 um 1 Uhr 0 Min. Morg. mit einer sichtb. totalen Mondesverfinsternung.
4 Judas	2	☾	
5	3	☾	☾ Die Sonne tritt in das Zeichen des ♄ den 19 um 11 U. 29 Min. Abends.
6 Juda	4	☾	
7	5	☾	
8 Iphigenia	6	☾	
9	7 <b>Esameh</b>	☾	
10 <b>31 Sab.</b>	8	☾	
11 Judith	9	☾	
12	10	☾	
13 Julia	11	☾	
14	12	☾	
15 Gabriel	13 *	☾	
16	14 <b>Esameh</b>	☾	

**Majus, Wonnemond, hat 31 Tage.**

Wochen- | Allgemeiner Reichskalender für | Griechischer  
tage. | Katholiken und Protestanten. | April.

Samst. | 1 Phil. Jakob. Phil. Jakob. 20 Theodor  
Christl. Eingang. Ebendasselbe. B. C. maritanischen Weibl.

<b>Sonnt.</b>	2 <b>E 4. Cant.</b>	<b>E 4. Cant.</b>	21 <b>F 5. Jan.</b>
Mont.	3 † Erfind.	† Erfind.	22 Theodor
Dienst.	4 Florian	Florian	23 Georg
Mittw.	5 Gotthard	Gotthard	24 Sabas
Donn.	6 Joh. von P.	Dietrich	25 Markus
Freitag	7 Stanisl.	Gottfried	26 Basil.
Samst.	8 Mich. Ersch.	Stanisl.	27 Simeon

hebräis. Erhöhrung. Ebendasselbe. Jesus heilet einen Blinden.

<b>Sonnt.</b>	9 <b>E 5. Rogat.</b>	<b>E 5. Rogat.</b>	28 <b>F 6. Jason</b>
Mont.	10 Antonin	Viktorie	29 9 Märtr.
Dienst.	11 Mamertus	Adolph	30 Jakob A.
Mittw.	12 Pankrat.	Pankrat.	1 Mai
<b>Donn.</b>	13 <b>Chr. Himm.</b>	<b>Chr. Him.</b>	2 <b>Chr. Himm.</b>
Freitag	14 Bonifac.	Christian	3 Timoch.
Samst.	15 Sophie	Sophie	4 Pelagius

Von dem Tröster. Ebendasselbe. Verherrlichung Christi.

<b>Sonnt.</b>	16 <b>E 6. Exaud.</b>	<b>E 6. Exaud</b>	5 <b>F 7. Irene</b>
Mont.	17 Ubalduß	Eibertus	6 Hieb
Dienst.	18 Benant.	Liborius	7 Ersch. †
Mittw.	19 Ivo B.	Potentian	8 Johann Ev.
Donn.	20 Bernardin	Arhanas	9 Is. und Nic.
Freitag	21 Felix Cant.	Prudens	10 Simon
Samst.	22 Julie †	Helene	11 Ernest. C.

Wer mich liebet, der hält ic. Ebendass. Vom heiligen Geist.

<b>Sonnt.</b>	23 <b>E Wonnest.</b>	<b>Wonnest.</b>	12 <b>F Pfingstfest</b>
<b>Mont.</b>	24 <b>Pfingstmont</b>	<b>Pfingstm.</b>	13 Glicer.
Dienst.	25 Urban	Urban	14 Isidor
Mittw.	26 <b>Quatemb.</b>	<b>Quatemb.</b>	15 Pokom. A.
Donn.	27 Joh. P.	Lucian	16 Theodor
Freitag	28 Wilhelm †	Wilhelm	17 Andronik
Samst.	29 Maximin. †	Christiane	18 Theodat.

Nir ist gegeben. Jesus u. Nikodemus. B. v. Bekennen. Chr.

<b>Sonnt.</b>	30 <b>E 1. H. Dri</b>	<b>E 1. Dri.</b>	19 <b>F 1. Patric.</b>
Mont.	31 Petronilla	Petronelle	20 Chalas.

Mat. Tagelänge 15 Stand. Nachtelänge 9 St.

Jüdischer Jahr.	Türkisch r Schaban.	☾	Montesverändes runaen
--------------------	------------------------	---	--------------------------

17	<b>32 Sab.</b>	15	*BarabNacht	☾
----	----------------	----	-------------	---

☾ Letzes Vier-  
tel den 6 um 1  
U. 14 M. Morg.

18	Beomer	16		☾
----	--------	----	--	---

19		17		☾
----	--	----	--	---

20	Kopelmann	18		☾
----	-----------	----	--	---

21		19		☾
----	--	----	--	---

22	Lazar	20		☾
----	-------	----	--	---

23		21	<b>Esameh</b>	☾
----	--	----	---------------	---

24	<b>33 Sab.</b>	22		☾
----	----------------	----	--	---

☾ Erdferne des  
Mondes den 10.

25	Lazar	23		☾
----	-------	----	--	---

26		24		☾
----	--	----	--	---

27	Levi	25		☾
----	------	----	--	---

28		26		☾
----	--	----	--	---

29	Libuscha	27		☾
----	----------	----	--	---

1	Sivan	28	<b>Esameh</b>	☾
---	-------	----	---------------	---

2	<b>34 Sab.</b>	29		☾
---	----------------	----	--	---

☾ Neunmond  
den 14 um 5 Uhr  
14 Min. Morg.  
mit einer unsicht-  
baren Sonnen-  
finsternis.

3	Lucia	1	Ramasan	☾
---	-------	---	---------	---

4		2		☾
---	--	---	--	---

5	<b>Pfingstfest</b>	3		☾
---	--------------------	---	--	---

6	<b>Gefetzgebung</b>	4		☾
---	---------------------	---	--	---

7		5	<b>Esameh</b>	☾
---	--	---	---------------	---

8		6		☾
---	--	---	--	---

9		7		☾
---	--	---	--	---

☾ Erstes Vier-  
tel den 21 um 5  
Uhr 53 Minuten  
Nacht.

10	Lukas	8		☾
----	-------	---	--	---

11		9		☾
----	--	---	--	---

12	Manasses	10		☾
----	----------	----	--	---

13		11		☾
----	--	----	--	---

14	Magdalena	12		☾
----	-----------	----	--	---

15		13	* <b>Esameh</b>	☾
----	--	----	-----------------	---

16	<b>36 Sab.</b>	14	*	☾
----	----------------	----	---	---

☾ Erdnähe des  
Mondes den 24.

17		15	*	☾
----	--	----	---	---

18		16	<b>B</b>	☾
----	--	----	----------	---

☾ Vollmond  
den 28 um 9 U.  
18 M. Vorm.

☾ Die Sonne  
tritt in das Zei-  
chen der I den  
22 um 12 Uhr 4  
Min. Morg.

**Junius, Sommermond, hat 30 Täge.**

Wochen täge.	Allgemeiner Reichskalender für Katholiken und Protestanten.	Griechischer Mai.
-----------------	--	----------------------

Dienst.	1 Iuuentius	Nikomedes	21 Const. Hel.
Mittw.	2 Erasmus	Marquard	22 Basilisk.
<b>Donn.</b>	3 <b>Fronleichn.</b>	Erasmus	23 Mich. Ab.
Freitag	4 Quirinus	Carpat.	24 Simeon
Samst.	5 Bonifaz	Bonifaz	25 Haupt Joh.

B. groß. Abendm. B. reichen Mann. Petrus folget Jesu nach.

<b>Sonnt.</b>	6 <b>E 2.</b> Norbert	<b>E 3. Trinit.</b>	26 <b>F 2.</b> Karpat.
Mont.	7 Robert	Lukretie	27 Therapou
Dienst.	8 Medard	Medard	28 Nicetas
Mittw.	9 Primus	Primus	29 Theodos.
Donn.	10 Margarit.	Onuphrius	30 Isaac
Freitag	11 Barnabas	Barnabas	31 Hermes
Samst.	12 Joh. Jac.	Basilides	1 Junius

Verloren. Schaf. B. großen Abendm. Niem. kann weien. Ferr.

<b>Sonnt.</b>	13 <b>E 3.</b> Ant. u. P	<b>E 2. Trinit.</b>	2 <b>F 2.</b> Nic.
Mont.	14 Basilius	Antonie	3 Luellian
Dienst.	15 Vitus	Veit	4 Metroph.
Mittw.	16 Franc. N.	Justine	5 Dorothee
Donn.	17 Kainerus	Volkmar	6 Bessarion
Freitag	18 Marzell.	Arnolph	7 Theodot
Samst.	19 Juliane F.	Gervas	8 Theodos.

B. Fischzug Petri. B. verloren. Schaf. B. Hauptm. u. Knecht.

<b>Sonnt.</b>	20 <b>E 4.</b> Silver.	<b>E 3. Trinit.</b>	9 <b>F 4.</b> Cyr.
Mont.	21 Aloysius	Alban	10 Timoth.
Dienst.	22 Achatus	Achaz	11 Barthol.
Mittw.	23 Sidonie	Basilius	12 Onuphr.
Donn.	24 Johann d. T.	Johan d. T.	13 Aquiliana
Freitag	25 Propper	Eulogius	14 Elisa
Samst.	26 Joh. u. Paul	Jeremias	15 Amos

Dharischer Gerechtigkeit. Gend barmh. B. besessn. Gergesen.

<b>Sonnt.</b>	27 <b>E 5.</b> Ladisl.	<b>E 4. Trinit.</b>	16 <b>F 5.</b> Eych.
Mont.	28 Leo †	Leo, Josua	17 Emanuel
<b>Dienst.</b>	29 <b>Pet. u. Paul</b>	<b>Pet. u. Paul</b>	18 Leontin
Mittw.	30 Paul Ged.	Paul Ged.	19 Julian

Junius. Tagel. 15 St. 52 St. Nachtel. 8 St. 8 M.

Jüdischer Eivan.	Türkischer Ramasan.	☾	Mondesveränderungen.
19 Mathes	17		☾ Leztes Viertel den 4 um 4 Uhr 53 M. Nachmittag.
20	18		
21 Mathias	19		
22	20 <i>Esumeh</i>		
23 <i>37 Sab.</i>	21		
24 Marcus	22		☾ Erdferne des Mondes den 7.
25	23		☉ Neumond den 12 um 7 Uhr 18 M. Abends.
26 Maria	24		
27	25		
28 Martha	26		
29	27 <i>Esumeh</i>		
30 <i>38 Sab.</i>	28		
1 Camuz	29		☽ Erstes Viertel den 19 um 11 Uhr 10 M. Ab.
2	30		
3 Mathusalem	1 Schauval		
4	2 <i>Ulu Beir.</i>		
5 Michael	3		
6	4 <i>Esumeh</i>		
7 <i>39 Sab.</i>	5		
8 Moyses	6		☉ Vollmond den 26 um 6 Uhr 0 M. Abends.
9	7		
10 Nabuchodosusor	8		
11	9		
12	10		
13 Nathan	11 <i>Esumeh</i>		☀ Die Sonne tritt in das Zeichen des ♋ den 21 um 8 Uhr 46 Min. Vorm. Sommers Anf. längier Tag.
14 <i>40 Sab.</i>	12		
15 Nathanael	13 *		
16	14 *		
17 Temp. Eroß.	15 *		
18	16 B 2		

**Julius, Heumond, hat 31 Tage.**

Wochen- tage.	Allgemeiner Reichskalender für Katholiken und Protestanten.	Griechischer Julius.	
Donn.	1 Theodorus	Theobald	20 Method.
Freitag	2 Mar. Heims.	Mar. Heims	21 Julian
Samst.	3 Eulogius	Cornelius	22 Eusebius

Jes. speiset 4000 Mann. Verri Fischzug. Heil. eines Sichtsbr.

<b>Sonnt.</b>	4 <b>E 6.</b> Udalrif.	<b>E 5. Trinit.</b>	23 <b>F 6.</b> Agr.
Mont.	5 Domitius	Charlotte	24 Geb. Joh.
Dienst.	6 Esajas	Esajas	25 Febronia
Mittw.	7 Willibald	Willibald	26 David
Donn.	8 Kilian	Kilian	27 Samson
Freitag	9 Brietius	Gottlobine	28 Cypr. u. J.
Samst.	10 Amelberga	Jakobine	29 Pet. u. Paul.

B. dem falsch. Propb. Pharis. Gerecht. Jes. heiler 2 Blinde

<b>Sonnt.</b>	11 <b>E 7.</b> Pius	<b>E 6. Trinit.</b>	30 <b>F 7. B.</b> Ap.
Mont.	12 Heinrich	Heinrich	1 Julius
Dienst.	13 Margareth	Margareth	2 Kleid. M.
Mittw.	14 Bonavent.	Karoline	3 Hyacinth.
Donn.	15 Ap. Theil.	Ap. Theil.	4 Andreas
Freitag	16 Skapul. Fest	Kuch	5 Arhanaf.
Samst.	17 Alexius	Alexius	6 Sisoës.

in arecht. Haushalt. Speisung 4000 M. Jes. speiset 5000 M.

<b>Sonnt.</b>	18 <b>E 8.</b> Arnold	<b>E 7. Trinit.</b>	7 <b>F 8.</b> Thom.
Mont.	19 Arsenius	Rufine	8 Prokop.
Dienst.	20 Elias Pr.	Elias	9 Pankrat.
Mittw.	21 Daniel Pr.	Pauline	10 45 M. v. N.
Donn.	22 Maria Magd.	Mar. Magd	11 Euphem.
Freitag	23 Liborius	Apollinaris	12 Proklus
Samst.	24 Christine	Christine	13 Verf. Gab.

Jes. weint über Jerus. Falsche Prophet. B. Schiffein Verri.

<b>Sonnt.</b>	25 <b>E 9.</b> Jak. A.	<b>E 8. Trinit.</b>	14 <b>F 9.</b> Aquila
Mont.	26 Anna Mar.	Aune	15 Cyriacus
Dienst.	27 Pantaleou	Martha	16 Athnag.
Mittw.	28 Innocentius	Pantaleon	17 Marine
Donn.	29 Martha	Beatrix	18 Hyacinth
Freitag	30 Abd. u. Sen.	Abdon	19 Dins M.
Samst.	31 Ignaz. Loy.	Ernestine	20 Elias Pr.

Julius. Tagel. 15 St. 30 M. Nachtel. 8 St. 30 M.

Jüdischer Tamus.	Türkischer Schawal.	☾	Mondsveränderungen.
19 Nehemias	17		
20	18 <i>Esameh</i>		
21 <i>41 Sab.</i>	19		☉ Letztes Viertel den 4 um 9 U. 45 M. Vorm.
22 Nephthali	20		
23	21		
24 Dekupha	22		☾ Erdferne des Mondes den 5.
25	23		
26 Nifanor	24		
27	25 <i>Esameh</i>		
28 <i>42 Sab.</i>	26		☉ Neumond den 12 um 6 Uhr 23 M. Morg.
29 Nikolata	27		
1 Abh	28		
2	29		
3	1 <i>Dulkade</i>		☾ Erstes Viertel den 19 um 3 U. 39 M. Morg.
4 Noe	2 <i>Esameh</i>		
5	3		
6 <i>43 Sab.</i>	4		☾ Erdnähe des Mondes den 19.
7 Dchofias	5		
8	6		
9 Zerflörung	7		
10 Jerusal.	8		☉ Vollmond den 26 um 4 Uhr 9 M. Morg.
11 Ofias	9		
12	10 <i>Esameh</i>		
13 <i>44 Sab.</i>	11		
14 Paul	12		
15 Freudentag	13 *		
16	14 *		
17	15 *		
18 Paula	16		☉ Die Sonne tritt in das Zeichen des ♏ den 22 um 7 Uhr 36 M. Abends.
19	17 <i>Esameh</i>		
20 <i>45 Sab.</i>	18 <i>B 3</i>		

**Augustus, Erdtmonat,** hat 31 Tage.

Wochen-  
täge. } Allgemeiner Reichskalender für  
Katholiken und Protestanten. } Griechischer  
Julius.

Pharis. u. Bölln. Ungerech. Haushest. Jes. heiset ein. Mondf

<b>Sonnt.</b>	1 <b>E 10.</b> Pet. A. <b>E 9. Trinit.</b>	21 <b>F 10</b> Sim. J.
<b>Mont.</b>	2 Portinnk. Gustav	22 Mar. Magd.
<b>Dienst.</b>	3 Stephan A. August	23 Trophim.
<b>Mittw.</b>	4 Dominikus Dominikus	24 Christine
<b>Donn.</b>	5 Mar. Schnee Oswald	25 Anne
<b>Freitag</b>	6 Verkl. Chr. Verkl. Chr.	26 Hermold.
<b>Samst.</b>	7 Cajetanus Ulrike	27 Pantaleon

B. Taubstummen. Zerßbrung Jerusal. B. d. Königs Rechn.

<b>Sonnt.</b>	8 <b>E 11.</b> Chr. <b>E 10. Trin.</b>	28 <b>F 11.</b> Pr.
<b>Mont.</b>	9 Romanus Erikus	29 Mallinik
<b>Dienst.</b>	10 Laurenz Lorenz	30 Silas
<b>Mittw.</b>	11 Sufanne Hermann	31 Eudocim.
<b>Donn.</b>	12 Clara Clara	1 Augustus
<b>Freitag</b>	13 Hypolitus Hypolit.	2 Stephan
<b>Samst.</b>	14 Eusebius † Eusebius	3 Isaac

Sornberg. Samarit. Pharis. u. Bölln. Vom reichen Jüngl

<b>Sonnt.</b>	15 <b>E 12.</b> M. H. <b>E 11. Trin.</b>	4 <b>F 12.</b> 7 M.
<b>Mont.</b>	16 Rochus B. Isaac	5 Eustynus
<b>Dienst.</b>	17 Liberatus Auguste	6 Verkl. Chr.
<b>Mittw.</b>	18 Helena A. Agapitus	7 Donet.
<b>Donn.</b>	19 Ludov. Tol. Sebaldus	8 Emilian
<b>Freitag</b>	20 Bernhard Bernhard	9 Mathias
<b>Samst.</b>	21 Privatns Hartwig	10 Lorenz

B. d. 10 Aussäßigen. Vom Taubstummen. B. d. Haush. Sohn.

<b>Sonnt.</b>	22 <b>E 13.</b> Sam. <b>E 12. Trin</b>	11 <b>F 13.</b> Cup.
<b>Mont.</b>	23 Phil. Ven. Zachaus	12 Whotus
<b>Dienst.</b>	24 Bartholom. Bartholom.	13 Maximus
<b>Mittw.</b>	25 Ludovik. A. Ludwig	14 Micha Pr.
<b>Donn.</b>	26 Samuel Samuel	15 Mar. Hinf.
<b>Freitag</b>	27 Joseph Kal. Gebhard	15 H. Schw.
<b>Samst.</b>	28 Augustinus Augustin	17 Myron

Niemand kann 2 he. ren. Barnb. Samar. B. d. Kön. hochreit.

<b>Sonnt.</b>	29 <b>E 14</b> Joh. E. <b>E 13. Trin.</b>	18 <b>F 14.</b> Ster.
<b>Mont.</b>	30 Rosa J. Rebecke	19 Andreas St.
<b>Dienst.</b>	31 Raymund Paulin	20 Samuel



August. Tagel. 14 St. 10 M. Nachtel. 9 St. 50 M

Jüdischer Ab.	Türkischer Duffkalde.	☾	Mondsveränderungen.
21 Philipp	19		☾ Letztes Viertel den 3 um 3 Uhr 25 Minuten Morg.
22	20		
23 Rabel	21		
24	22		
25 Raphael	23		
26	24		
27 <b>46 Sab.</b>	25		
Erdferne des Mondes den 4.			
28 Rebecka	26		☉ Neumond den 10 um 8 Uhr 34 M. Vormittag.
29 Reginna	27		
30 Nofch Chod.	28		
1 Elul	29		
2 Rosa	30		
3 Rosalia	1 Sulhadeje		
4 <b>47 Sab.</b>	2		
Erdnähe des Mondes den 17 um 8 Uhr 49 M. Vorm.			
5 Rosel	3		☾ Erstes Viertel den 17 um 8 Uhr 49 M. Vorm.
6 Salomon	4		
7 Samfon	5		
8 Samuel	6		
9 Sara	7		
10 Seligm.	8		
11 <b>48 Sab.</b>	9		
Erdnähe des Mondes den 18.			
12 Sem	10 <b>Neafa</b>		☉ Vollmond den 24 um 4 Uhr 41 M. Nachm.
13 Semiramie	11		
14 Seth	12		
15 Simeon	13 *		
16 Sorobabel	14 *		
17 Susanna	15 * <b>Esimeh</b>		
18 <b>49 Sab.</b>	16		
Die Sonne tritt in das Zeichen der ny den 23 um 1 Uhr 56 M. Mora.			
19 Sybilla	17		☾
20	18		
21 Thaddäus	19		

September, **Herbstmond**, hat 30 Tage.

Bochen- | Was einer Reichskalender für | Griechischer  
töne. | Forholten und Protestanten. | Monat.

Mittw.	1	Aegidius	Aegid	21	Thaddäus
Donn.	2	Stephan	Abfalon	22	Agathon
Freitag	3	Mansuet	Mansuet	23	Lupus
Samst.	4	Rosalie J.	Moses	24	Entyches

ges. erwecket der Bitrib Sohn. B. 10 Wörsäg. Vom größten Geb.

<b>Sonnt.</b>	5	<b>C 15. S. E. J.</b>	<b>C 14. Trin.</b>	25	<b>F 15. Bart.</b>
Mont.	6	Zacharias	Magnus	26	Natalie
Dienst.	7	Regine	Regine	27	Poem.
<b>Mittw.</b>	8	<b>Maria Geb.</b>	Maria Geb.	28	Moses Pr.
Donn.	9	Gorgonius	Gorgon	29	Joh. Enth.
Freitag	10	Nikol. Tol.	Jedokus	30	Alexander
Samst.	11	Ventilian	Prorus	31	Gürt. Mar.

B. Wasserfüchigen. Nem. kann 2 Petr. B. aerreuen knecht.

<b>Sonnt.</b>	12	<b>C 16. R. W. J.</b>	<b>C 15. Trin.</b>	1	<b>F 16. Sept.</b>
Mont.	13	Martilius	Amatus	2	Mamas
Dienst.	14	† Erhöb.	† Erhöb.	3	Anthim.
<b>Mittw.</b>	15	<b>Quatemb</b> †	<b>Quatember</b>	4	Babilas
Donn.	16	Ludmilla	Euphemie	5	Zacharias
Freitag	17	Lambert †	Lambert	6	Wund. G.
Samst.	18	Lh. v. B. †	Titius	7	Sozomen.

B. größten Gebere. Jüngling in Reim. B. Manasjo. Weibl.

<b>Sonnt.</b>	19	<b>C 17. Konst.</b>	<b>C 16. Trin</b>	8	<b>F 17. M. G.</b>
Mont.	20	Eustach	Fausa	9	Joach. An.
Dienst.	21	Matthäus	Matthäus	10	Menod.
Mittw.	22	Mauriz	Mauritius	11	Theodos.
Donn.	23	Thekla	Thekla	12	Katon.
Freitag	24	Joh. Empf.	Berhard	13	Temp. Er
Samst.	25	Cleophas	Cleophas	14	† Erhöb.

B. Giechbrüchigen. B. Wasserfüchigen. B. Zacharias u. Eljab.

<b>Sonnt.</b>	26	<b>C 18. Just.</b>	<b>C 17. Trin.</b>	15	<b>F 18. Nic.</b>
Mont.	27	Cosm. u. D.	Abolphine	16	Euphemie
Dienst.	28	Wenzel	Wenzel	17	Sophie
Mittw.	29	Michael Erz.	Michael	18	Eumenes
Donn.	30	Hieronym.	Hieronym.	19	Tropim.

September. Taagslänge 12 St. Nachtslänge 12 St

Sülicher Erl.	Lürkner Eufhadste.	☾	Monoveranoes ritnaen.
22 Thomas	20		
23	21		
24 Tobias	22 <b>Esimeh</b>		☉ Letztes Bier: tel den 1 um 8 Uhr 41 M. Ab.
25 <b>50 Sab.</b>	23		

26 Wolf	24		☾ Erdferne des Mondes den 1.
27 Zachäus	25		
28 Zacharias	26		
29	27		☉ Neunmond den 9 um 0 Uhr 39 M. Morgens.
1 <b>Lieri M. J.</b>	28		
2 <b>551. J. J.</b>	29 <b>Esimeh</b>		
3 <b>1 Sab.</b>	1 <b>Moh. 1205</b>		

4 Fast. Gedali	2		☾ Erstes Bier tel den 15 um 3 Uhr 59 M. Nach.
5 Abbadon	3		
6	4		☾ Erdnähe des Mondes den 15.
7 Abdias	5		
8	6		
9 Abel	7 <b>Esimeh</b>		☉ Vollmond den 23 um 8 Uhr 5 M. Morg.
10 <b>2 G. W. J.</b>	8		

11 Abigail	9		☾ Erdferne des Mondes den 29.
12 Abiram	10 Ashur		
13	11		
14 Abdenago	12		
15 <b>Laubhütent.</b>	13 *		
16 <b>Sweit. Fest.</b>	14 * <b>Esimeh.</b>		
17 <b>3 Sab.</b>	15 *		

18 Abdiel	16		☉ Die Sonne tritt in das Zei- chen der ♋ den 22 um 10 Uhr 22 M. Abends.
19	17		
20 Abdon	18		
21 Palmfest	19		☾ Herbsts Tag; u. Nachtgleiche.
22 <b>Ende Laubh.</b>	20		

**O**ctober, **W**einmond, hat 31 Täge.

Wochentäge.	Allgemeiner Reichskalender für Katholiken und Protestanten.	Griechischer September.
-------------	--	----------------------------

Freitag	1 Remigius	Remigius	20 Eustach.
Samst.	2 Leodegar	Johanne	21 Quadrat.

Königl. Hochzeit. V. größten Gebor. V. der Liebe der Feinde.

<b>Sonnt.</b>	3 <b>E 19</b> Cand.	<b>E 19. Trin.</b>	22 <b>F 19.</b> Phoc.
Mont.	4 Franz Ser.	Franz	23 Empf. Joh.
Dienst.	5 Placidus	Placidus	24 Thekla
Mittw.	6 Bruto	Friederike	25 Euphrosius
Donn.	7 Justine	Amalie	26 Johann W.
Freitag	8 Brigitte	Pelagius	27 Kallistrat.
Samst.	9 Dionysius	Dionysius	28 Chariton

V. königl. Sohn. V. Gichtbrüchig. Jes. erwecker der Witw. S.

<b>Sonnt.</b>	10 <b>E 20</b> Franz	<b>E 19. Trin.</b>	29 <b>F 20.</b> Cyr.
Mont.	11 Burkhard	Burkhard	30 Gregor
Dienst.	12 Maximilian	Maximil.	1 Oktober
Mittw.	13 Koloman	Franziske	2 Cyprian.
Donn.	14 Kalistus	Kalistus	3 Dionysius
Freitag	15 Theresie J.	Hedwig	4 Hieron.
Samst.	16 Gallus	Gallus	5 Charit.

Königs Rechnung. V. hochzeit. Kleid. V. Sämann u. Samen.

<b>Sonnt.</b>	17 <b>E 21</b> Hedw.	<b>E 20. Trin.</b>	6 <b>F 21.</b> Th.
Mont.	18 Lukas Ev.	Lukas	7 Serg. V.
Dienst.	19 Ferdinand	Ferdinand	8 Pelagius
Mittw.	20 Felicianus	Wendeline	9 Jacob N.
Donn.	21 Ursula J.	Ursula	10 Eulamp.
Freitag	22 Kordula	Kordula	11 Philippus
Samst.	23 Joh. Kant.	Severus	12 Probus

V. Zinsaroben. V. d. Königs Sohn. Vom reichen Prasser.

<b>Sonnt.</b>	24 <b>E 22</b> Fort.	<b>E 21. Trin.</b>	13 <b>F 22.</b> Karp.
Mont.	25 Kyprianus	Wilhelmin.	14 Nazarias
Dienst.	26 Evaristus	Evaristus	15 Euphem.
Mittw.	27 Sabine	Sabine	16 Longinus
Donn.	28 Sim. u. Jud.	Sim. u. Jud	17 Hoseas
Freitag	29 Zenobia	Narzissus	18 Lucas Ev.
Samst.	30 Claudius †	Hartmann	19 Joel Pr.

Deobersch. I. Scherf. V. Schalksch. Jes. dreißig Tausel aus.

<b>Sonnt.</b>	31 <b>E 22</b> Wolfs.	<b>E 22. Trin.</b>	20 <b>F 22.</b> Art.
---------------	-----------------------	--------------------	----------------------

Oktober, Tagel. 10 St. 42 M. Nachtel. 13 St. 18 M.

Jüdischer Tisri.	Türkischer Muharrem.	☾	Mondsveränderungen.
23 <b>Gelejt.</b>	21 <b>Esumeh</b>		☾ Letztes Viertel den 1 um 12 Uhr 38 M. Mittags.
24 <b>4 Sab.</b>	22		
25 Abias	23		☉ Neumond den 8 um 9 Uhr 43 M. Morg. in einer unsichtbaren Sonnenfinsterniß.
26 Abraham	24		
27 Dekupha	25		
28 Absalon	26		
29 Achitoph.	27		
30 Kofch Chod.	28 <b>Esumeh</b>		
1 Cheavan	29		
2 Agatha	30		☽ Erdnähe des Mondes den 13.
3	1 Saffar		☽ Erstes Viertel den 15 um 2 Uhr 9 M. Morg.
4 Adam	2		
5 Agnes	3		☽ Vollmond den 23 um 1 Uhr 58 M. Morg. in einer sichtbaren Mondsfinstern.
6	4		
7 Alexander	5 <b>Esumeh</b>		
8 <b>6 Sab.</b>	6		
9 Amalia	7		
10	8		☽ Erdferne des Mondes den 27.
11 Aminadab	9		
12	10		
13 Ananias	11		
14	12 <b>Esumeh</b>		☽ Letztes Viertel den 31 um 2 Uhr 33 M. Morgens.
15 <b>7 Sab.</b>	13 *		
16 Andreas	14 *		☼ Die Sonne tritt in das Zeichen des m. den 23 um 6 Uhr 17 M. Morgens.
17	15 *		
18 Arnon	16		
19	17		
20 Angelus	18		
21	19 <b>Esumeh</b>		
22 <b>8 Sab.</b>	20		
23 Anna	21		

November, Windmond, hat 30 Tage.

Wochentage.	Allgemeiner Reichskalender für Katholiken und Protestanten.	Ortslicher October.
Mont.	1 Aller Heil.	Aller Heil.
Dienst.	2 Aller Seel.	Gottlieb
Mittw.	3 Hubertus	Emerich
Donn.	4 Carl. Bor.	Blandine
Freitag	5 Emerich	Erdmann
Samst.	6 Leonard	Leonhard
		21 Hilariön
		22 Albert
		23 Jakob
		24 Krete
		25 Marcian
		26 Demetr.

V. Schiflein Christ. V. Zinsgrofchen. V. d. Oberst. Töchterl.

Sonnt.	7 E 24. Engelb.	E 23. Trin.	27 F 24. Nestor
Mont.	8 Gottfried	Gottfried	28 Terentius
Dienst.	9 Theodor	Theodor	29 Anastas.
Mittw.	10 Andreas	Probus	30 Zenobia
Donn.	11 Martin V.	Martin	31 Stachis
Freitag	12 Martin P.	Jonas	1 November
Samst.	13 Stanisl. K.	Briecius	2 Alcind.

V. Senfförlein. Zairi Töchterl. V. barmherzigen Samar.

Sonnt.	14 E 25. Iuf.	E 24. Trin.	3 F 25. Aep.
Mont.	15 Leopold	Leopold	4 Johann
Dienst.	16 Edmund	Ottmarus	5 Galakt.
Mittw.	17 Gregor. Th.	Hugo	6 Paulus
Donn.	18 Eugenius	Orto	7 33 Mart.
Freitag	19 Elisabeth	Elisabeth	8 Vers. Mich.
Samst.	20 Felix v. Val.	Amalie	9 Dnesiph.

V. Grewel der Berwün. Ebdasselbe. V. reichen Mann. u.

Sonnt.	21 E 26. M. Dp.	E 25. Trin.	10 F 26. Crast.
Mont.	22 Cäcilie	Cäcilie	11 Menaf.
Dienst.	23 Clemens	Clemens	12 Joh. Ap.
Mittw.	24 Joh. v. Kr.	Emilie	13 Joh. Chr.
Donn.	25 Katharine	Katharine	14 Philipp
Freitag	26 Konrad	Konrad	15 Gunius
Samst.	27 Virgilius	Liebmund	16 Matth. Ap.

18 werd. Zeichen gesch. V. Einz. Chr. Jes. heisset ein Weib am 2.

Sonnt.	28 E 7. Adv.	E 1. Adv.	17 F 27. Gr. N.
Mont.	29 Saturnin	Noah	18 Plato
Dienst.	30 Andreas Ap.	Andreas	19 Obadias

November. Tagel. 9 St. 4 M. Nachst. 14 St. 56 M.

Jüdischer Machsevan.	Türkischer Cassar.	☾	Mondsveränd- rungen.
24	22		
25 Ariel	23		
26	24		
27 Aspasia	25		
28	26 <i>Tsumeh</i>		
29 <i>9 Sab.</i>	27		☉ Neumond den 6 um 7 Uhr 25 Min. Abends in einer unsicht- baren Sonnen- finsternis.
30 Reich Chod.	28		
1 Kisten	29		
2	1 Rabea I.		☾ Erdnähe. des Mondes den 10.
3	2		
4 Kron	3		
5	4 <i>Tsumeh</i>		☾ Erstes Vier- tel den 13 um 4 Uhr 4 M. Ab.
6 <i>10 Sab.</i>	5		
7 Arhalia	6		
8	7		
9 Balthasar	8		
10	9		
11 Barbara	10		
12	11 <i>Tsumeh</i>		
13 <i>11 Sab.</i>	12 <i>Moh. Seb.</i>		☾ Erdferne des Mondes den 24.
14 Barnabas	13 *		☾ Letztes Vier- tel den 29 um 2 U. 15 M. Nachm.
15	14 *		
16 Bartholomä.	15 *		
17	16		
18 Benedikt	17		
19	18 <i>Tsumeh</i>		
20 <i>12 Sab.</i>	19		
21 Buesch	20		☉ Die Sonne tritt in das Zei- chen des ♃ den
22	21		22 um 2 Uhr 7
23 Beer	22		M. Morg.

**Dezember, Wintermond, hat 31 Tage.**

Wochentage.	Allgemeiner Reichskalender für Katholiken und Protestanten.	Griechischer November.	
Mittw.	1 Eligius †	Longinus	20 Proklus
Donn.	2 Bibiana	Aurelie	21 Maria Opf.
Freitag	3 Franz. Pav. †	Kasian	22 Philemon
Samst.	4 Barbara	Barbara	23 Amphil.

Johan. im Gefängn. Es werden Zeichen. V. großen Abendm.

<b>Sonnt.</b>	5 <b>E 2. Adv.</b>	<b>E 2. Adv.</b>	24 <b>F 28</b> Kath.
Mont.	6 Nikolaus	Nikolaus	25 Clemens
Dienst.	7 Ambrosius †	Agathon	26 Alypius
<b>Mittw.</b>	8 <b>Mar. Empf.</b>	<b>Mar. Empf.</b>	27 Jakob.
Donn.	9 Leofadia J.	Joachim	28 Stephan
Freitag	10 Judith J. †	Judith	29 Paramon
Samst.	11 Damasus	Damastus	30 Andreas

Zeugnis Johann. Johann. im Gefängn. V. den 15 Ausfah.

<b>Sonnt.</b>	12 <b>E 3. Adv.</b>	<b>E 3. Adv.</b>	1 Dezember
Mont.	13 Lucie	Lucie	2 Habakuf
Dienst.	14 Spiridion	Nikafius	3 Zeph. Pr.
<b>Mittw.</b>	15 <b>Quatemb.</b>	<b>Quatember</b>	4 Barbara
Donn.	16 Eusebius	Ananias	5 Sabas
Freitag	17 Lazarus †	Lazarus	6 Nikolaus
Samst.	18 Gratian. †	Wunibald	7 Ambrosius

Im 15 Jahr des R. Ueber. Zeugnis Johan. V. reichen Oberst.

<b>Sonnt.</b>	19 <b>E 4. Adv.</b>	<b>E 4. Adv.</b>	8 <b>F 30</b> Pat.
Mont.	20 Ammon	Ammon	9 Mar. Empf.
Dienst.	21 Thomas	Thomas	10 Menas
<b>Mittw.</b>	22 Zeno †	Beate	11 Daniel
Donn.	23 Viktoria	Dagobert	12 Spirid.
Freitag	24 Adam Eva †	Adam, Eva	13 Eustrat.
<b>Samst.</b>	25 <b>H. Christ.</b>	<b>H. Christ.</b>	14 Thyrus

Die Aelt. Jes. verm. sch. Ebendasselbe. V. Binden bei Zerich.

<b>Sonnt.</b>	26 <b>E Steph. M</b>	<b>E Stephan</b>	15 <b>F 31</b> Eleuth.
Mont.	27 Johan. Ev.	John. Ev.	16 Haggai P.
Dienst.	28 Unsch. Kind.	Unsch. Kind.	17 Daniel P.
<b>Mittw.</b>	29 Thom. V.	Jonathan	18 Gebast.
Donn.	30 David	David	19 Bonifacius
Freitag	31 Schwester	Gotelob	20 Ignatius



Dezember. Tagel. 8 St. 8 M. Nachtsl. 15 St. 52 M.

Jüdischer Kaleu.	Türkischer Kabea et awal.	☾	Mondsverände- runnen.
24 Beermann	23		☉ Neumond den 6 um 6 Uhr 2 M. Morgens.
25 Kirchweih	24		
26	25 <i>Esameh</i>		
27 <i>13 Sab.</i>	26		
28 Benjamin	27		☽ Erduähe des Mondes den 8.
29	28		
30 Rosch Chod.	29		
1 Thebet	30		
2	1 Kabea II.		☽ Erstes Vier- tel den 13 um 9 Uhr 55 M. Vor- mittag.
3 Cäcilia	2 <i>Esameh</i>		
4 <i>14 Sab.</i>	3		
5 Damian	4		
6	5		☽ Vollmond den 21 um 2 U. 47 Min. Nachm.
7 Dan	6		
8	7		
9 Daniel	8		
10 Belager. Jer.	9 <i>Esameh</i>		☽ Erdferne des Mondes den 22.
11 <i>15 Sab.</i>	10		
12 Darius	11		☽ Letztes Vier- tel den 28 um 11 Uhr 57 M. Ab.
13	12		
14 David	13		☀ Die Sonne tritt in das Zei- chen des ♋ den 21 um 2 Uhr 56 Min. Nachmitt. Winters Anfang Kürzester Tag.
15	14		
16 Demuth	15		
17	16 <i>Esameh</i>		
18 <i>16 Sab.</i>	17		
19 Doroth.	18		
20	19		
21 Eleasar	20		
22	21		
23 Eliakim	22		
24	23 <i>Esameh</i>		

**Verzeichniß**

der

inkorporirten bürgerlichen

Herren

**Handelßleute**

in der kais. kbnigl,

Haupt- und Residenzstadt

**W i e n.**

---

Vorsteher.

Herr Leopold Wittmann.

Herr Franz Michael Kovolt.

Herr Anton Traunfellner.

Herr Simon Schmutz.

---

## A.

Ann.

<b>A</b> kerl, Johann Paul, zum rothen Kreuz, nächst St. Stephan, Nro. 615	1762
Arthaber, Joseph, zum weissen Stern am Stock im Eisenplatz, Nro. 610.	1763
Annes, Andreas, zum Stock im Eisen, Nro. 1090.	1774
Anzenberger, Mathias, zu der goldenen Meerfräule am Kohlmarkt, Nro. 1178.	1779
Angelis, Joseph, zum Belveder am Stock im Eisenplatz, Nro. 610.	1784
Auffner, Joseph, zum Einsiedler auf der Bieden, Nro. 90.	1785
Angermayer, Joseph, zum Rauchfang- lehrer am Petersplatz, Nro. 556.	1786
Ardrich, Johann, zum goldenen Huth nächst St. Stephan, Nro. 859.	1787
Arbeser, Anton, zu der schönen Hunga- rin nächst dem gewesten Pailerthor, Nro. 233.	1789

## B.

Buchheim, Johann Georg sel. Erben, zum grünen Berg im tiefen Graben, Nro. 321.	1728
Bochini, Simon, sel. Frau Wittve zu der goldenen Sonne am alt. Bauern- markt, Nro. 558.	1766
Bargehr, Johann Benedikt, zum silber- nen Degen am Graben, Nro. 1163.	1766
Bozner, Joseph, zu den drei weissen Lb- wen in der Körntnerstrasse, Nro. 1082.	1769

Bravis,

Bravis, Joseph, bei dem heil. Geist in der Josephstadt, Nro. 71.	Ann. 1770
Benvenuti, Johann Baptist, zur goldenen Muschel in der Bildwerkerstrasse, Nro. 416.	1774
Börner, Franz, zum kleinen Jordan im Paternostergassel, Nro. 582.	1780
Berg, Maximilian, zu der Prinzessin von Würtemberg nächst dem Schottenthor, Nr. 98.	1780
Babitsch, Johann Ignaz, zum schwarzen Berg nächst St. Stephan, Nro. 615.	1780
Bauer, Hieronymus, zum weissen Berg am Graben, Nro. 1149.	1782
Babitsch, Franz, unter der Ragion Johann Ignaz Babitsch, Senior, zum Erzengel Michael in dem Michaeler Haus nächst der kais. Burg, des äussern Stadtraths, Nro. 1182.	1782
Babitsch, Johann Georg, unter der Ragion, Johann Ignaz Babitsch, Senior, zum Erzengel Michael, in dem Michaeler Haus nächst der kais. Burg, Nro. 1182.	1782
Babitsch, Johann Baptist, zur Fama nächst dem Matschackerhof, Nro. 1082.	1782
Börner, Johann, zum goldenen Löwen am Graben, Nro. 1120.	1785
Brand, Heinrich Joseph, bei der Stadt Amsterdam am Hof, Nro. 217.	1788

C.

Conrad, Ignaz, zum rothen Kreuz am Spitalberg, Nro. 83.	1774
---	------

Crettier,

Crettier, Joseph, im Krausischen Haus in der obern Beckerstrasse, Nro. 812.	Ann. 1780
Cecola, Johann, zur goldenen Kron in der Kärntnerstrasse, Nro. 1080.	1783
Constantin, Michael Anton, unter der Ragion, Franz Hackell & Constantin, zum König von England am Gra- ben, Nro. 1175.	1788
Castlunger, Markus, bei dem goldenen Fäßel zu Maria Hilf, Nro. 8.	1789

### D.

Diwald, Franz, zu der heiligen Dreifal- tigkeit in der Leopoldstadt, Nro. 156.	1768
Dallinger, Sebastian, zum grünen Fäß- sel auf der Wien, Nro. 31.	1772
Dumböck, Johann Baptist, zum schwar- zen Adler bei Maria Hilf, Nro. 99.	1778
Danhorn, Joseph, unter der Ragion Danhorn und Schickh, am hohen Markt im Fischhof Nro. 511.	1783
Damscho, Konstantin, am alten Fleisch- markt, Nro. 751.	1785
Dellazia, Domenico, zum guten Hirten am Kohlmarkt, Nro. 1177.	1789

### E.

Ehelt, Joseph Ignaz, bei St. Joseph am hohen Markt, des bürgerlichen Handelstandes Senior, Nro. 526.	1763
Embeckel, Thaddäus, zum goldenen Ring in dem Hutsteppergäßel, Nro. 517.	1770

End.

Endtresser, Johann Georg, zum Prinzen von Lothringen im Jungferngäßel, Nro. 586.	Ann. 1779
Eizinger, Joseph, zum goldenen Kreuz am alten Baurermarkt. Nro. 536.	1780
Eliassack, Anton, zum König von Böh- heim in der Jägerzeil, Nro. 326.	1782
Elßner, Wilhelm, zum Schweizer in der Heringgasse, Nro. 133.	1783

F.

Fellinger, Lorenz, zu den drei goldenen Kronen bei dem rothen Thurm, Nro. 681.	1742
Faber, Anton, unter der Ragion, Faber und Sohn, zum goldenen Degen bei St. Ulrich, Nro. 26.	1753
Ficker, Mathias Karl, zu den zwei Alstern nächst den Karmelitern auf der Laim- grube, Nro. 18.	1757
Förschl, Ignaz Joseph, zum schmecken- den Wurm in der obern Beckerstrasse des äussern Stadtraths, Nro. 814.	1760
Förschl, Karl Joseph, zum schwarzen Hund unter dem gewesten Pailerthor, Nro. 582.	1760
Frischling, Christoph, zu der Wellkugel am Graben, Nro. 1136.	1764
Fiegelmüllner, Johann Adam, zu die drei Raben bei dem rothen Thurm, Nro. 675.	1768
Fürst, Adam, zu dem grünen Kranz auf der Wieden, Nro. 13.	1775

Faber,

nn.  
79  
80  
82  
83  
42  
53  
57  
60  
60  
64  
68  
75

Her

- Faber, Franz Joseph, unter der Ragion, Ann.  
Faber und Sohn, zum goldenen De-  
gen bei St. Ulrich, Nro. 26. 1778
- Fellner, Andreas, unter der Ragion,  
Fellner, Schünnerer und Comp. zum  
blauen Stern am alten Bauermarkt,  
Nro. 534. 1783
- Freyfinger, Mathias, zum römischen  
Kaiser in der Leopoldstadt, Nro. 408. 1783
- Freyssmut, Johann Georg, unter der Ra-  
gion, Freyssmut und Comp. zum Fröh-  
ling am Kohlmarkt, Nro. 167. 1783
- Frieß, Leopold, zu der schönen Tänzerin  
in der Singerstrasse, Nro. 863. 1784
- Gliesser, Joseph, zum Engel am Gra-  
ben, Nro. 1120. 1787
- Gliesser, Christian, zur goldenen Wein-  
traube bei St. Ulrich, Nro. 42. 1787
- Frank, Jakob, unter der Ragion, Jakob  
Frank und Felini, bei dem silbernen  
Kruzifix in der Vognergasse, Nro.  
224. 1788
- Flexer, Franz, zum St. Joseph am Him-  
melfortgrund, Nro. 8. 1789

G.

- Gluderer, Joseph Anton, unter der Ra-  
gion, Gluderer und Comp. zur golde-  
nen Rose am Petersplatz im Eisgrü-  
bel, Nro. 543. 1766
- Götschel, Karl Joseph, bei der goldenen  
Schlange in der Josephstadt, Nro. 37. 1767
- Göggel, Paul, sel. Frau Wittwe, zur  
heiligen Dreifaltigkeit am Spital-  
berg, Nro. 7. 1769

De Giorgi, Johann Adam, unter der Ragion, Adam Clochino, zum golde- nen Kranz in der Singerstrasse, Nro. 930.	Ann. 1772
Gundian, Joseph Franz, sel. Erben, am alten Bauernmarkt, Nro. 559.	1781
Grabitzer, Johann Georg, zur silbernen Kron in der Lammgasse, rüthwärts den Minoriten, Nro. 149.	1782
Gregosch, Johann, zum schwarzen Ele- phanten nächst Maria Hilf, Nro. 5.	1783
Grünwald, Johann Baptist, bei dem Ackersmann nächst dem Bischofshof, Nro. 622.	1784
Gschöpf, Mathias, bei dem goldenen Löwen, am Klagbaum auf der Wie- den, Nro. 434.	1788

Herr

H.

Härtl, Joseph, zum Spiegel am Gra- ben, k. k. Merkantilrath, Nro. 1162.	1757
Heiß, Augustin, zum rothen Schlüssel in der Kärntnerstrasse, Nro. 1103.	1759
Huebner, Andreas, zu die sieben Sä- len am neuen Markt, Nro. 1096.	1760
Helbig, Mathias, zu der goldenen Gans am Haarmarkt nächst dem alten Fleischmarkt, Nro. 752.	1764
Handler, Joseph, zum schwarzen Hund im Lichtenthal, Nro. 13.	1766
Hepp, Benno, wohner in der Singer- strasse im deutschen Haus, Nro. 803.	1767
Hendegger, Anton, zu den zwei weissen Tauben nächst St. Stephan, Nro. 620.	1773
Hueb:	



	Huebmer, Johann, zum silbernen Einhorn auf der Wieden, Nro. 11.	Ann 1775
72	Huetter, Johann, zur blauen Flasche am Stock im Eisenplatz, Nro. 611.	1776
81	Herzog, Joseph, zum grünen Einhorn, bei der Florianikirche auf der Wieden, Nro. 50.	1776
82	Hendegger, Johann, zum silbernen Ring am Petersplatz, Nro. 556.	1779
83	Hochedlinger, Ferdinand, zu den drei Mohren am Graben, Nro. 1151.	1780
84	Hörmayer, Johann, zum grünen Kranz bei St. Ulrich, Nro. 6.	1781
88	Hagmayer, Balthasar, zu der schönen Wienerin in dem von Trattnerischen Freihof nächst dem Eisgräbel, Nro. 596.	1782
	Hadaun, Ignaz, zum goldenen Bärn am alten Fleischmarkt, Nro. 744.	1782
	Hermann, Joseph, zum goldenen Mondschein ausser den Augustinern auf der Landstrasse, Nro. 264.	1783
57	Handler, Andreas, bei der schönen Ungarin am Hundsturm, Nro. 28.	1783
59	Hütter, Franz, zum König von Frankreich am Kohlmarkt, Nro. 138.	1783
60	Hilbert, Franz, zum goldenen Engel am Graben, Nro. 1121.	1784
64	Hebenstreit, Joseph Anton, am Kohlmarkt nächst der kais. Burg, Nro. 5.	1784
66	Hutschenreiter, Adam, zum weissen Lamm am alten Dauenmarkt, Nro. 560.	1784
67	Haller, Franz, zum goldenen Einhorn nächst dem Bischofshof, Nro. 625.	1785

Hütter,

	Hütter, Matthias, bei dem Mohren unter den Tuchlauben, Nro. 567.	Ann. 1785
	Höcksteiner, Karl, zum goldenen Fäßel im Schultergäßel im Sternhof nächst der Hofkanzlei, Nro. 267.	1785
	Hirtmayer, Johann Baptist, zum rothen Adler nächst der Schleismühle, Nro. 101.	1786
	Hofbauer, Bernhard, zur goldenen Kron außer Maria Hilf, Nro. 122.	1788
	Hüttling, Ignaz, zur silbernen Waagin Hutsteppergäßel nächst dem hohen Markt, Nro. 638.	1788
	Haas, Johann Georg, zum Rosenmädchen am Stock im Eisenplatz, Nro. 1093.	1788
	Hörbst, Karl, zum blauen Adler am Neustift, Nro. 2.	1788
Herr	Hackell, Franz, unter der Ragion, Franz Hackell & Constantin, zum König von England am Graben, Nro. 1175.	1788
	Hölzl, Joseph, zur blauen Kron am Graben, Nro. 1121.	1789
	Hofzinsler, Franz, zur weissen Taube am Graben, Nro. 1162.	1789
	Höfenmayr, Anton, zum Feldmarschall von Laudon nächst St. Stephan, Nro. 614.	1789

### J.

	Jahn, Christian, unter der Ragion, Dominikus Peternader sel. Erben, zu der blauen Hofe nächst dem Seitzerhof, des bürgerl. Handelsstandes Senior, Nro. 229.	1768
--	---	------

Saga.

1.  
5  
5  
6  
8
- Jagatitsch, Joseph, zum goldenen Ann.  
Pfauen nächst dem Kärntnerthor,  
Nro. 1071. 1772
- Jany, Johann Baptist, zum rothen  
Krebsen nächst dem Schönbrunn un-  
ter den Tuchlauben, Nro. 576. 1787
- Jagatitsch, Jakob, zum Aug Gottes zu  
Gumpendorf, Nro. 167. 1788
- Juzinger, Anton. 1789

R.

- 8  
8  
8  
3  
9
- Her
- Rögel, Johann, zum goldenen Kranz in  
der Brandstadt, Nro. 534. 1762
- Rollmünzer, Franz Karl, sel. Erben und  
Comp. zum breiten Stein am hohen  
Markt, Nro. 524. 1766
- Ropolt, Franz Michael, zum weissen  
Rößel am Salzgrieß, des bürgerlich-  
chen Handelstandes der Zeit zweiter  
Vorsteher, Nro. 433. 1766
- Kraus, Franz, sel. Erben und Comp.  
zum goldenen Hirschen in der Leo-  
poldstadt, Nro. 217. 1767
- Kleebinder, Ignaz, zum schwarzen Ad-  
ler in der Leopoldstadt, Nro. 219. 1768
- Kopp, Mathias, zum spanischen Kreuz  
in der Josephstadt, Nro. 85. 1770
- Rifling, Willibald, in eigener Behau-  
sung in der Gärtnergasse auf der  
Landstrasse, des äussern Stadtraths,  
Nro. 309. 1771
- Aröll, Joseph Bartholomäus, zum  
schwarzen Dohsen außer Maria Hilf,  
Nro. 94. 1772

	Klimisch, Nikolaus, zum goldenen Benediktuspfenning am Stock im Eisenplatz, des bürgerl. Handelstandes Senior, k. k. Rath und Merkanilassessor, Nro. 610.	Ann. 1775
	Kappler, Joseph, zum schwarzen Kameel in der Bognergasse, Nro. 223.	1777
	Kosler, Johann Michael, zum weissen Lamm bei St. Ulrich, Nro. 15.	1778
	Kreuzenfeld, Johann, zum Grossfürsten in der Kärntnerstrasse, Nro. 1085.	1778
	Klimbacher, Leopold, zu der silbernen Sonne nächst dem Eisgrübel, Nro. 538.	1780
	Kerschl, Joseph, zum goldenen Stern am Graben, Nro. 1162.	1780
	Kaldy, Andreas, zum römischen Paps am Stock im Eisenplatz, Nro. 1090.	1781
Herr	Kirchmayer, Jakob, unter der Ragion, Jakob Kirchmayer und Nieberl, zum goldenen Kopf am Graben, Nro. 1174.	1782
	Kleeblinder, Johann Joseph, zum goldenen Kleeblatt am Haarmarkt nächst dem alten Fleischmarkt, Nro. 751.	1782
	Kreuzenfeld, Joseph, zu der schönen Sultantin in der Kärntnerstrasse, Nro. 961.	1782
	Killian, Johann, zum kaiserlichen Adler in der Wendelstadt, Nro. 87.	1783
	Kleinrath, Dominikus, zu den zwei Rosen am alten Bauernmarkt, Nro. 560.	1784
	Kerschbaumer, Gottfried, bei dem Cupido, in der Seisergasse, rückwärts der Kriegskanzlei, Nro. 230.	1784

	Kienast, Jakob Franz, zum Palmbaum auf dem Heidenschuß, Nro. 200.	Ann. 1785
75	Krazer, Franz von Paul, zum Löwen am hohen Markt, des äussern Stadt- raths, Nro. 523.	1785
77	Kick, Joseph, in der untern Breuner- strasse, Nro. 1154.	1786
78	Kienast, Franz Anton, zu der Stadt Rom, unter den Zuchlauben, Nro. 573.	1786
78	Kierschner, Franz, zum goldenen Adler nächst den Franziskanern, Nro. 951.	1788
80	Kürner, Franz, zum St. Joseph, in der Erdberggasse, Nro. 290.	1788
80	Kunstl, Oswald, zum goldenen Einhorn, in der Allstergasse, Nro. 203.	1788
81	Krassy, Nikolaus, wohnet auf dem Salz- griech, Nro. 668.	1789
	Karner, Johann, zum Anker im alten Lerchenfeld, Nro. 37.	1789
82	Kleebinder, Johann Georg, unter der Ragion, Johann Georg Kleebinder und Comp. zum goldenen Engel in der Leopoldstadt, Nro. 222.	1789
82	Kleebinder, Anton, unter der Ragion, Johann Georg Kleebinder und Comp. zum goldenen Engel in der Leopold- stadt, Nro. 222.	1789

L.

84	Leuthner, Anton, sel. Erben, zum Jonas im Wallfisch am Graben, Nro. 585.	1744
84	Lindner, Peter, zum grünen Fässel bei Maria Hilf, des äussern Stadtraths, Nro. 16.	1764

Laßnig, Johann, zu der weissen Rose am neuen Wienergrund, Nro. 138.	Ann. 1777
Lachenbauer, Augustin, zu der Königin in Frankreich, am Graben, Nro. 1174.	1778
Lehrner, Franz, zum goldenen Kranz auf der Landstrasse, Nro. 292.	1780
Legrad, Ignaz, zur holländischen Wap- pen am Graben, Nro. 606.	1780
Laßnig, Joseph, zum goldenen Einhorn nächst dem Bischofshof, Nro. 816.	1781
Leuthner, Ferdinand, zu der russischen Kaiserin am Petersplatz, Nro. 545.	1781
Lenz, Johann Georg, zur goldenen Flaute am Graben, Nro. 1150.	1784
Leth, Johann Paul, zum Martin Luther am Kohlmarkt, Nro. 1178.	1784
Liebhard, Joseph, unter der Ragion, Franz Krauß sel. Erben und Comp. zum goldenen Hirschen in der Leo- poldstadt, Nro. 217.	1788
Lazzer, Jakob, auf dem Kohlmarkt, Nro. 139.	1789
Lechner, Mathias, zum goldenen Adler am alten Bauernmarkt, Nro. 531.	1789
Lightowler, Thomas, zum englischen Matrosen, nächst dem Bischofshof, Nro. 620.	1789
Lechner, Emanuel Maximilian, zur gol- denen Kette am Hof, Nro. 215.	1789

Herr

M.

Mumb, Johann Georg sel. Fran Witt- we, zum schönen Becher in der Kärnt- nerstrasse, Nro. 1076.	1737
--	------

Mayer,

	Mayer, Franz Joseph, zur schönen Stla- vin am Graben, des äussern Stadt- raths, Nro. 1150.	Ann. 1763
	Montano, Johann Angelo, zum golde- nen Stern in der Wollzeil, Nro. 829.	1770
	Marolt, Karl, zu den sieben Schwaben am Neubau, Nro. 146.	1771
	Müllner, Johann Michael, im Keller- hof, Nro. 759.	1773
	Mayer, Vinzenz, unter der Ragion, Boith und Mayer, zu der schönen Königin, am Graben, Nro. 1163.	1777
	Mainollo, Joseph Bernhardt, zum Ban- delkramer, am Kohlmarkt, Nro. 168.	1780
	Mayer, Joseph, zum grünen Hut in der Bognergasse, Nro. 220.	1780
	Marchl, Benedikt, zum goldenen Hahn, am alten Bauernmarkt, Nro. 561.	1781
Herr	Mayer, Lorenz, zu der goldenen Waag, im Lichtenthal, Nro. 12.	1782
	Mumb, Joseph, zum Cederbaum, am Graben, Nro. 1162.	1783
	Marini, Dominikus.	1783
	Markhart, Franz, zum goldenen Schloß zu Margarethen, Nro. 1.	1784
	Merk, Joseph, zum Maximilian im neuen Schottensfeld, Nro. 199.	1785
	Maninger, Ignaz Franz, zum Churfür- sten von Kölln, am Petersplatz nächst dem Eisgrübel, Nro. 544.	1785
	Madlener, Johann Jakob, zur weissen Schwane in der Bähringergasse, Nro. 107.	1786

Mayr, Franz, unter der Ragion, Mayr Ann.  
und Nieger, bei dem Merkur, nächst  
dem Bürgerspital in der Kärntner-  
strasse, Nro. 1072. 1788

Menegon, Johann Leopold, zum goldnen  
Einhorn, in der Leopoldstadt, Nro.  
474. 1788

Müller, Mathäus, zu den drei goldenen  
Löwen, auf der Brandstadt, Nro. 616. 1789

Mayr, Franz, zur Stadt Karlsbad  
nächst dem Seizerhof, Nro. 230. 1789

### N.

Nehr, Ignaz, bei der Stadt Eger, nächst  
dem Hutsteppergassel, Nro. 625. 1784

Neuhäuser, Johann Nepomuk, zum  
Totentopf in der Bognergasse, Nro.  
220. 1789

### O.

Oswald, Friedrich, zu der goldenen  
Dresse, am Graben, Nro. 1175. 1763

Ohner, Peter, zu der goldenen Beten  
am Graben, Nro. 1176. 1780

Ott, Andreas, zum weissen Lamm, am  
Strohischen Grund, Nro. 12. 1782

Oehner, Franz Jakob, zur Linzerin, auf  
der Landstrasse, Nro. 113. 1785

### P.

Puz, Ferdinand Dominikus, zum gol-  
denen Fassel, am Hohenmarkt, Nro.  
526. 1759

Picker,

hier



Picker, Johann, zum weissen Kreuz Ann.  
nächst dem gewesten Pailerthor, des  
äuffern Stadtraths, Nro. 583. 1761

Pittoni, Johann Leonhard, zum schönen  
Brunn unter den Tuchlauben, des  
bürgerl. Handelstandes Senior, Nro.  
576. 1765

Patuzzi, Karl, unter der Ragion, Karl  
Patuzzi und Sohn, zu der weissen Ro-  
se, am Graben, Nro. 1150. 1768

Präger, Joseph, zum St. Johann von  
Nepomuk, am Graben, nächst dem  
Jungferngässel, des bürgerl. Handel-  
standes Senior, Nro. 586. 1768

Peternader, Johann, unter der Ragion,  
Dominikus Peternaders sel. Erben zu  
der blauen Rose nächst dem Seitzer-  
hof, Nro. 229. 1768

Herr

Paschy, Franz, sel. Frau Wittwe, unter  
der Ragion, Franz Paschy und Comp.  
zum grünen Baum, nächst St. Ste-  
phan, Nro. 615. 1771

Petermandel, Johann Karl, zum silber-  
nen Schif nächst dem Bischofshof,  
Nro. 624. 1771

Panninger, Anton, bei dem guten Hir-  
ten an der Laimgrube, Nro. 17. 1772

Peskosta, Peter, in der untern Becken-  
strasse im Hüttnerischen Haus, des  
bürgerlichen Handelstandes Senior,  
Nro. 782. 1772

Prestinari, Bartholomäus, logirt im Ei-  
senbuterischen Haus in der Singer-  
strasse, k. k. Rath, und Merkantil-  
assessors Substitut, Nro. 930. 1774

	Pasny, Jakob, unter der Ragion, Franz	Ann.
	Pasny und Comp. zum grünen Baum nächst St. Stephan, Nro. 615.	1777
	Pock, Joseph Georg, zum blechernen Thurm nächst Maria Hilf, Nro. 4.	1778
	Petz, Mathäus, am alten Bauernmarkt im Gundelhof nächst der Thomaskapelle, Nro. 534.	1779
	Pasny, Johann Georg, zum goldenen Schlitten, am Petersplatz, Nro. 556.	1779
	Petschke, Johann Baptist, bei der weissen Schwanz zu Margarethen, Nro. 37.	1780
	Pirker, Friedrich, zur goldenen Sackuhr, am Stoek im Eisen, Nro. 1089.	1781
	Patuzzi, Franz, unter der Ragion, Karl Patuzzi und Sohn. zur weissen Rose am Graben, Nro. 1150.	1782
Heil	Pirker, Georg Jakob, zu den drei Hir- schen am Graben, Nro. 1162.	1782
	Peyer, Ignaz Friedrich, zum guten Hir- ten, am Strohischen Grund, Nro. 6.	1783
	Peque, Franz, zum rothen Apfel, am al- ten Bauernmarkt, Nro. 556.	1784
	Pölg, Franz, zum goldenen Löwen am alten Bauernmarkt, Nro. 531.	1784
	Pichler, Joseph Karl, zum grünen Kranz auf der Landstrasse, Nro. 112.	1784
	Picker, Joseph, zu der goldenen Wein- traube nächst dem Hutsteppergäßel, Nro. 634.	1785
	Pigler, Lorenz Anton, zum silbernen Äpfel am alten Bauernmarkt, Nro. 536.	1787

Veninger, Joseph, zur weissen Rose in der Zieglergasse am neuen Schotten- feld, Nro. 98.	Ann. 1788
Planner, Leopold, zu den drei goldenen Kronen im Waaghaus, Nro. 651.	1788
Pfeifer, Karl, zum goldenen Drachen im Waaghaus, Nro. 651.	1789
Peyer, Augustin, zum grünen Kranz, am Graben, Nro. 1136.	1789

R.

Rebell, Thomas, zu den drei goldenen Herzen im Jungfergassel, Nro. 586.	1765
Rapf, Johann Joseph, zur Königin von Neapel am Kohlmarkt, Nro. 1176.	1766
Reich, Johann Georg, zum weissen Köp- fel, am hoh. Markt nächst dem Brunn- haus, des äussern Stadtraths, Nro. 485.	1766
Razebberger, Johann Michael, zum Pilgram am Kohlmarkt, Nro. 583.	1766
Rubitsch, Lorenz, in der Leopoldstadt, Nro. 146.	1769
Rättich, Andreas, zum schwarzen Krebs, am Graben, Nro. 591.	1769
Resch, Johann Kaver, zu die drei Laufe am Kohlmarkt, Nro. 133.	1773
Roux, Jakob, zu dem Grossherzog von Toskana, in der untern Beckerstrasse, Nro. 761.	1774
Rorracher, Thomas Kaver, unter der Ragion, Rorracher und Comp. zum weissen Engel nächst den Fleischbän- ken, des äussern Stadtraths, Nro. 626.	1774

Herr

Nigotti, Fortunat, zu der rothen Rose am Stock im Eisenplatz, Nro. 612.	Ann. 1775
Raffelsperger, Ferdinand, zum rothen Adler im Klein Waaghaus, Nro. 652.	1782
Rdbrich, Anton, zur goldenen Presse auf der neuen Wieden, Nro. 382.	1782
Ratzer, Franz Xaver, zum goldenen Wagen am alten Bauernmarkt, Nro. 532.	1782
Riederer, Johann, Peter, im Haus zum schwarzen Hund im Lichtenthal, Nro. 14.	1782
Ritter, Johann Michael, bei dem Prin- zen von Württemberg am Kohlmarkt, Nro. 140.	1783
Richter, Joseph, zu der goldenen Krone auf der neuen Wieden, Nro. 114.	1785
Ruckhard, Joseph, zum englischen Gruf am Kohlmarkt, Nro. 1181.	1786
Rosenkopf, Joseph Martin, zur golde- nen Rose auffer Maria Hilf, Nro. 126.	1786
Reuter, Lorenz, zum Regenbogen in der Rauchensteingasse, Nro. 968.	1787
Reinisch, Anton, zu dem rothen Herz in der Leopoldstadt, Nro. 139.	1787
Richter, Karl Theodor Wilhelm, zu den 13 Schweizerkantons am Hof, Nro. 302.	1788
Roratz, Johann Michael, zum Prinzen von Koburg, auf dem Stock im Eisen- platz, Nro. 609.	1788
Resch, Joseph, zu die drei Rosen in der Alstergasse, Nro. 57.	1789

Staudinger, Joseph, sel. Frau Wittwe, zum weissen Hasel am Hof, Nro. 315.	1752
Schwendker, Johann Michael sel. Frau Wittwe, zum rothen Mandel an der Freyung, Nro. 372.	1755
Scheiber, Thomas, zum grünen Fassel am Neustift, Nro. 56.	1763
Strobl, Ignaz Leopold, zu der Fortuna in der Wollzeil, Nro. 821.	1764
Stirm, Johann Michael, zum silbernen Becher in der Kärntnerstrasse, Nro. 936.	1764
Schmidt, Florian Urban, logirt in dem Haus bei dem Stock im Eisen, Nro. 1090.	1765
Steurere, Jakob, zum Hirschl am Spital- berg, Nro. 106.	1768
Schucker, Johann Kaspar, zum silber- nen Anker am Graben, Nro. 1120.	1768
Seeauer, Anton, bei der silbernen Schlange am hohen Markt, Nro. 515.	1772
Stauber, Joseph, zur weissen Taube in der Schloßfelgasse nächst den Mino- riten, Nro. 8.	1772
Schwarzl, Franz, zum Mohren, nächst dem Seizerhof, Nro. 252.	1773
Schadelbauer, Johann Michael sel. Er- ben, zur goldenen Lampe nächst St. Stephan, Nro. 614.	1774
Sasati, Joseph sel. Frau Wittwe, zum Elias in der Schulerstrasse, Nro. 844.	1777

Carl, Johann, zum Mohren, am Spitzberg, Nro. 90.	Ann. 1777
Steiner, Ambrosius, zum grünen Löwen nächst St. Stephan, Nro. 612.	1779
Schnierer, Joseph Franz, zu der weißen Schwanz in der Brandstadt, Nro. 615.	1780
Scanzoni, Johann Bartholomäus, zu dem scharfen Eck nächst dem Stubenthor, Nro. 834.	1780
Steher, Ignaz, zu der silbernen Kugel nächst dem Bischofshof, Nro. 623.	1781
Spöttl, Ignaz, unter der Ragion, Ignaz und Christoph Spöttl, zum grünen Fassel am Kohlmarkt, Nro. 142.	1781
Spöttl, Christoph, unter der Ragion, Ignaz und Christoph Spöttl, zum grünen Fassel am Kohlmarkt, Nro. 142.	1781
Schwizer, Johann Michael, unter der Ragion, Gebrüder Schwizer, zum weissen Adler auf der Brandstadt, Nro. 616.	1781
Schmuz, Simon, zum silbernen Mondschein am Kohlmarkt, des bürgerl. Handelstandes der Zeit vierter Vorsteher, Nro. 169.	1782
Straßer, Joseph, zum Reichsapfel nächst der heiligen Dreifaltigkeit, Nro. 495.	1782
Schwarzmann, Franz, bei St. Joseph, in der Rothgasse an der Wien, Nro. 68.	1783

- Satler, Georg Fortunat, unter der Ra-  
gion, Satler und Bemillner, zum Kö-  
nig von Schweden, nächst dem kleinen  
Baghaus, Nro. 753. 1783
- Schick, Joseph, unter der Ration,  
Danhorn und Schick, am hohen  
Markt im Fischhof, Nro. 511. 1783
- Steinl, Johann Baptist, zum römischen  
Kaiser, am Neubeggergrund in der  
neuen Schottengasse, Nro. 108. 1784
- Schwitzer, Anton, unter der Ration,  
Gebrüder Schwitzer, zum weissen Ad-  
ler auf der Brandstadt, Nro. 616. 1784
- Schober, Joseph, zum grünen Lamm in  
der Kärntnerstrasse, Nro. 935. 1784
- Suban, Michael Breta, bei dem golde-  
nen Hirschen, nächst dem rothen  
Thurm, Nro. 678. 1785
- Stähle, Heinrich, logirt bei dem Moh-  
ren in der Josephstadt, Nro. 39. 1785
- Sigmund, David, zu den drei Rosen, zu  
Gumpendorf, Nro. 28. 1785
- Suban, Franz Xaver, zum Türken, im  
Fischhof, Nro. 507. 1785
- Schimpfhuber, Michael, zu der rothen  
Sonne am Kohlmarkt, Nro. 1179. 1786
- Schwarzrock, Franz Anton, unter der  
Ration, Schwarzrock und Sauer-  
wein, bei der Stadt Wien, unter den  
Tuchlauben, Nro. 575. 1786
- Stummer, Jakob, zum weissen Stern  
unter den Weißgärbern, Nro. 20. 1787
- Schmidt, Karl, zu den drei Lilien auf  
der Landstrasse ausser den Augusti-  
nern, Nro. 205. 1788

1788

Strasser, Anton, zum schwarzen Adler, Ann.  
in der Ungergassen, Nro. 426. 1788

Steinböck, Mathias, zum goldenen  
Kranz auf der Wiesen, Nro. 74. 1789

Z.

Zrage, Johann Sebastian sel. Frau  
Wittwe, zum goldenen Becher, am  
Stoek im Eisenplatz, Nro. 862. 1742

Zschoffen, Engelbert, unter der Ragion,  
Zschoffen und Comp. zum Straussen  
am Petersplatz, des bürgerl. Handel-  
standes Senior, Nro. 555. 1753

Zheyer, Jakob Michael, bei der Stadt  
Mürnberg, in der Kärntnerstrasse, Nro.  
937. 1763

Zirk, Joseph, zu der Infantin, am Kohl-  
markt, Nro. 1178. 1767

Zraunfellner, Anton, zum weissen Hahn  
in der Kärntnerstrasse nächst der Sal-  
vator-Apotheke, des bürgerl. Han-  
delstandes der Zeit dritter Vorsteher,  
Nro. 1081. 1769

Zturner, Franz, zur goldenen Schale in  
der Rossau, Nro. 1. 1769

Zheymer, Johann Anton, zu der schö-  
nen Französin, in dem von Trattneri-  
schen Freihof, nächst dem Eisgrübel,  
Nro. 596. 1775

Zhoma, Johann, bei dem Grossprinzen  
von Toskana, am Kohlmarkt, Nro.  
1182. 1776

Zschida, Daniel, zum blauen Kranz im  
Margarethenhof, am alten Bauern-  
markt, Nro. 535. 1782

Triffon.

dem



- Trilson, Johann Michael, zur goldenen Ann.  
Kette, am alten Bauernmarkt, Nro. 561. 1788
- Traunfellner, Johann Michael, zur heiligen Dreifaltigkeit, am Rennweg, Nro. 36. 1789

B.

- Vitus, Joseph Nikolaus, zu der schönen Niederländerin, am Kohlmarkt, des äussern Stadtraths, Nro. 168. 1745
- Voith, Johann Wilhelm, unter der Region, Voith und Mayer, zu der schönen Königin am Graben, Nro. 1163. 1765
- Uhl, Johann, zum grünen Kranz in der Leopoldstadt, des äussern Stadtraths, Nro. 166. 1769
- Valentini, Valerio sel. Frau Wittwe, zum Bauerntanz, am Neubau, Nro. 149. 1770
- Viero, Dominikus, zum römischen Kaiser, in der neuen Gasse, nächst dem Augarten in der Leopoldstadt, Nro. 60. 1786
- Van der Bruggen, Joseph, zu den drei Rosen nächst St. Stephan, Nro. 613. 1786

B.

- Weygand, Johann Andreas sel. Frau Wittwe, zum weissen Köffel, zu Maria Hilf, Nro. 84. 1752
- Würth, Wenzel sel. Frau Wittwe, zum römischen Kaiser, am Stock im Eisenplatz, Nro. 1093. 1760

Wimmer,

Wimmer, Heinrich sel. Frau Wittwe, zum silbernen Kranz am Graben, Nro. 1149.	Ann. 1761
Wicht, Johann Ernest, zu der rothen Rose auf d. d. strasse, Nro. 301.	1766
Wintersteiner, Joseph, zu den drei weis- sen Rosen, in eigener Behausung, in der Kärntnerstrasse, des äussern Stadt- rath's, Nro. 934.	1768
Wittmann, Franz, zum schwarzen Adler, auf der Bieden, Nro. 79.	1770
Wittmann, Joseph, zum goldenen Pelis- kan bei St. Ulrich, Nro. 30.	1773
Wittmann, Leopold, unter der Ragion, Leopold Wittmann und Comp. zum lustigen Bauern am Graben, des bür- gerl. Handelstandes der Zeit erster Vorsieher und des äussern Stadt- rath's, Nro. 1151.	1774
Wöß, Joseph, zum römischen König, unter den Tuchlauben, Nro. 262.	1776
Wahger, Joseph, Urban, zum weissen Lamm, in der Rossau, Nro. 15.	1779
Wimmer, Johann Georg, zur silbernen Taube am alten Bauernmarkt, Nro. 532.	1780
Weibel, Stephan Sebastian, bei den drei Tauben zu Maria Hilf, Nro. 105.	1780
Wolf, Ignaz, zur Schäferin in dem von Trattnerischen Freihof nächst dem Eisgrübel, Nro. 596.	1780
Weinacht, Ignaz, zu den zwei Nageln, in der Josephstadt, Nro. 58.	1781
Winter, Philipp, zum Tiger in der Kärntnerstrasse, Nro. 962.	1781

Herr

Wagner,

Wagner, Franz Joseph, unter der Na- gion, Wagner und Comp. zu der Großfürstin, am Kohlmarkt, Nro. 1178.	Ann. 1781
Wittich, Joseph Anton, zur goldenen Schlange am Neustift, Nro. 80.	1782
Wieninger, Georg, zu der weissen Taube, am Stock im Eisenplatz, Nro. 862.	1785
Weiß, Joseph, zur heil. Dreifaltigkeit, auffer Maria Hilf, Nro. 26.	1786
Wimberger, Peter, bei den zwei Löwen auf dem obern Neustift in der Herrn- gasse, Nro. 9.	1788
Weiß, Jakob, zum goldenen Löwen in der Leopoldstadt, Nro. 165.	1789

Per

3.

Zouba, Michael Franz, sel. Erben, bei der silbernen Aron am alten Bauern- markt, Nro. 533.	1766
Zitterbart, Bartholomäus, zum grünen Jäger, am Graben, Nro. 1149.	1782
Zöchmeister, Joseph, zum schwarzen Ad- ler am Graben, Nro. 1120.	1782
Zott, Joseph, zur goldenen Muschel, im alten Lerchenfeld, Nro. 11.	1783
Zott, Johann, unter der Nagon, Johann und Kajetan Zott, zu Adam und Eva im alten Lerchenfeld, Nro. 67.	1789
Zott, Kajetan, unter der Nagon, Jo- hann und Kajetan Zott, zu Adam und Eva im alten Lerchenfeld, Nro. 67.	1789

Nach:

Nachstehende

Kompagnons der bürgerl. Handelsleute,  
sind weder dem bürgerlichen Handelstande ein-  
verleibet, noch besitzen dieselbe das Bürgerrecht  
als:

Schinnerer, Joseph, in Comp. bei Herrn  
Fellner.

Sauerwein, Anton, in Comp. bei Herrn  
Schwarzrok.

Felini, Franz, in Comp. bei Herrn Franck.

Herr Nieberl, Joseph, in Comp. bei Herrn Kirch-  
mayer.

Bemillner, Joseph in Comp. bei Hrn. Satler.

Kieger, Joseph, in Comp. bei Herrn Franz  
Mayr.

Die

Herrn und verwittwet. Handelsfrauen,  
welche sich von der Handlung gänzlich hin-  
dangelassen haben.

Schadelbauer, Johann Michael sel. Ann.  
Frau Wittwe, wohnet in eigener Be-  
hausung nächst St. Stephan, Nro.  
614. 1729

Herr Langwider, Philipp Joseph, des bür-  
gerlichen Handelstandes Senior und  
des äußern Stadtraths, wohnet in ei-  
gener Behausung auf der Landstrasse,  
Nro. III.

1730  
Klee-

Kleebinder, Johann Georg, sel. Frau Ann.  
 Wittwe, wohnet in der Leopoldstadt,  
 Nro. 4. 1734  
 Dietschi, Johann, sel. Frau Wittwe,  
 wohnet nächst dem gewesten Pailer-  
 thor, Nro. 583. 1740  
 Huetter, Johann, sel. Frau Wittwe,  
 wohnet in dem grossen Krautgässel,  
 Nro. 1082. 1740  
 Fliesser, Johann Martin, wohnet bei  
 St. Ulrich, Nro. 42. 1740  
 Zott, Adam, wohnet in eigener Behau-  
 sung im alten Lerchenfeld, Nro. 67. 1741  
 Mayer, Joseph, des äussern Stadtraths,  
 wohnet auf der Landstrasse, Nro.  
 265. 1744  
 Denc, Simon Anton, wohnet unter den  
 Luchlauben, Nro. 229. 1744  
 Schnierer, Franz Anton sel. Frau Witt-  
 we, wohnet in eigener Behausung in  
 der untern Dreunerstrasse, Nro. 1159. 1745  
 Jagatitsch, Jakob, des äussern Stadt-  
 raths, wohnet in eigener Behausung  
 zu Maria Hilf, Nro. 111. 1746  
 Michinger, Johann Thaddäus, des äuf-  
 fern Stadtraths, wohnet in der untern  
 Beckerstrasse, Nro. 763. 1747  
 Hackell, Franz, wohnet bei dem gewesten  
 Pailerthor, Nro. 233. 1747  
 Puz, Joseph Karl sel. Frau Wittwe,  
 wohnet in dem Nothgässel, Nro. 645. 1749  
 Benvenuti, Dominikus, wohnet am al-  
 ten Bauernmarkt, Nro. 561. 1751  
 Kraschinel, Joseph sel. Frau Wittwe,  
 wohnet in eigener Behausung, zu  
 Matzleinstorf, Nro. 49. 1753

Nerr

Blum=

- Blumberger, Bernhard, des äussern Ann.  
 Stadtraths, wohnet bei dem goldenen  
 Einhorn nächst dem Bischofshof,  
 Nro. 625. 1753
- Kleinrath, Franz sel. Frau Wittwe,  
 wohnet am Petersplatz im Eisgrü-  
 bel, Nro. 543. 1753
- Braun, Franz Ignaz, des bürgerlichen  
 Handelstandes Senior, wohnet in ei-  
 gener Behausung am Neustift, Nro.  
 37. 1754
- Füljod, Franz, wohnet in eigener Be-  
 hausung am Graben, Nro. 589. 1754
- Mazinger, Joseph, des äussern Stadt-  
 raths, wohnet in eigener Behausung  
 bei St. Ulrich, Nro. 23. 1755
- Scheckenberger, Johann Georg, woh-  
 net in eigener Behausung auf dem  
 Neubegger Grund in der neuen  
 Schottengasse, Nro. 87. 1757
- Neuhauser, Johann Peter sel. Frau  
 Wittwe, wohnet in der Josephstadt,  
 Nro. 191. 1758
- Bogner, Nikolaus, wohnet bei den drei  
 Laufern, am Kohlmarkt, Nro. 133. 1759
- Freitag, Philipp sel. Frau Wittwe, woh-  
 net im neuen Michaelerhause, Nro.  
 1183. 1762
- Sigmund, Ignaz Joseph, des bürgerli-  
 chen Handelstandes Senior, wohnet  
 in eigener Behausung an den vormä-  
 ligen Schwarzspaniern, Nro. 102. 1763
- Strodl, Franz, wohnet in eigener Be-  
 hausung auf der Landstrasse, Nro.  
 234. 1763

Heit

Herr

Wundsam, Johann sel. Frau Wittwe, wohnt in eigener Behausung nächst dem Bischofshof, Nro. 623.	Ann. 1764
Mayer, Johann Joseph, wohnt in der Bollzeil, Nro. 811.	1764
Hainz, Mathias, wohnt in der Leopoldstadt, Nro. 474.	1764
Dezel, Martin, des äussern Stadtraths, wohnt in eigener Behausung nächst dem Bischofshof, Nro. 625.	1765
Mayer, Johann Ferdinand, sel. Frau Wittwe, wohnt am Judenplatz, Nro. 244.	1765
Burzer, Anton, wohnt in eigener Behausung auf der Landstrasse, Nro. 264.	1766
Trompert, Joseph, wohnt auf dem Kohlmarkt, Nro. 1180.	1766
Amon, Andreas, wohnt in der Herrngasse, Nro. 127.	1767
Laager, Franz, des bürgerlichen Handelstandes Senior, wohnt am hohen Markt, Nro. 525.	1768
Baumgartner, Christoph, wohnt in der Singerstrasse, Nro. 863.	1769
Dellmor, Johann Georg, wohnt in der Leopoldstadt neben den Karmelitern, Nro. 481.	1769
Hiermayer, Anton, wohnt im Seizerhof, Nro. 230.	1771
Rainer, Johann Thaddäus, wohnt auf dem Spitalplatz, Nro. 1063.	1773
Mallanotti, Anton, wohnt in der grossen Dorotheegasse, Nro. 1139.	1773

Kißling, Joseph, des bürgerlichen Hand- delstandes Senior, und Inspektor in der k. k. privil. Zuckerfabrik in Klo- sterneuburg.	Ann. 1775
Crepaz, Jakob, wohnet nächst dem ro- then Thurm, Nro. 655.	1775
Sartory, Joseph sel. Frau Wittwe, wohneth im Auwinkel im Hafnerischen Haus, Nro. 698.	1776
Hackell, Johann, wohnet in dem Tho- rotheehof, Nro. 1142.	1777
Judenburger, Mathias, wohnet in ei- gener Behausung, am alten Bauern- markt, Nro. 558.	1778
Koppensteiner, Johann sel. Frau Wittwe, wohneth in der Leopoldstadt, Nro. 478.	1778
Eberl, Kaspar, wohnet im Rothgäßel, Nro. 640.	1778
Steinmüller, Johann Georg, wohnet auf der neuen Wieden, Nro. 262.	1778
Rumpshofer, Johann Georg, wohnet am hohen Markt, Nro. 504.	1779
Koller, Nikolaus, wohnet in der Kenn- gasse nächst den Schottnern, Nro. 374.	1770
Fuchs, Dominikus, wohnet in eigener Behausung, am alten Bauernmarkt, Nro. 560.	1781
Watscheck, Johann, wohnet in eigener Behausung, am alten Bauernmarkt, Nro. 560.	1781
Horwath, Gregori Bernhard, des äuf- sern Stadtraths, wohnet zu Maria Hilf, Nro. 59.	1781
Held, Ignaz, wohnet in dem Juden- gäßel, Nro. 501.	1782

Herr

Posert,



nn.  
75  
75  
76  
77  
78  
78  
78  
78  
79  
80  
81  
81  
81  
82

	Kosetti, Andreas Lot w. . wohnet bei den weißen Döbler am alten Fleisch- markt, Nro. 729.	Ann. 1 82
	Kumpshofer, Johann Wolfgang, des bürgerl. Handelsstandes Senior, woh- net am Peter, Nro. 577.	1782
	Constantin, Franz, wohnet auf der Wien, Nro. 159.	1782
Herr	Wagner, Sebastian, wohnet in der Hof- sau in der Mohrengasse, Nro. 18.	1782
	Partl, Martin, wohnet auf dem Spital- berg in der breiten Gasse, Nro. 22.	1783
	Kolleder, Joseph, wohnt am Peter, Nro. 577.	1783
	Vindter, Franz Anton, wohnet in der Kärntnerstrasse, Nro. 1071.	1784
	Sigmund, Franz, wohnet im Ballgäßel, Nro. 1354.	1788

Die im abgewichenen 1789 Jahre aus  
dem allhiefigen bürgerlichen Handelsstande ver-  
storbene Herren Prinzipalen.

- Herr Lorenz Kellinger.
- Herr Johann Georg Kleebinder.
- Herr Johann Carl.
- Herr Anton Faber.
- Herr Mathias Kopp.
- Herr Thomas Scheiber.

# Specification

derjenigen

## Herrn Prinzipalen,

welche von Anno 1771 bis auf gegenwärtig's  
Jahr, als älteste Vorsteher sämtlich bürgerlichen  
Handelsstandes von Jahr zu Jahr sind erwählet  
worden.

Anno 1771 & 1772.

Herr Franz Ignaz Braun.

Herr Johann Paul Pehm.

Anno 1773.

Herr Engelbert Eschoffen.

Herr Mathias Prey.

Anno 1774 & 1775.

Herr Franz Ignaz Braun.

Herr Franz Laager.

Anno 1776 & 1777.

Herr Christian Jahn.

Herr Joseph Ignaz Ehelt.

Anno 1778 & 1779.

Herr Johann Leonhard Pittoni.

Herr Ignaz Joseph Sigmund.

Anno 1780 & 1781.

Herr Ignaz Joseph Sigmund.

Herr Joseph Prager.

Anno 1782 & 1783.

Herr Joseph Kissling.

Herr Johann Lieber.

Anno

Anno 1784 & 1785.

Herr Nikolaus Klimisch.  
Herr Leopold Wittmann.

Anno 1786, 1787 & 1788.

Herr Leopold Wittmann.  
Herr Peter Pescosta.

Anno 1789.

Herr Leopold Wittmann.  
Herr Johann Wolfgang Kumpfhofer.

Anno 1790.

Herr Leopold Wittmann.  
Herr Franz Michael Kopolt.

---

Die Wittwenkasse des bürgerlichen Handelsstandes.

DIRECTOR.

Herr Johann Leonhard Pittoni.

Administratores.

Herr Franz Hackell.  
Herr Joseph Harik.  
Herr Johann Picker.  
Herr Christian Fahn.

Assessores.

Herr Joseph Ignaz Ezelt.  
Herr Joseph Prager.  
Herr Johann Benedikt Bargehr.  
Herr Johann Kaspar Schucker.  
Herr Joseph Wintersteiner.  
Herr Leopold Wittmann.

Die in dieser Wittwenkaffe einverleibte  
Herren Mitglieder.

Johann Leonhard Pittoni.  
Franz Hackell.  
Joseph Hartl.  
Johann Picker.  
Christian Zahn.  
Joseph Ignaz Eckelt.  
Joseph Prager.  
Johann Benedikt Bargehr.  
Johann Kaspar Schucker.  
Joseph Wintersteiner.  
Leopold Wittmann.  
Peter Pescosta.  
Andreas Aunes.  
Johann Michael Sturm.  
Jakob Roux.  
Joseph Anton Gluderer.  
Joseph Tirk.  
Matthias Anzenberger.  
Vinzenz Mayer.  
Johann Michael Razesberger.  
Lorenz Rubitsch.  
Johann Georg Delmor.  
Florian Urban Schmidt.  
Thomas Faber Korracher.  
Johann Baptist Dumböck.  
Jakob Crepaz.  
Augustin Heiß.  
Wilibald Kislting.  
Johann Michael Mällner.  
Fortunat Rigotti.  
Franz Schwarzel.  
Johann Georg Reich.  
Johann Georg Rumpfhoser.

Herr

Ignaz

Ignaz Leopold Strodl.  
Karl Patuzzi.  
Franz Wilhelm Natorp.  
Franz Joseph Mayer.  
Joseph Wittmann.  
Johann Huetter.  
Johann Kaver Resch.  
Franz Mayerhofer.  
Karl Marolt.  
Thaddäus Enndel.  
Joseph Georg Poch.  
Johann Joseph Raps.  
Joseph Trompert.  
Joseph Vogner.  
Christoph Frischling.  
Ignaz Conrad.  
Maximilian Berg.  
Ignaz Wolf.  
Nikolaus Klimisch.  
Johann Thoma.  
Joseph Kersch.  
Joseph Mayer.  
Joseph Strahl.  
Franz Constantin.  
Johann Wolfgang Rumpshofer.  
Ignaz Hadaun.  
Andreas Fellner.  
Andreas Ott.  
Franz Hütter.  
Gregori Horwath.  
Johann Michael Ritter.  
Joseph Kolleder.  
Daniel Ischida.  
Johann Cecola.  
Ferdinand Hochedlinger.  
Anton Traunfellner.

Herr

Johann Baptist Benvenuti.  
Johann Hackell.  
Simon Schmuß.  
Gottfried Kerschbaumer.  
Mathias Hütter.  
Georg Wieninger.  
Joseph Ruchhart.  
Ignaz Friedrich Peyer.  
Joseph Franz Kaver Pach.  
Johann Baptist Babitsch.  
Ignaz Legrad.  
Franz Patuzzi.  
Joseph Weiß.  
Herr Johann Joseph Kleebinder.  
Joseph Liebhard.  
Joseph Angelis.  
Franz Kierschner.  
Joseph Van der Bruggen.  
Franz Markhart.  
Franz Haller.  
Franz Sigmund.  
Karl Theodor Wilhelm Richter.  
Johann Baptist Grünwald.  
Johann Anton Theymer.  
Thomas Lightowler.  
Johann Baptist Steinkl.

Die der Zeit verstorbene Herren Mit-  
glieder.

Im Jahre 1781.

Herr Franz Anton Kollmünzer.

Herr Johann Voith.

1782.

Herr Alexander Schwarz.

1783.

Herr Johann Wundsam.

1784.

Herr Philipp Freytag.

Herr Joseph Sartori.

Herr Wenzel Würth.

1786.

Herr Franz Krauß.

Herr Jakob Consolati.

1787.

Herr Stephan Schneller.

Herr Johann Ignaz Bubitsch.

1788.

Herr Michael Franz Zouba.

Herr Joseph Karl Puz.

1789.

Herr Johann Koppensteiner.

Herr Johann Carl.

### Die Frauen Wittwen.

Frau Maria Anna Voithin.

Frau Maria Magdalena Wundsam.

Frau Anna Maria Freytagin.

Frau Josepha Sartorin.

Frau Katharina Consolatin.

Frau Theresia Schnellerin.

Frau Magdalena Bubitschin.

Frau Theresia Puzin.

Frau Barbara Koppensteinerin.

Frau Barbara Carlin.

## Die Krankenhilfs-Confraternität

allhiefiger Handlungsbedienten und Lehrlingen,  
befindet sich im allgemeinen Krankenhaus in ei-  
nem besonderen Stübkel.

### R e c t o r.

Herr Johann Kaspar Schucker, zum silbernen  
Anker am Graben Nr. 1120, und wohnet  
auf dem Bauernmarkt im Gundelhof Nr.  
534, im 4ten Stock.

### Vice - Rector.

Herr Anton Heydegger, zu den zwei weissen  
Tauben nächst dem Bischofshof, Nr. 620, und  
wohnet in der Sterngasse bei dem blauen  
Hecht, Nr. 462.

### Die bürgerliche Handelstands Ansager.

Stenzl, Anton Ignaz, wohnet bei dem Han-  
delstand, im Hürtnerischen Haus am alten  
Bauernmarkt, Nr. 557, im zweiten Stock.

Danzer, Franz Philipp, wohnet im Leitschache-  
rischen Haus am Spitalberg, Nr. 102.

Klimisch, Joseph, wohnt in der Leopoldstadt,  
in der Hafnergasse Nr. 232.

Kaiserl. Königl. niederösterr. Merkan-  
til- und Wechselgericht, in der Herrngasse,  
Nr. 59.

### Präses.

Titl. Herr Joseph Freiherr Von der Marck,  
des



des k. k. n. ö. Landrechts Vizepräsident, wohnt  
im grossen Federhof Nr. 627.

### Kaiserl. Königl. Rätthe und Justiz-Re- ferenten.

Herr Johann Georg Edler von Stöger, wohnt  
auf der Freyung, Nr. 373.

Herr Franz Verihold, wohnt auf dem Salzgriess,  
Nr. 437.

### R. R. Rätthe und Merkantil-Beisitzer.

Herr Anton Schwarzleuthner, von der befreiten  
Niederlage, wohnt am Hof Nr. 300.

Herr Johann Friedrich von Rieger, von dem pri-  
viligirten Großhandlungsgremio, wohnt in  
der Kärntnerstrasse, Nr. 933.

Herr Nikolaus Klimisch, von dem bürgerlichen  
Handelstande, wohnt am Stockimeisenplatz,  
Nr. 1091.

### R. R. Rätthe und Merkantil-Substituten.

Vacat dormalen von der befreiten Niederlage.

Herr Johann Michael Thomann, Großhändler,  
wohnt im Kellerhof, Nr. 759.

Herr Bartholomä Prestinart, bürgerlicher Han-  
delsmann, wohnt in der Singerstrasse, Nr. 930.

### Sekretär.

Herr Johann Michael Palizge, wohnt in der  
Wollzeil, Nr. 823.

### Rathsprötokollist.

Herr Franz Edler von Betta, wohnt am Stockim-  
eisenplatz beim goldenen Becher, Nr. 862.

### Registrator und Expeditor.

Herr Lorenz Moreau, wohnt im Judengäßel,  
Nr. 499.

### Einreichungsprotokollist.

Herr Joseph Kringsteiner, wohnt am Hohen-  
markt, Nr. 423.

### Kanzlisten.

Herr Franz Xaver Sallier, wohnt im Auwinkel,  
Nro. 687.

Herr Gotthard Kringsteiner, wohnt am hohen  
Markt, Nro. 423.

Herr Franz Spanner, wohnt auf der Fischer-  
stiege, Nro. 452.

Herr Philipp Engelhart, wohnt am Salzgries,  
Nro. 344.

Herr Franz Sedlmayr, wohnt in der Weibburg-  
gasse, Nro. 940.

Herr Anton Gstatner, wohnt in der Leopold-  
stadt in der Ankergasse, Nro. 20.

Herr Franz Moreau, wohnt im Judengäßel,  
Nro. 499.

### Gerichts- Thürhüter.

Herr Johann Langer, wohnt am Salzgries,  
Nro. 442.

### Gerichtsdienner.

Herr Johann Steinbauer, wohnt in der Nag-  
lergasse, Nro. 909.

Herr Johann Wichler, wohnt am Platz in der  
neuen Kapuzinergasse, Nro. 113.

Herr Mathias Wunderer, wohnt in der Mitter-  
gasse, Nro. 57.

Geschworne

### Geschworne Wechselgerichts-Advokaten.

Herr Michael Kaslunger Not. publ. wohnt in der grossen Dorotheegasse, Nro. 1138.

Herr Anton Riedl, Not. publ. wohnt im Gundelhof, Nro. 534.

Herr Fortunat Joseph Haim von Haimhofen, Not. publ. wohnt in der untern Breunerstrasse, Nro. 1155.

Herr Johann Nepomuk Buttenheim, Not. publ. wohnt am neuen Markt, Nro. 1102.

Herr Johann Georg Mischl, Not. publ. wohnt in der Singerstrasse, Nro. 874.

Herr Johann Gottfried Köppler, I. U. D. und Not. publ. wohnt in dem Eisgrübel, Nro. 543.

Herr Johann Baptist von Monaldi, I. U. D. und Not. publ. wohnt am Graben bei der blauen Kron, Nro. 1121.

### Kais. kdn. privilegirte Börse.

Herr Ludwig Freiherr von Sueinhueber, Kais. kdn. Obrist-Wachtmeister und Börse-Kommissarius, wohnt auf der kais. kdn. Börse beim grünen Fässel am Kohlmarkt, Nro. 142.

### Kais. kdn. Wechsel- und Börsesensalen.

Herr Johann Baptist Forster, wohnt am Kohlmarkt, Nro. 167.

Herr Jakob Menninger, wohnt am Petersplatz, Nro. 578.

Herr Franz Rebai, wohnt am Kohlmarkt, Nro. 169.

Herr Franz Faver Brabbee, wohnt in der Kärntnerstrasse, Nro. 934.

## Amtsdiener.

Herr Augustin Schmid, wohnhaft in der Joseph-  
stadt, Nro. 5.

## Geschworne Waarensensalen.

Herr Paul Stephani, logirt nächst St. Stephan,  
Nro. 622.

Herr Franz Zem, logirt am Kohlmarkt, Nro. 136.

Herr Joseph Gayer, logirt im Kurrentgassel,  
Nro. 249.

Herr Benjamin Gottlieb Nowak, logirt im Au-  
winkel, Nro. 696.

Herr Joseph Hermann, logirt auf der Landstrasse,  
Nro. 328.

Herr Thomas Cristalote, logirt am Neubau, Nro.  
116.

Herr Joseph Kaufmann, logirt am Strozischen  
Grund, Nro 74.

Herr Johann Mühlberger, logirt in der Joseph-  
stadt, Nro. 42.

Herr Johann Margarether, logirt im Juden-  
gassel, Nro. 493.

Herr Franz Philipp Kitzel, wohnt im Burgerspital  
im Hof Nro. 11. zu eben der Erde.

Herr Joseph Hüller, wohnt in der Leopoldstadt.  
Nro. 165.

Herr Vinzenz Libera.

Agent der k. k. Triester u. Fiumer Comp.

Herr Isidor Philipp Urbani, wohnt am Gra-  
ben, Nro. 1120.

### Güter: Bestätter.

Aus Triest, gesammten Innerösterreich, Tyrol und Italien.

Herr Johann Michael Pöck, wohnt am Franziskanerplatz, Nr. 943.

### Adjunkten.

Herr Ludwig Deininger, wohnt in der untern Breunerstraße, Nr. 1160.

Herr Leopold Filly, wohnt am Franziskanerplatz, Nr. 943.

Herr Franz Heinzl, wohnt bei dem neuen Thor, Nr. 330.

### Von Gütern.

Aus Böhmen, Mähren, Oesterreich, Schlesien, Hannover, Preussen, und röm. Reich.

Herr Joseph Weitz, wohnt in der Beckerstraße, Nr. 780.

### Adjunkt.

Herr Johann Pertola, wohnt im Rathgassel, Nr. 656.

### Briefträger von Fuhrleuten.

Von Presburger Fuhrleuten und Landkutschern.

Anton Kopler, wohnt bei dem goldenen Hirschen nächst dem rothen Thurm, Nr. 678.

Von Raaber Fuhrleuten und Landkutschern.

Franz Rues, wohnt bei dem weissen Wolfen am alten Fleischmarkt, Nr. 740.

Von Ofen und Pester Fuhrleuten und Landkutschern.

Mathias Geßlbauer, wohnt bei dem weissen Wolfen am alten Fleischmarkt, Nr. 740.

Von Oedenburger Fuhrleuten und Landkutschern.

Anton Gschladt, wohnet im Matschalerhof, Nr. 1118.

Von Brünner Fuhrleuten und Landkutschern.

Johann Georg Zitter, wohnet bei dem weissen Löwen am Salzgrieß, Nr. 435.

Von Prager und andern böhmischen Fuhrleuten und Landkutschern.

Ignaz Clement, wohnt bei der weissen Rose in der Leopoldstadt, Nr. 227.

Von Breslau, Troppau und andern schlesischen Fuhrleuten und Landkutschern.

Joseph Dinzenhofer, wohnt in eigener Behausung nächst den P. P. Karmelitern in der Leopoldstadt.

Von polnisch- und mährischen Fuhrleuten und Landkutschern.

Franz Beshwar, beim weissen Köffel in der Leopoldstadt.

Von Regensburg, Nürnberg, römischen Reich, und böhmischen Fuhrleuten und Landkutschern.

Friedrich Dörner, wohnt bei dem schwarzen Adler in der Leopoldstadt, Nr. 219.

Von Hamburger, Leipziger und andern sächsischen Fuhrleuten.

Johann Georg Ipsler, wohnt bei dem goldenen Hirschen in der Leopoldstadt, Nr. 217.

Von den nach Graz und Triest abfahrenden  
Fuhrleuten und Landkutschern.

Georg Rothmüller, wohnet auf der Wieden bei  
der Weintraube.

Von den nach Steiermark, ingleichen nach  
Laibach und Triest abfahrenden Fuhrleuten  
und Landkutschern.

Johann Michael Mayr, wohnt auf der Wieden  
in der Koblkreinze.

Von den nach Linz, Salzburg, Laibach,  
Triest und Venedig abfahrenden Fuhrleuten  
und Landkutschern.

Joseph Hofmann, wohnet auf der Wieden beim  
Pflug.

Von Mailänder und Florentiner Molosini  
und Fuhrleuten.

Joseph Mazagato, wohnet bei der Ente auf der  
Wieden, Nr. 5.

### Bürgerliche Schiffmeister,

welche sowohl nach Ungarn bis Semlin,  
wie auch hinauf bis nach Ulm die Kauf-  
mannsgüter führen.

Herr Joseph Winkelmann, kaiserl. königl. Leib-  
und bürgerlicher Schiffmeister, wohnhaft in  
eigener Behausung in der Leopoldstadt, Nr.  
43. Vorsteher.

Herr Anton Kloiber, wohnhaft in der Leopold-  
stadt, Nr. 10.

- Herr Paul Diefengraber sel. Frau Wittwe, in eigener Behausung in der Leopoldstadt, Nr. 375.
- Herr Joseph Sagasch, wohnhaft in der Leopoldstadt, Nr. 12.
- Herr Hieronimus Mayer, wohnhaft in der Leopoldstadt, Nr. 13.
- Herr Johann Michael Sailer, wohnhaft in eigener Behausung in der Leopoldstadt, Nr. 48.
- Herr Johann Kasingleithner, wohnhaft in der Rossau, Nr. 49.

### Briefträger von den Schiffleuten.

Von Tyrolern, Salzburgern und Lauingern.

Franz Fendf, wohnhaft am Thury, in eigener Behausung, Nr. 32.

### Von Regenspurgern:

Franz Bell, wohnt in eigener Behausung bei Maria Taserl im Riechtenthal, Nr. 197.

### Von Linzern.

Kaspar Magenkegel, wohnt in der Rossau, im Managettischen Haus, Nr. 90.

### Von Ulmern und Augsburgern:

Franz Haspel, wohnhaft in der Leopoldstadt in der grossen Ankergasse, Nr. 15.



# V e r z e i c h n i s

der Hauptlegstädte, Legstädte und Kommerzial-  
Gränzzollämter in den deutschen und galizischen  
Erbländern.

In dem Königreiche Böhmen.

Haupt = Leg- städte.	Legstädte.	Kommerzial- gränzzollämter.
Prag Eger	Pilsen	Kuschwarda
	Königgraz	Neumark
	Böhmischleipa	Klentzsch
	Jungbunzlau	Koßhaupt
	Budweis	Hirschenstand
	Neuhaus	Wiese
	Saaz	Millbach
	Leitmeriz	Koßbach
	Deutschbrod	Sebastianberg
		Peterswald
		Lobendau
		Rumburg
		Petersdorf
		Ebersdorf
	Königshann	
	Nachod	
	Niederlipka	
	Neu- jerg	} Kommuni- kationsstra- ße für die Durchfuhr aus Sla z nach Schle- sien und im Gegensatze.
	Otten- dorf	

In dem Marggrafthume Mähren.

Haupt = Leg- städte.	Legstädte.	Kommerzial- gränzzollämter.
Brünn	Olmütz Nikolsburg Znaim	Brumow Hrosinkau Landshut Göding Strany Weisk

In dem Herzogthume Schlesien.

Troppau	Zeschen	Troppau Hoyenplog Zufmantel Maidelberg Bielitz Jablunka
---------	---------	--

In dem Erzherzogthume Oesterreich unter  
der Enns.

Wien	Neustadt Krems	Leitha = Posto bei Neustadt Wampersdorf Bruck an der Leitha Prellenkirchen Wolfsthal Preßburg statt Theben Hohenau Dürnkrut Drosing
------	-------------------	---

In dem Erzherzogthum Oesterreich ob der Enns.

Haupt- & Leg- städte.	Legstädte.	Kommerzial- gränzzollämter.
Wien	Steyer Braunau Schärding Kied	Engelhartszell (für den Donau- strom) Frankenmark Schärding Obernberg Braunau Nch Straßwalchen Tschel

In dem Herzogthume Steyermark.

Grätz Pettau	Leoben Eilli	Mandling Seebach Predlitz Fürstenfeld Burgau Polstrau Sauritsch Radkersburg Rann
-----------------	-----------------	--

In dem Herzogthume Kärnten.

Klagenfurt	Villach	Pontafel Obertraburg Kremsburg
------------	---------	--------------------------------------

In dem Herzogthume Krain.

Laybach	-----	Mödling Jesseniza (für den Saufstrom)
---------	-------	---

In der Grafschaft Görz.

Haupt = Leg- städte.	Legstädte.	Kommerzial- gränzzollämter.
Görz	-----	Bischo Cormons Nogaredo Aquileja Cervignano

In dem Königreiche Galizien und in der  
Bukowina.

Lemberg	Tarnow	Babize nächst Ds=
Zaroslaw	Neu-Zamosc	wieczin
Podgorze	Stanislaw	Podgorze
Brodj	Czernowiz	Dralesz
		Chwalowize
		Kiespol
		Alt-Zamosc
		Uchanie
		Stryhiczin
		Podwolocziška
		Scarpanze
		Zbrisz
		Skoppi
		Bojan
		Suczawa
		Klimec
		Nadoszyce
		Barwinel
		Czorsztyn 1

## Verhältniß fremder Waaren: Gewichte mit Wien.

		in W.	
Aleppo	20 rottes grob. Waar. Gew.	---	th 80 $\frac{3}{4}$
---	20 detto Seid. Gewicht	---	76 $\frac{1}{4}$
Altona	100 th	---	86
Amsterdam	100 th Schiffg.	---	88 $\frac{3}{4}$
Antwerpen	100 th	---	84
Augsburg	100 th S. G.	---	86
---	100 th L. G.	---	84
Bignon	100 th	---	71 $\frac{1}{4}$
Basel	100 th	---	90 $\frac{1}{2}$
Bergamo	100 rottoli	---	164
---	100 th leicht G.	---	58 $\frac{3}{8}$
Berlin	100 th	---	92 $\frac{1}{4}$
Bern	100 th	---	79 $\frac{3}{4}$
Breslau	5 $\frac{1}{2}$ Stein oder 132 th	---	72 $\frac{1}{2}$
Brüssel	100 th	---	83 $\frac{1}{3}$
Cadir	100 th	---	82 $\frac{1}{2}$
Eblen	100 th	---	85 $\frac{1}{4}$
Constantinopel	100 rottes	---	101 $\frac{1}{8}$
Dänemark	100 th	---	96 $\frac{1}{2}$
Danzig	120 th	---	94 $\frac{7}{8}$
Dresden	100 th	---	83 $\frac{1}{8}$
England	112 th oder 1 gros. Hundert	---	91 $\frac{1}{4}$
Florenz	1 Quintal oder 150 th schw. Gew.	---	140 $\frac{1}{4}$
---	150 th leicht G.	---	95 $\frac{1}{4}$
Frankfurt am Main	100 th Stadt= gewicht	---	90 $\frac{1}{2}$
			Frankz.

Frankfurt an der Oder	100 lb	in W.	83	$\frac{1}{8}$
Genf	100 lb		99	$\frac{1}{8}$
Genua	100 rottoli		97	$\frac{3}{4}$
— — —	100 lb grob. Waar. Gew.		87	
— — —	100 lb Seid. Gew.		61	$\frac{5}{8}$
— — —	1 Barill Baumöl		109	$\frac{1}{8}$
Holland	100 lb		88	
Hamburg	112 lb		97	$\frac{3}{8}$
Köln	100 lb		83	$\frac{1}{2}$
Kopenhagen	100 lb		89	
Krakau	100 lb		72	
Leipzig	100 lb		83	$\frac{3}{8}$
Livorno	150 lb S. G.		140	$\frac{1}{4}$
— — —	1 Quintal oder 160 lb schw. Gew.		149	$\frac{5}{8}$
— — —	150 lb leicht G.		95	$\frac{1}{4}$
Lübeck	100 lb		84	$\frac{1}{2}$
Lyons	100 lb Stadtgewicht		76	$\frac{1}{2}$
— — —	100 lb Seid. Gew.		82	$\frac{5}{8}$
Mantua	100 lb		50	$\frac{1}{2}$
Marseille	100 lb		71	$\frac{7}{8}$
Mailand	100 lb grob. G.		123	$\frac{1}{8}$
— — —	100 lb Seid. G.		52	$\frac{3}{4}$
Modena	100 lb		58	$\frac{1}{2}$
München	100 lb		100	
Neapel	100 rottoli		164	
— — —	100 lb leicht G.		58	$\frac{3}{8}$
Nürnberg	100 lb		90	
Paris	100 lb		85	

Regens-

Megensburg	100 $\text{Th}$	in W. $\text{Th}$	100
Rom	100 $\text{Th}$	---	63 $\frac{1}{2}$
Rußland	1 Pude à 40 $\text{Th}$	---	29
Sizilien	100 rottoli	---	143 $\frac{5}{8}$
Strasburg	100 $\text{Th}$ schw. G.	---	88
---	100 $\text{Th}$ leicht G.	---	83 $\frac{1}{5}$
Stettin	100 $\text{Th}$	---	87 $\frac{3}{4}$
Schweden	400 $\text{Th}$ Baar. G.	---	303
Turin	100 $\text{Th}$	---	58 $\frac{1}{2}$
Venedig	150 $\text{Th}$ groß G.	---	127 $\frac{7}{8}$
---	150 $\text{Th}$ klein G.	---	53 $\frac{3}{4}$
Zürich	100 $\text{Th}$	---	94

Verhältniß des fremden Ellenmaßes  
mit Wien.

Aachen	100 Ellen	in Wien	86
Amiens	100 Staab	---	107 $\frac{3}{8}$
Amsterdam	100 Stadtellen	---	88 $\frac{7}{8}$
---	100 Brab. Ell.	---	91 $\frac{1}{2}$
Anspach	100 Ellen	---	89
Antwerpen	100 Ellen	---	89 $\frac{5}{6}$
Augsburg	100 groſſe Ellen	---	78 $\frac{1}{2}$
---	100 kleine Ellen	---	76 $\frac{1}{4}$
Bamberg	100 Ellen	---	93 $\frac{5}{6}$
Basel	100 Staab	---	151 $\frac{3}{6}$
---	100 Ellen	---	70 $\frac{1}{8}$
Bayreuth	100 Ellen	---	77 $\frac{5}{6}$
Bergamo	100 bracci	---	84 $\frac{3}{8}$
Berlin	100 Ellen	---	85 $\frac{7}{8}$
Bern	100 Ellen	---	69 $\frac{3}{4}$

Vologna	100 Seid. Ell.	in Wien	76	$\frac{5}{8}$
Bozen	100 Ellen	—	101	$\frac{3}{4}$
Brabant	100 allgemeine Brab. Ell.	—	89	
Bremen	100 Ellen	—	74	$\frac{1}{2}$
Breslau	100 Ellen	—	66	$\frac{2}{3}$
Cassel	100 Ellen	—	72	$\frac{1}{4}$
Coblenz	100 Ellen	—	71	$\frac{7}{8}$
Edln	100 groÿse Ell.	—	89	$\frac{1}{2}$
—	100 kleine detto	—	73	$\frac{1}{10}$
Constantinopel	100 Viß groÿ	—	86	
—	100 Viß klein	—	82	$\frac{5}{8}$
Danzig	100 Ellen	—	73	$\frac{7}{8}$
Dresden	100 Ellen	—	72	$\frac{7}{8}$
Engeland	100 allg. Yärd.	—	117	$\frac{1}{8}$
—	100 Leinutth Yärd	—	147	$\frac{1}{8}$
—	100 Boy Yärd	—	90	$\frac{5}{8}$
Florenz	100 Cannen Seid. Maas	—	298	$\frac{3}{8}$
—	100 bracci Seid. Maas	—	75	
Frankfurt a. M.	100 Ellen	—	69	$\frac{1}{2}$
Frankfurt an d. Oder	100 Ellen	—	85	$\frac{3}{8}$
Genua	100 Rannen	—	339	$\frac{1}{2}$
Görlitz	100 Ellen	—	72	$\frac{5}{8}$
Hamburg	100 Ellen	—	73	$\frac{3}{4}$
Innsbruck	100 Ellen	—	101	$\frac{1}{8}$
Krems	100 Ellen	—	96	$\frac{3}{8}$
Leipzig	100 Ellen	—	72	$\frac{1}{10}$
Leyden	100 Ellen	—	87	$\frac{7}{8}$
Lion	100 Staab	—	151	$\frac{1}{8}$
Mantua	100 Brasen	—	59	$\frac{7}{8}$
Mailand	100 Seid. Bras.	—	60	



Mailand	100 woll. Braß	in Wien	87	
Mainz	100 Ellen	— —	70	$\frac{5}{8}$
Neapel	100 Cannen	— —	271	$\frac{3}{4}$
Nürnberg	100 Ellen	— —	84	$\frac{7}{8}$
Paris	100 Seid. Stab	— —	153	$\frac{1}{4}$
— — —	100 woll. Stab	— —	152	$\frac{7}{8}$
Prag	100 Ellen	— —	76	$\frac{1}{3}$
Regensburg	100 Ellen	— —	104	$\frac{3}{8}$
Rom	100 Cannen			
	Leinw. Maas	— —	268	$\frac{5}{8}$
— — —	100 Cannen			
	Rauf. Maas	— —	256	$\frac{1}{8}$
Novaredo	100 Ellen	— —	95	$\frac{7}{8}$
Salzburg	100 Seid. Ell.	— —	103	$\frac{3}{8}$
— — —	100 Leinw. Ell.	— —	129	$\frac{1}{2}$
Schlesien	100 allgem. Ell.	— —	74	$\frac{1}{6}$
Strasburg	100 Ellen	— —	65	$\frac{5}{8}$
Triest	100 Seid. Ellen	— —	82	$\frac{1}{2}$
Ulm	100 Ellen	— —	73	$\frac{3}{8}$
Venedig	100 Seid. Braß	— —	80	$\frac{7}{8}$
— — —	100 Woll. Braß	— —	85	$\frac{3}{4}$
Zürch	100 Ellen	— —	78	$\frac{1}{8}$

Postkurs von Wien nach den ersten Hauptstädten der kaiserlichen und anderer europäischer Staaten, in fünf Hauptgruppen eingetheilt, und von Station zu Station beschrieben.

I. Hauptgruppe, durch Ungarn und Kroatien, nach dem adriatischen Meer, dann Slavonien und den osmanischen Staaten.

Nr. d. Kurs			Meil	Post.
	Von Wien nach Presburg.			
1	Schwechat	Deſter.	2	
	Fischament	—	2	
	Regelsbrunn	—	2	
	Teuschaltenburg	—	2	
	Presburg	Ung.	2	
			10	5
2	Lanschütz	—	2	
	Sarſb	—	2	
	Türnau	—	2	
			16	8
3	Freystadt	—	3	
	Neutra	—	3	
	Berebelli	—	2	
	Leva	—	3	
	Bakabania	—	3	
	Schemnitz	—	3	
			33	16
4	Bucſcha	—	3	
	Neuſohl	—	3	
	Wegleſ	—	3	

ten  
des  
pt-  
zu  
da  
ann  
aa  
ost.  
5  
8  
16  
sch

Nr. d.	Kurf.		Ung.	Meil	Post.
		Gaesch	4		
		Seleny	2		
		Rimas Comboth	2		
		Tornallya	3		
		Rosenau	3		
			56	56	28
5		Schmölnüz	3		
		Uiso Meczenseifen	2		
		Uifalu	2		
		Raschau	2		
			65	65	32
6		Sina	2		
		Billmany	2		
		Tollya	3		
		Tokai	4		
			76	76	38
7		Kyrolly Telek	2		
		Nyiregihasa	2		
		Hothas	4		
		Debrezin	3		
		Arat	6		
			93	93	46
8		Hofufalu	3		
		May Cetha	2		
		Seglyhid	2		
		Margitta	3		
		Deda	2		
		Kemend	2		
		Somlyo	2		
		Zilay	3		
		Bred	2		
			108	108	54

€

Magyar

Nr. d	Kurf		Meil	Post.
		Magyar	Siebenb.	2
		Sambor	—	2
		Berend	—	2
		Korod	—	2
		Klausenburg	—	2
			118	118
10		Banyab	—	2
		Thorda	—	2
		Felsoicz	—	2
		Groß-Enyed	—	2
		Lovis	—	2
		Karlsburg	—	2
			130	130
11		Mühlenbach	—	2
		Reismarkt	—	2
		Mog	—	2
		Herrmannstadt	—	2
			138	138
12		Stolzenburg	—	2
		Macselek	—	2
		Media	—	2
		Ebesfalva	—	2
		Schösbürg	—	2
			148	148
13		Ballobasar	—	3
		Bajda	—	2
		Marus Basarhaly	—	2
		Szas-Regen	—	3
		Deckendorf	—	3
		Bistritz	—	3
			164	164

Von

oft.

59

65

69

74

82

on

Nr. d  
Kurs

Meil Post.

Von Wien bis Teutschal-  
tenburg

14

Rittsee

Ang.

8

2

Kalendorf

2

Bieselburg

2

Hochstraß

3

Maab

2

19

19

9

15

Göngö

2

Uis

2

Komoren

2

25

25

12

16

Nesmely

2

Neudorf

2

Dorogh

2

Bereschwar

3

Ofen

2

36

36

18

17

Sorokskar

2

Dcscha

2

Gnaros

2

Erkeny

2

Feldak

2

Kelskemet

2

48

48

24

18

Pala

2

Selegyhaza

2

Pateny

2

Ristelek

2

Sothmar

2

Segetin

2

60

60

30

€

Klein-

Nr. d	Kurf		Meil	Post.
19		Klein-Ranischa Ung.	4	75 37
		Mokrin	3	
		Komlosch	2	
		Eschadat	2	
		Beschkeres Banat	2	
		Zemeschwar	2	
			75	
20		Koveres	4	92 46
		Sinnerfes	2	
		Lugos	2	
		Boschur	3	
		Focsched	2	
		Zossova	2	
		Czozjed	2	
			92	
21		Dobra Siebenb.	2	106 53
		Lesnek	2	
		Deva	2	
		Szosvaros	3	
		Sibot	3	
		Mühlenbach	2	
			106	
22		Reismark	2	112 56
		Mog	2	
		Hermannstadt	2	
			112	
23		Kastenholz	2	125 62
		Bornbach	2	
		Szombokfalva	3	
		Sarkony	2	
		Bladony	2	
		Kronstadt	2	
			125	

Nr. d	Kurf		MeiB	Post.
		Von Wien bis Ofen	36	
24		Zeleny Ung.	2	
		Creschin	3	
		Udony	2	
		Pentele	2	
		Földwar	3	
			48	24
25		Pofsch	4	
		Tolnau	4	
		Sekard	2	
		Pabtaſzet	3	
		Sekesſch	2	
		Mohacſch	2	
		Baranyawar	4	
		Laſkaſeld	2	
		Eſſek	2	
			73	36
26		Bera Sym.	2	
		Wukowar	2	
		Dppatowacz	2	
		Illof	3	
		Szuſzet	2	
		Eſerevicz	2	
		Peterwardein	4	
			90	45
27		Karlowitz	2	
		Poſka	2	
		Banowce	3	
		Semlin	3	
			100	50

Nr. d	Kurf		Meil	Post.
28		Oder die nächste Route von		
		Ofen	36	
		Sorokfar Ung.	2	
		Laczhaza	2	
		Run-Szt-Miklos	2	
		Szobad-Szallas	2	
		Fszak	2	
		Badkert	2	
		Halas	2	
		Mely Rut	2	
		Nr. Theresianopel	2	
			54	54 27
		Zophya	2	
		Alt Verbasz	2	
		Alt Rem	2	
		Peterwardein Syrm.	2	
			62	62 31
29		Zutak, liegt gegen über		
		Karlowiz	2	
		Becskä	4	
		Banovee	3	
		Semlin	3	
		Belgrad Serv.	$\frac{1}{2}$	
			74	74 37
30		Hassan Pascha Palanka	15	
		Jagodina	12	
		Raschna	10	
		Nissa	19	
		Sophia	28	
			158	158 79
31		Philippopel	30	
		Adrianopel	35	
		Constantinopel	52	
			275	275 137



Nr. d Kurf.			Meil	Post.
	Von Wien nach Uedenburg			
32	Larenburg	Deff.	2	
	Windpasing	—	2	
	Groß-Höflain	—	2	
	Uedenburg	Ung.	2	
			8	4
33	Warischdorf	—	2	
	Güns	—	2	
			12	6
34	Stein am Unger	—	2	
	Körmend	—	3	
	Verend	—	2	
	Sala-Egersetz	—	2	
	Hahab	—	3	
	Groß-Kanischa	—	3	
			27	13
35	Zbarosch	—	2	
	Bresnieza	—	2	
	Babocsa	—	3	
	Zschiwandi	—	3	
	Groß-Sigeth	—	2	
	St. Laurenz	—	2	
	Fünfkirchen	—	2	
			43	21
36	Siklosch	—	3	
	Varanyawar	—	3	
	Vaskafeld	—	2	
	Esset	Slav.	2	
			53	26
37	Bera	—	2	
	Bukowar	—	2	

Nr. d	Kurf			Meil	Post.
		Dypatowacz	Syrm.	2	
		Illok	—	3	
38		Szuszel	—	2	
		Czerowicz	—	2	
		Peterwardein	—	4	
				70	70 35
39		Karlowiz	—	2	
		Poska	—	2	
		Banowce	—	3	
		Semlin	—	3	
				80	80 40
40		Von Wien nach Agram über und bis Güns		12	
		Stein am Anger	Ung.	2	
		Körmend	—	3	
		Löwd	—	2	
		Passa	—	2	
		Lendwa	—	2	
		Eskathurn	—	2	
		Warasdin	Kroat.	2	
		Destericz	—	2	
		St. Dreyßnige	—	3	
		Bellovar	—	2	
		Agram	—	2	
				36	36 18
41		Dufaszello	—	2	
		Verbotrecz	—	2	
		Kreuz	—	2	
		Kopernicz	—	4	
		Zakany	—	2	
		Groß-Kanische	Ung.	2	
				50	50 25

			73	73	36
44	Novi	—	4	77	38
	Oder von Agram nach Siuzme über Karlstadt Novogrod etc.		59	59	29
45	Von Wien nach Neugradiska über und bis Karlstadt		43		
	Boinich	Kroat.	3		
	Bergimoszt	—	2		
	Glina	—	2		
	Petrina	—	2		
	Kosainicza	—	2		
	Dubicza	—	2		
			56	56	28
46	Nofska	Slav.	2		
	Godegradi	—	2		
	Neugradisca	—	2		
			62	62	31

	Merzhoffen	—	2		
	Bruck an der Mur	—	2		
			<hr/>	19	19
49	Röthelstein	—	2		9
	Pegga	—	2		
	Grätz	—	3		
			<hr/>	26	26
	Rahlsdorf	—	2		13
	Lebrugg	—	2		
	Ehrenhaus	—	2		
	Mohrburg	—	3		
			<hr/>	35	35
50	Feistritz	—	2		17
	Ganowitz	—	2		
	Silly	—	3		
			<hr/>	42	42
51	Franz	—	3		21
	Stoßwald	Grain	2		

Pad:

Nr.	Kurf		Meil.	Post.
	Padpertsch	Crain	2	
	Laybach	—	3	
			52	52 26
52	Oberlaybach	—	2	
	Lasseo	—	2	
	Adlersberg	—	2	
	Premalb	—	2	
	Sessana	—	2	
	Triest	—	2	
			64	64 32
	Ueber und bis Bruck an der			
	Mur		19	
53	Leoben	Steyr.	2	
	Kraubath	—	2	
	Knittelfeld	—	2	
	Judenburg	—	2	
			27	27 13
54	Unzmarkt	—	2	
	Neumarkt	—	3	
	Friesach	Kärnt.	2	
	St. Veith	—	3	
	Klagenfurth	—	2	
			40	40 20
55	Doldon	—	2	
	Willach	—	2	
			44	44 22
56	St. Vaternion	—	3	
	Sachsenburg	—	2	
	Spithal	—	2	
	Greiffenburg	—	2	
	Obertraburg	—	2	
			55	55 27

Nr. d	Kurf		Meil	Post.
57	Trienz	Tyrol	2	
	Mittenwald	—	2	
	Sillian	—	2	
	Niederndorf	—	2	
	Braunef	—	2 $\frac{1}{2}$	
	Untervintel	—	2	
	Brixen	—	2	
			69 $\frac{1}{2}$	70 35
58	Kollman	—	2	
	Leutschen	—	2	
	Bozen	—	2	
			75 $\frac{1}{2}$	76 38
59	Brauzoll	—	2	
	Neumarkt	—	2	
	Salurn	—	2	
	Lavis	—	2 $\frac{1}{2}$	
	Trient	—	2	
			86	86 43
60	Alquabiva	—	2	
	Rovereit	—	2 $\frac{1}{2}$	
	Ala	—	2 $\frac{1}{2}$	
			93	93 46
	Petri	Venet.	2	
	Bolagnin	—	2	
	Verona	—	2	
	Villa franca	—	2	
	Roverbella	Dest. L.	2	
	Mantua	—	2	
			105	105 52
61	Castelluccio	Mant.	2	
	Bozzollo	—	3	
	St. Pietro Medegallo	—	3	

Ala

Nr. d	Kurs		Meil	Post.
	Alla Pieve	Mant.	2	
	Cremona	May.	3	
			118	118 59
63	Pizzighetone	—	2	
	Zorlesko	—	2	
	Lodi	—	2	
	Marignano	—	2	
	Mayland	—	2	
			128	128 64
64	Marignano	—	2	
	Lodi	—	2	
	Zorlesko	—	2	
	Piacenza	Parm.	2	
			136	136 68
65	Fiorenzola	—	4	
	Borgo St. Donino	—	2	
	Parma	—	4	
			146	146 73
66	St. Florio	Mod.	2	
	Reggio	—	2	
	Mazaria	—	2	
	Modena	—	2	
			154	154 77
67	Sarmoglia	Pabstl.	2	
	Bologna	—	2	
			158	158 79
68	Von Wien nach Turin über			
	und bis Mailand		128 $\frac{1}{2}$	
	Barbatella	—	2 $\frac{1}{2}$	
	Vigevano	—	2	
	Mortara	—	2	
	Casel Monte	—	2	

Nr. d	Kurs		Meil	Post.
	Chivasio	Viem.	2	
	Stettimo	—	2	
	Turin	—	2	
			143	71
69	Von Wien nach Lucca über und bis Parma		146	
	Vornovo	—	4	
	St. Terenzo	—	2	
	Berzeto	—	2	
	Pontremoli	—	2	
	Villa franca	—	2	
	Ulla	—	2	
			160 $\frac{1}{2}$	80
70	Sarzana	Genu.	2	
	Larenza	—	2	
	Massa	Lucca	2	
	Pietra Santa	—	2	
	Massarosa	—	2	
	Lucca	—	2	
			178 $\frac{1}{2}$	89
71	Pisa	—	4	
	Livorno	—	4	
			186 $\frac{1}{2}$	93
72	Pianoro	Päbstl.	2 $\frac{1}{2}$	
	Boiano	—	2 $\frac{1}{2}$	
	Figliara	Florin.	2	
	Covigilago	—	2	
	Montecarello	—	2	
	Caviglago	—	2	
	Fonte Buono	—	2	
	Florenz	—	2	
			203 $\frac{1}{2}$	101
				St.



Mr. d  
Kurf

Meil Post.

73	St. Ruffiano	Tosc.	2
	Lavernella	—	2
	Poggiponzi	—	2
	Castiglionello	—	2
	Siena	—	2

213  $\frac{1}{2}$

74	Montarone	—	2
	Bon Convento	—	2
	La Scala	—	2
	Rivorsi	—	2
	Rede Cossani	—	2
	Ponte Cirtino	—	2
	Aquapendente	—	2
	Bolzanna	—	2

229  $\frac{1}{2}$

229 115

75	Monte Fiascone	Kirchf.	2
	Uterbo	—	2
	La Montagna	—	2
	Ronciglione	—	2
	Monte Rossi	—	2
	Vaccano	—	2
	La Borta	—	2
	Rom	—	2

245

245 122

76	Ueber und bis Prewald		60
	Wippach	Friaul	2
	Czernicza	—	2
	Gorz	—	2

66

66 33

77	Gradisca	—	2
	Nogaredo	—	2
	Udine	Venet.	3
	Codeoipo	—	3

Ca:

Nr. d	Kurs		Meil	Post.
		Benet,	3	
		—	3	
		—	3	
		—	3	
		—	2	
			90	90
		—	4	45
		—	4	
		—	4	
		—	4	
		—	4	
		—	2	
		—	4	
		—	2	
		—	2	
		—	4	
			124	124
78	La Catolica	—	2	62
	Pesaro	—	2	
	Fono	—	3	
	Temaglio	—	2	
	Fossenbrone	—	2	
	Uqualagna	—	2	
	Caigli	—	$\frac{3}{4}$	
	Lautiana	—	$\frac{3}{4}$	
	Minggia	—	2	
	Sigillo	—	2	
	Qualdo	—	2	
	Nocera	—	2	
	Foligno	—	4	
			150	150
79	La Penne	—	2	62
	Spoleto	—	2	
	Stretura	—	2	

Nr. d  
Kurs

Meil Post.

Terni	Genet.	2
Narni	—	2
Stricoli	—	2
Alboghitto	—	2
Civita Castellana	—	2
Rignano	—	2
Castell Nuovo	—	2
Prima Porta	—	2
Rom	—	2

172

172

86

80 Torre di Mezaviv

Torre di Mezaviv	—	2
Morino	—	2
Farola	—	2
Belleri	—	2
Cistrone	—	2
Sarmoletta	—	2
Casa Nuova	—	2
Piperno	—	2
Li Monritti	Neapol.	2
Terraccina	—	2
Fordi	—	2
Istai	—	2
Mola	—	2
Gorgliano	—	2
St. Agata	—	2
Frankolisi	—	2
Capua	—	2
Uversa	—	2
Neapel	—	2

210

210

105

III. Hauptruthe durch Oberösterreich nach Salzburg und Tirol, dann durch Baiern, Schwaben, Schweiz, Frankreich, Spanien und Portugall, auch einen Theil des Reichs nach den Niederlanden, Holland und Engeland.

Nr. d	Kurf		Meil	Post.	
81	Burkersdorf	Untöft.	2		
	Sieghardskirchen	—	2		
	Börschling	—	2		
	Von hier nach Krems sinds 4 also im Ganzen 10 Mei- len.				
	St. Pölten	—	2		
82	Mühl	—	8	4	
	Kemelbach	—	3		
	Amstädten	—	3		
	Sternberg	—	2		
	Enß	Ob. Dest.	3		
			21	21 10	
83	Klein München	Oböft.	2		
	Neubau	—	2		
	Wöls	—	2		
	Lambach	—	2		
	Wdglabruk	—	3		
	Frankenmarkt	—	2		
		34	34 17		
84	Neumark	—	3		
	Salzburg	—	3		
		40	40 20		
85	Unken	Salzb.	4		

Nr. d	Kurs		Meil	Post.
	Waidring	Tyr.	2	
	St. Johann	—	2	
	Ellmann	—	2	
	Wörgel	—	3	
			53	26
86	Rottenberg	—	2	
	Schwarz	—	2	
	Bolters	—	2	
	Innsbruck	—	2	
			61	30
87	Von Wien nach Ruffstein			
	über und bis Wörgel		53	
	Ruffstein	—	3	
			56	28
88	Von Wien nach Mariazell			
	über und bis St. Pölten		8	
	Lilienfeld	—	4	
	Düringen	—	2	
	Annaberg	—	2	
	Mariazell	Steyr.	2	
			18	9
89	Von Wien bis Lambach in			
	Oberösterreich		29	
	Haag	Destr.	3	
	Nied	—	2	
	Altheim	—	2	
	Braunau	—	2	
			38	19
90	Markel	Bayr.	2	
	Altditting	—	2	
	Ampfing	—	2	
	Haag	—	2	

Nr. d	Kurf		Meil	Post.
		Hohenlinden	Bayr.	2
		Parschdorf	—	2
		München	—	2
			54	54
91		Schwabhausen	—	3
		Adelshausen	—	3
		Mugßburg	—	3
			63	43
92		Schwabmünchen	Schw.	3
		Mündelheim	—	3
		Memmingen	—	3
		Ochsenhausen	—	2
		Viberach	—	2
		Sulgau	—	2
		Mengen	—	2
		Mößkirch	—	2
		Duttlingen	—	2
		Donauschingen	—	3
			87	87
93		Billingen	—	3
		Schiltach	—	1 $\frac{1}{2}$
		Hornberg	—	1
		Haszbach	—	2
		Gengenbach	—	2
			96 $\frac{1}{2}$	96
94		Offenburg	—	3
		Friesenheim	—	2
		Küzingen	—	3
		Emerdingen	—	9 $\frac{1}{2}$
		Freyburg	—	2 $\frac{1}{2}$
			109	109
				54

Von

Nr. d	Kurf		Meil	Post.
95	Von Wien nach Konstanz über und bis München	54		
	Zinningen Schw.	3		
	Landsberg	3		
	Buflar	2		
	Mindelheim	2		
	Memmingen	3		
	Burzach	3		
	Ravensburg	1 ½		
	Neuhaus	2		
	Mörsburg	2		
	Konstanz, über den Bodensee	3		
		79	79	39
96	Von Wien nach Lindau über und bis Memmingen	67		
	Leutkirch Schw.	3		
	Wangen	3		
	Lindau	3		
		76	76	38
97	Von Wien nach Ulm, über und bis Augsburg	63		
	Sußmarhausen	3		
	Günzburg	3		
	Ulm	3		
		72	72	36
98	Von Wien nach Straßburg, über und bis Offenburg	99		
	Straßburg	3		
		102	102	51
99	Oder über u. b. Günzburg	68		
	Elchingen Wirtb.	2		

Nr. d	Kurs		Ulm.	Ulm.	Meil	Post.
		Besterstätten	Ulm.	2		
		Geislingen	Ulm.	2		
				74	74	37
100		Göppingen	Wirtb.	2		
		Nochingen	—	2		
		Stuttgard	—	3		
				81	81	40
101		Enzweyhingen	—	4		
		Pforzheim	—	3		
		Elbingen	—	3		
		Rastadt	—	3		
		Stollhofen	—	2		
		Bischofsheim	—	2		
		Kehl	—	2		
		Strasbur ;	Elf.	2		
				102	102	51
102		Von Wien nach Paris über und bis Strasburg.				
		Paris	—	97		
				199	199	99
103		Von Wien nach Orleans über und bis Paris.				
		Orleans	—	36		
				235	235	117
104		Von Wien nach Poitiers üb. und bis Orleans.				
		Poitiers	—	63		
				298	298	149
105		Von Wien nach Bourdeaux über und bis Poitiers.				
		Bourdeaux	—	66		
				364	364	184
						Von



Nr. d	Kurs	Meil	Post.
106	Von Wien nach Bayone üb. und bis Bourdeaur. Bayone — 82		
		416	208
107	Von Wien nach Madrit üb. und bis Bayone. Madrit — 91		
		507	253
108	Von Wien nach Lisabon üb. und bis Madrit. Lisabon — 110		
		617	308
109	Von Wien nach Cadix über und bis Madrit 507 Cadix — 105		
		612	303
110	Von Wien nach Waldshut über und bis Leutkirch 75 Stoßlach und Singen — 16 Waldshut — 6		
		97	48
111	Von Wien nach Basel über und bis Singen 91 Schaffhausen — 2 Waldshut — 4 Basel — 5		
		102	51
112	Von Wien nach Zürich über und bis Koflanz 76 Frauensfeld — 2 Winterthur — 2 Zürich — 4		
		84	42

Nr. d Kurf		Meil	Post.
113	Von Wien nach Genf über und bis Zürich. 29 Solothurn — 11 $\frac{1}{2}$ Lausane — 14 Genf — 3 $\frac{1}{2}$	113	56
114	Von Wien nach Tübingen über und bis Stuttgart 82 Waltenbuch — 2 Tübingen — 2	86	43
115	Von Wien bis Worms über und bis Stuttgart 82 Enzweyhingen — 3 Knittlingen — 3 Bruchsal — 3 Speyer — 4 Mandach — 3 Worms — 2	100	50
116	Von Wien nach Linz über und bis Ens 21 Linz — 3	24	12
117	Efferdingen — 3 Peyrbach — 3 Sighardingen — 2 Schärding — 2	34	17
118	Passau Bayr. 2	36	18

Wils-

ft.

56

43

50

12

17

18

16=

Nr. d  
Kurf

Meil Post.

Nr. d	Kurf	Meil	Post.
119	Bilshofen	4	
	Plattling	4	
	Straubing	4	
	Pfader	3	
	Regensburg	3	
		52	52 26
120	Schwanbach	3	
	Taswang	2	
	Leining	2	
	Postbaur	2	
	Feucht	2	
	Nürnberg	2	
		65	65 32
121	Farnbach	2	
	Emstkirchen	2	
	Kangensfel	2	
	Poffenheim	2	
	Kizingen	3	
	Würzburg	2	
		78	78 39
122	Nemling	2	
	Eselbach	2	
	Dohrbunn	3	
	Besenbach	2	
	Mschaffenburg	2	
	Hanau	2	
	Frankfurth am Main	2	
		93	93 46
123	Königstein	2	
	Burges	3	
	Limburg	3	
	Bolmerode	2	
	Freyling	2	

F

Gilroth

Nr. d	Kurf		Meil	Post.
	Gilroth	Wesph.	2	
	Uferroth	—	5	
	Siegburg	—	2	
	Röllu	—	3	
			117	117 58
124	Berg	Wesph.	2	
	Linich	—	3	
	Gangelst	—	2	
	Rekheim	—	3	
	Tongern	—	3	
	St. Tron	N. L.	3	
	Lierlemont	—	4	
	Löwen	—	4	
	Brüssel	—	6	
			147	147 73
125	Gent	—	11	
	Ostende	—	12	
			170	170 85
126	Von Wien nach Antwerpen			
	über und bis Löwen		142	
	Mecheln	—	4	
	Antwerpen	—	4	
			150	150 75
127	Von Wien nach Römünd			
	über und bis Berg		120	
	Römünd	—	9	
			129	129 64
128	Von Wien nach Bayreuth			
	über und bis Regensb.		52	
	Schwandorf	—	5	
	Amberg	—	3	

Nr. d	Kurf		Meil	Post.
	Bayreuth	— 10		
		70	70	35
129	Von Wien nach Bamberg			
	über und bis Nürnberg	65		
	Erlang	— 3		
	Forchheim	— 3		
	Bamberg	— 2		
		73	73	36
130	Von Wien nach Lurenburg			
	über und bis Frankf.	93 $\frac{1}{2}$		
	Maynz	— 4		
	Trier	— 17 $\frac{1}{2}$		
	Lurenburg	— 5		
		120	120	60
131	Von Wien nach Koblenz üb.			
	und bis Frankfurth	93		
	Weylar	— 3		
	Nassau	— 3		
	Koblenz	— 2		
		106	106	53
132	Von Wien nach Lüttich über			
	und bis Berg	120		
	Nachen	— 5		
	Lüttich	— 8		
		133	133	66
133	Von Wien nach Mergent-			
	heim über und bis Nürn-			
	berg	65		
	Rothenburg an der Tauber	9		
	Mergentheim	— 4		
		78	78	39

Mr. d			Meil	Post.
Kurf				
134	Von Wien nach Manheim üb. und bis Würzburg	78		
	Welschein	—	9	
	Heidelberg	—	5	
	Manheim	—	2	
			94	47
135	Von Wien nach Cleve über und bis Kölln	117		
	Mdres Westph.	7		
	Cleve	—	5	
			129	64
136	Utrecht	—	10	
	Haag Holl.	7		
			146	73
	Von Wien nach Amsterdam üb. und bis Paderb.	106 ½		
	Wesel	—	17 ½	
	Amsterdam	—	18	
			142	71
137	Von Wien nach Calais über und bis Brüssel	148		
	Rüssel Fr. Fl.	16		
	St. Omer	—	15	
	Calais	—	8	
			187	93
138	Von Wien nach Spaa, über Berg 119 und über und bis Achen	125		
	Spaa	—	5	
			130	65

Nr. d	Kurf		Meil	Post.
139	Von Wien nach London üb.			
	und bis Haag	144		
	Rotterdam	— 3		
	Colchester	— 22		
	London	— 43		
		212	212	106
140	Von Wien nach Namur über			
	und bis Brüssel	148		
	Namur	— 10		
		158	158	79
141	Von Wien nach Mons über			
	und bis Brüssel	148		
	Mons	— 8		
		156	156	78

IV. Haupttritte durch Böhmen, Fran-  
ken, Westphalen, Hessen, Sachsen,  
Brandenburg, Hamburg, Dänemark  
und Schweden.

Nr. d	Kurf		Meil	Post.
142	Enzersdorf	Destr.	2	
	Stoßerau	—	2	
	Mallabere	—	2	
	Hollabrunn	—	2	
	Fezelsdorf	—	2	
	Znaym	Mähr.	2	
			12	12
143	Freyersdorf	—	2	6
	Budwiz	—	2	
			8	Schelle:

Nr. d	Kurf		Meil	Post.
		Schelletau	—	2
		Stannern	—	2
		Iglau	—	2
			22	22
144		Storken	Böhm.	2
		Deutschbrod	—	2
		Steinsdorf	—	2
		Tenikau	—	2
		Ezslau	—	2
			32	32
145		Kollin	—	2
		Planian	—	2
		Böhmischbrod	—	2
		Wiechowiz	—	2
		Prag	—	2
			42	42
146		Strzedokluft	—	2
		Schlan	—	2
		Budin	—	3
		Lobositz	—	2
		Mußig	—	3
		Peterswalde	—	2
			56	56
147		Zehist	Sächs.	2
		Dresden	—	2
			60	60
148		Meisen	Sächs.	3
		Stauchitz	—	3
		Bermisdorf	—	2 ½
		Wurzen	—	2
		Leipzig	—	3
			73	73
			36	36

Von



Nr. d	Kurf		Meil.	Post.
149		Von Wien nach Berlin über und bis Dresden	60	
		Grossen hayn	4	
		Elsterwerda	2	
		Sommerwerda	3	
		Lucan	2	
		Baruth	3	
		Mittenwalbe	3	
		Berlin	3	
			80	80 40
150		Von Wien nach Frankfurth an der Oder über und bis Dresden	60	
		Königsbrut	3	
		Hayerswerda      Lausiz	4	
		Cottbus	4	
		Pelz	1	
		Lieberoso	2	
		Petko	2	
		Mehlrosen      Brandb.	2	
		Frankfurth	2	
			80	80 40
151		Rüstrin      Pom. Brand.	3	
		Neuerdam	2	
		Soldin	3	
		Pyriz	3	
		Stargard	3	
		Massow	2	
		Naugard	3	
		Plotzo      Pom.	2	
		Pinnow	2	
			103	103 51

Nr. d Kurf			Mei	Post.
152	Neugasthof	Pom.	2	
	Ebflin	—	2	
	Ebflin	—	3	
	Schlawe	—	3	
	Stolpe	—	3	
	Lupow	—	3	
	Buzko	—	2 $\frac{1}{2}$	
	Dünenmörse	—	5	
	Stolzenberg vor Danzig	—	5	
			132 $\frac{1}{2}$	132 66
153	Dirschau	Preuß.	5	
	Neve	—	3	
	Neuenburg	—	3	
	Grاندenz	—	3	
	Kulmsee	—	3	
	Thorn	—	3	
			152	152 75
154	Von Wien nach Marien-			
	berg üb. u. bis Schlan		46	
	Laue	Böhm.	4	
	Komothau	—	4	
	Marienberg	Sächs.	4	
			58	58 29
155	Von Wien nach Bayreuth			
	über und bis Eger	Sil.	59	
	Frankenhamer	—	3	
	Sternel	—	3	
	Bayreuth	—	2	
			67	67 33
156	Kulmbach	—	2	
	Zeilen	—	3	
	Koburg	—	2	
			74	74 37
				Moda

Nr. d	Kurf		Meil	Post.
157	Roda	—	2	
	Hildburghausen	Sächs.	3	
			79	39
158	Leutersdorf	Sächs.	2	
	Meinungen	—	2	
	Schmalkalden	—	2	
	Gotha	—	4	
			89	44
159	Eisenach	—	3	
			92	46
160	Bischohausen	Hess.	3	
	Lichtenau	—	2	
	Kassel	—	2	
			99	49
161	Bestuffel	Westph.	2	
	Warburg	—	2	
	Lichtenau	—	2	
	Paderborn	—	2	
			106	53
162	Von Wien nach Magdeburg			
	über und bis Leipzig		73 $\frac{1}{2}$	
	Landberg	Magdb.	3 $\frac{1}{2}$	
	Röthen	—	4	
	Kalbe	—	3	
	Magdeburg	—	3	
			87	43
163	Burgstall	—	4	
	Stendal	Brandb.	3	
	Osterburg	—	3	
	Urndsee	—	2	
	Lenzen	—	3	
	Laubden	—	4 $\frac{1}{2}$	

Nr. d.	Kurs		Meil	Post.
	Boizenburg	—	3 ½	
	Eschenburg	—	4	
	Hamburg	—	3	
			117	58
164	Pinneburg	Hollst.	2	
	Limeshorn	—	2	
	Zeheoe	—	4	
	Wendenburg	—	3	
			128	64
165	Gottorp	Schlesw.	3	
	Flensburg	—	4	
	Hadersleben	—	6	
	Dre	—	2	
	Ueberfahrt über die Meerenge des Belts Affens		2	
	Odensee	Dänn.	5	
	Nyborg	—	4	
			154	77
166	Ueberfahrt über die Meerenge des grossen Belts.			
	Corser	—	4	
	Kopenhagen	—	14	
			172	86
167	Von Wien nach Stockholm über und bis Nyborg		154	
	Helsingdr	—	22	
	Stockholm	—	54	
			230	115
168	Von Wien nach Halberstadt über und bis Leipzig		73 ½	
	Halle	—	5	
	Halberstadt	—	9 ½	
			88	44

Nr. d  
Kurs

Meil Post.

168 Wolfenbüttel — 5  
Braunschweig — 3

96 96 48

169 Von Wien nach Erfurth üb.  
und bis Leipzig 73  
Naumburg — 5  
Erfurth — 7

85 85 42

170 Weimar — 3  
Jena — 2

90 90 45

171 Von Wien nach Hannover  
über und bis Braun-  
schweig 96  
Hannover — 7

103 103 51

172 Von Wien nach Wittenberg  
über und bis Leipzig 8  
Wittenberg — 8

81 81 40

173 Von Wien nach Lübeck über  
und bis Hamburg 117  
Lübeck — 6

123 123 61

174 Von Wien nach Görlitz über  
und bis Sittau 57  
Görlitz — 4

61 61 30

175 Von Wien nach Bayzen über  
und bis Görlitz 61  
Bayzen — 6

67 67 33

Nr. d	Kurs		Weil	Post.
176	Von Wien nach Bremen üb. und bis Hannover	103		
	Bremen	13		
		116	166	58
177	Von Wien nach Karlsbad über und bis Czaslau	32		
	Chrudim Böh.	4		
	Königsgrätz	4		
	Taromirz	2		
	Trautenau	4		
	Strzdolek	2		
	Ziehowitz	2		
	Kolleschowitz	4		
	Buchau	2		
	Karlsbad	2		
		58	58	29
178	Von Wien nach Zittau über und bis Prag	42		
	Brandeis Böh.	3		
	Banotek	2		
	Jungbunzlau	2		
		49	49	24
179	Himewasser	3		
	Bayde	3		
	Rumburg	3		
	Gabel	3		
	Zittau	3		
		63	63	32
180	Von Wien nach Glaz, über und bis Königgrätz	40		
	Nachod	4		
	Glaz Säch.	6		
		50	50	25

Nr. d	Kauf		Meil	Post.
181	Von Wien nach Horn über und bis Stockerau	4		
	Wickersdorf	Deftr.	3	
	Meisau	—	2	
	Horn	—	2	
			11	11 5
182	Göfritz	Deftr.	3	
	Schwarzenau	—	2	
	Schrems	—	3	
	Schwarzbach	—	3	
	Wittengau	Böhm.	3	
	Wessely	—	3	
			28	28 14
183	Moldauschein	—	3	
	Piffek	—	4	
	Sirakoniz	—	3	
	Horazdiowitz	—	2	
	Grünberg	—	3	
	Pilsen	—	4	
			47	47 23
184	Mieß	—	4	
	Tichernofchin	—	2	
	Palm	—	2	
	Sandau	—	2	
	Eger	—	2	
			59	59 29
185	Von Wien nach Budweis über und bis Wittengau	25		
	Budweis	—	3	
			28	28 14

Nr. d	Kurs		Meil	Post.
186		Von Wien nach Tobor über und bis Wessely	28	
		Raschütz	—	2
		Tobor	—	2
			32	16

V. Haupttruthe durch Mähren, Schlesien, Gallizien, Pohlen, der Moldau und nach Rußland.

Nr. d	Kurs		Meil	post.
187		Stamersdorf	Destr.	2
		Wolkersdorf	—	2
		Gamersdorf	—	2
		Wülfersdorf	—	2
		Paysdorf	—	2
		Nitlasburg	Mähr.	2
			12	12
188		Marienhilf	—	2
		Laz	—	2
		Brünn	—	2
			18	18
189		Bosarschütz	—	2
		Wischau	—	2
		Proßnitz	—	3
		Dimütz	—	2
			27	27
190		Oberaufez	—	2
		Weißkirch	—	3
		Neutitschein	—	3
		Freyberg	—	2
				13

Firbel



Mr. d	Kurf		Ob. Schl.	Meil	Post.
		Firdel	2		
		Teschén	— 3		
			4 <sup>2</sup>	4 <sup>2</sup>	21
191		Skotschau	— 2		
		Bieliz	— 2		
			46	46	23
192		Kenti	— 2		
		Woydewize	— 3		
		Izdebeik	— 2		
			53	53	26
193		Miślenice	Gall. 2		
		Gdod	— 3		
		Bochnia	— 2		
			60	60	30
194		Brzesko	Gall. 2		
		Wojnice	— 2		
		Toreo	— 2		
		Pilśno	— 3		
		Dembica	— 2		
		Sendzibow	— 3		
		Keschow	— 3		
		Lancut	— 2		
		Przeworsk	— 3		
		Jaroslau	— 2		
			84	84	4 <sup>2</sup>
195		Radinno	— 2		
		Zoleska Wola	— 2		
		Krakowiec	— 2		
		Jaworow	— 2		
		S, llo	— 2		
		Zanow	— 2		
		Lemberg	— 3		
			99	99	49

Nr. d	Kurs		Meil	Post.
196	Zariszow	—	3	
	Bust	—	4	
	Sokolowka	—	3	
	Brody	—	3	
			112	112 56
197	Grudek	—	4	
	Hutki	—	2	
	Sambor	—	4	
			122	122 61
198	Sieniawa	—	3	
	Tornograd	—	4	
			129	129 64
199	Josephow	—	2	
	Kozibudi	—	2	
	Zamose	—	2	
			135	135 62
200	Von Wien nach Halicz über und bis Lemberg		99	
	Davidow	Gall.	2	
	Bobrka	—	2	
	Strzelice	—	3	
	Kniechenitz	—	2	
	Burstin	—	3	
	Halicz	—	2	
			113	113 56
201	Stanislawow	—	3	
	Tomacz	—	3	
	Chozimic	—	2	
	Winograd	—	3	
	Segatin	—	2	
	Czernowz	Buko.	4	
	Chotym	Mold.	6	
			136	136 68

Nr. d  
Rurs

Meil Post.

202 Von Wien nach Jassy über  
und bis Czernowiz 130  
Kutschurawald Duf. 2  
Sireth — 3  
Graniczistin — 2  
Suczawa — 3  
Jassy — 8

148 148 74

203 Von Wien nach Oviopolis  
in Taurien, über und bis  
Jassy.  
Oviopolis — 64  
Cherson — 36

248 248 124

204 Von Wien nach Arnau über  
und bis Bränn 18  
Lipuska Mähr. 2  
Breitenbach — 2  
Chrostau — 2  
Zwittau — 2

26 26 13

205 Leutomischel Böh. 2  
Hohenmauth — 2  
Wostrzedom — 2  
Beystin — 2  
Königgrätz — 2  
Jaromirz — 2  
Arnau — 4

42 42 21

206 Von Wien nach Teschen über  
Troppau, über und bis  
Olmütz 27  
Sternberg Mähr. 2

Hof

Nr. d	Kurf		Meil	Post.
		Hof		
		Dorf Teschen		
		Troppau		
			36	18
207		Grosspolom		
		Mohrisch Ostrau		
		Niedenbludowiz		
		Teschen		
			44	22
208		Von Wien nach Breslau üb.		
		und bis Sternberg		
		Braunseif		
		Freudenthal		
		Hyrbethal		
		Zukmantel		
			37	18
209		Neiß		
		Grotkau		
		Brieg		
		Oblau		
		Breslau		
			52	26
210		Von Wien nach Jägerndorf		
		über u. bis Sternberg		
211		Lobeik		
		Freudenthal		
		Jägerndorf		
			35	17
212		Von Wien nach Schweidniz		
		über und bis Neiß		
		Münsterberg		
		Frankenstein		

Nr. d	Kurf		Meil	Post.
	Reichenbach	—	2	
	Schweidnitz	—	2	
			49	24
213	Von Wien nach Warschau			
	über und bis Tzdebeit		53	
	Moyilani	Gal.	2	
	Podgorze	—	2	
	Krakau	—	3	
			60	30
214	Sicciehowie	Pol.	4	
	Czarnowka	—	3	
	Sienska	—	4	
	Malagozka	—	5	
	Nadoszcin	—	3	
	Konskich	—	3	
	Spozna	—	2	
	Drzewizy	—	3	
	Nowegot Miasta	—	2	
	Mogielnicy	—	3	
	Stareynwsky	—	3	
	Tarszina	—	3	
	Raszina	—	2	
	Warschau	—	3	
			103	51
215	Dloniewa	—	3	
	Stanislawow	—	3	
	Malowka	Pol.	3	
	Weyrowa	—	2 $\frac{1}{2}$	
	Stokolowa	—	3 $\frac{1}{2}$	
	Granego	—	2 $\frac{1}{2}$	
	Pabrickow	—	3	
	Branska	—	3	

Mr. d	Kurf		Weil Post.
		Biels	2
		Boyskie	3
		Bialistok	3
		Bukitern	3
		Soekulla	3
		Krwznice	3
		Grodno	2 $\frac{1}{2}$
		Lithauen	146
			146 73
216		Hoza	3 $\frac{1}{2}$
		Prewiesku	3
		Lepol	2
		Kriegskan	3 $\frac{1}{2}$
		Ollitri	2
		Belwirisak	2
		Prenu	3
		Goga	3
		Kowno	3
		Bopt	3
		Keydan	3
		Montwidowa	2
		Beylagola	3
		Szadow	2
		Nadzjwilliski	3
		Szabel	2 $\frac{1}{2}$
		Meszkuz	2 $\frac{1}{2}$
		Fanisly	2
		Kalmison	4
		Mietau	4
		Kurland	202
			202 101
217		Olley	3
		Riga	3 $\frac{1}{2}$
		Kurl.	3
		Liesl.	3 $\frac{1}{2}$
			209
			209 104
			Von

Nr. d	Kurs	Meil	Post.
218	Von Wien nach St. Petersburg über und bis Riga Meilen 209		
	Von Riga bis Petersburg Werste 571 oder Meil. 85		
		294	147
219	Von Wien nach Moskau üb. u. bis Grodno Meil. 146 $\frac{1}{2}$ Von Grodno bis Moskau Werste 350 6 $\frac{3}{4}$ Werste auf 1 Meil. ger.		
		199	100

Register über die in den fünf Haupt-  
ruthen angezeigten Hauptstädten mit ih-  
ren Meilen; und Kurszeiger, in alpha-  
betischer Ordnung.

	Lage	Meil	Stat	Nr. d Kurs
Achen	Fran. Fland.	125	62	138
Adrianopel	Europ. Türkei	223	112	31
Agram	Kroatien	36	18	40
Ala	Tyrol	93	46	60
Amsterdam	Holland	142	71	136
Antwerpen	Niederland	150	75	126
Arat	Ungarn	93	46	7
Arnau	Böhmen	42	21	205
Augsburg	Schwaben	63	31	91
Bamberg	Franken	73	36	129
Basel	Schweiz	102	51	111
Bauzen	Sachsen	67	33	175
				Bayone

	Lage	Meil	Stat	Per. d Rurf
Bayone	Frankreich	416	208	106
Bayreuth	Franken	67	33	155
Belgrad	Serbien	74	37	29
Berg	Westphalen	119	59	124
Berlin	Sachsen	80	40	149
Bielitz	Ober-Schlesien	46	23	191
Bistritz	Siebenbürgen	164	82	13
Bruchsal	Rheinl.	91	45	115
Bochnia	Gallizien	60	30	193
Bologna	Päbstl.	158	79	67
Bozen	Tyrol	76	38	58
Bourdeaux	Frankreich	364	182	105
Budweis	Böhmen	28	14	185
Braunau	Oesterreich	38	19	87
Braunschweig	Sachsen	96	48	168
Bremen	Nieder-Sachs.	116	58	176
Breslau	Preuß. Schles.	52	26	209
Brixen	Tyrol	69	34	57
Brody	Gallizien	112	56	196
Bruck an d. Mur	Steyermark	19	9	48
Brünn	Mähren	18	9	188
Cadix	Spanien	612	306	109
Calais	Frankreich	187	93	137
Carlowitz	Syrmien	72	30	39
Carlsbad	Böhmen	58	29	177
Carlsburg	Siebenbürgen	130	65	10
Carlstadt	Kroatien	57	28	42
Cassel	Hessisch	99	49	160
Cherison	Taurien	248	124	203
Chorvyn	Moldau	130	68	201
Cilly	Steyermark	50	25	50
Cleve	Westphalen	129	64	135
Cölln	Westphalen	117	58	123



	L a g e	Meil.	Stat.	Nr. d Kurf
Costanz	Schwaben	79	39	95
Constantinopel	Romanien	275	137	31
Cremona	Mayländ.	118	59	62
Crems	Oesterreich	10	5	81
Chakathurn	Ungarn	25	12	40
Czafclau	Böhmen	32	16	144
Coburg	Sachsen	74	37	156
Coblenz	Oberrhein.	106	53	131
Danzig	Pommern	132	66	152
Debrecin	Ungarn	87	43	7
Donauesching.	Schwaben	87	43	92
Dresden	Sachsen	60	30	147
Dubiza	Kroatien	56	28	45
Eger	Böhmen	59	29	184
Eisenach	Sachsen	92	46	159
Enß	Oberösterreich	21	10	82
Erfurth	Sachsen	85	42	169
Erlang	Franken	68	34	129
Essel	Ungarn	53	26	36
Fiume	Kroatien	73	36	43
Florenz	Florentin.	203	101	72
Folingno	Venet.	150	75	78
Földwar	Ungarn	48	24	24
Frankenmarkt	Ober-Oesterr.	34	17	83
Frankfurt a. M.	Hessen	93	46	122
Frankf. a. d. S.	Brandenb.	80	40	150
Freiburg	Breisg.	109	54	94
Fünfkirchen	Ungarn	43	21	35
Geißlingen	Schwaben	74	30	99
Genf	Schweiz	113	56	113
Glaz	Sachsen	50	25	180
Görz	Friaul	66	33	76
Grätz	Steyermark	26	13	49

	L a g e	Meil	Stat	Nr. d Kurj
Börliz	Sachsen	61	30	174
Gotha	Sachsen	89	44	158
Grodno	Lithauen	146	73	215
Güns	Ungarn	12	6	33
Haag in Oest.	Ob. Oesterreich	32	16	89
Haag in Bayer.	Bayern	48	24	90
Haag in Holl.	Holland	146	73	136
Halberstadt	Sachsen	88	44	167
Hamburg	Hollstein.	117	58	163
Hanover	Hanov.	103	51	171
Hermanstadt	Siebenbürgen	138	69	11
Hildburghaus.	Sachsen	112	56	22
Horn	Ob. Oesterreich	11	5	181
Halicz	Gallizien	113	56	200
Jägerndorf	Oestr. Schlesien	35	17	211
Jaroslau	Gallizien	48	42	194
Jassy	Bukow.	148	74	202
Jena	Sachsen	90	45	170
Jglau	Mähren	22	11	143
Klof	Syrmien	62	31	37
Innsbruck	Tyrol	61	30	86
Judenburg	Steyermark	27	13	53
Jungbunzlau	Böhmen	49	24	178
Jzdebniß	Ob. Schlesien	53	26	192
Groß-Kanischa	Ungarn	50	25	41
Klein-Kanischa	Ungarn	64	32	19
Kaschau	Ungarn	65	32	5
Kecksömet	Ungarn	48	24	17
Klagenfurth	Kärnthen	40	20	54
Klausenburg	Siebenbürgen	118	59	19
Komoren	Ungarn	25	12	15
Kopenhagen	Dänemark	172	86	165
Körmend	Ungarn	17	8	34

	L a g e	Meil	Stat	Nr. d Rurf
Krakau	Deutr. Schles.	60	30	213
Kronstadt	Siebenbürgen	125	62	23
Kufftein	Tyrol	56	28	87
Larenburg	Unter-Deuterr.	2	1	32
Laybach	Crain	52	26	51
Leipzig	Sachsen	73	36	148
Lemberg	Gallizien	99	49	195
Leoben	Steyermark	21	10	53
Lienz	Tyrol	57	28	57
Lindau	Schwaben	76	38	38
Linz	Ob. Deuterr.	34	12	116
Lisabon	Portugall	617	308	108
Livorno	Lucca	186	93	71
Londen	England	212	106	130
Lucca	Lucca	178	89	70
Lübek	Hollstein	123	61	173
Lüttich	Westphalen	133	66	132
Lurenburg	Niederlande	120	60	130
Madrid	Spanien	507	253	107
Magdeburg	Magd. Churf.	87	43	162
Mährburg	Steyermark	35	17	49
Manheim	Pfalz	94	47	134
Mantua	Deut. Comp.	105	52	61
Marienberg	Sächs.	58	29	154
Marienzell	Steyermark	18	9	88
Mayland	Mayl.	128	64	63
Mergentheim	Franken	78	39	133
Methau	Karland	262	131	216
Modena	Modena	154	77	66
Mons	Niederland	156	78	141
Moskau	Rußland	199	99	219
Mühlenbach	Siebenbürgen	106	53	21
München	Bayern	54	27	90

	L a g e	Meil	Stat	Mr. d Rurf
Namur	Niederlanden	158	79	140
Neapolis	Neap.	210	105	80
Neudorf	Unters. Oesterr.	2	1	47
Neugradiska	Slavonien	62	31	46
Neustadt	Unters. Oest.	6	3	47
Niklasburg	Mähren	12	6	187
Novi	Kroatien	77	38	44
Novigrod	Kroatien	59	29	43
Nürnberg	Franken	65	32	120
Oedenburg	Ungarn	8	4	32
Ofen	Ungarn	36	18	16
Olmutz	Mähren	27	13	189
Orleans	Frankreich	235	117	103
Ostende	Niederlanden	170	85	125
Oviopilis in T.	Taurien	212	106	203
Paderborn	Westphalen	106	53	161
Paris	Frankreich	199	99	102
Parma	Parm.	146	73	65
Passau	Bayr.	36	18	118
Philippopel	Türk.	88	14	31
St. Petersburg	Rußland	294	147	218
Peterswalde	Böhmen	56	28	146
Peterwardein	Syrm.	70	35	38
Piacenza	Parm.	136	68	64
Pilsen	Böhmen	47	23	183
Poitiers	Frankreich	298	149	104
St. Pölten	Unters. Oesterr.	8	4	81
Prag	Böhmen	42	21	145
Presburg	Ungarn	10	5	1
Raab	Ungarn	19	9	14
Regensburg	Bayr.	52	26	119
Rendsburg	Hollstein	128	64	164
Riga	Liesland	209	104	217

	L a g e	Mei	Stat	Nr. d Ruri
Nimini	Venet.	124	62	77
Rom	Vabst.	172	86	75
Nidmond	Niederlande	129	64	127
Rosenau	Ungarn	56	28	4
Ketterdam	England	147	73	139
Salzburg	Salzburg.	40	20	84
Sambor	Siebenbürgen	122	61	197
Scharding	Ob. Destr.	34	17	117
Schemniz	Ungarn	33	16	3
Schösbürg	Siebenbürgen	148	74	12
Schottwien	Unt. Destr.	10	5	48
Schweidniz	Pr. Schles.	49	24	212
Segetin	Ungarn	60	30	18
Semlin	Syrm.	80	40	39
Siena	Toosc.	213	106	73
Sophia	Türk.	158	79	30
Spaa	Fr. Gland.	130	65	138
Stein am Ang.	Ungarn	14	17	40
Stockholm	Schweden	230	115	166
Stockeran	Ob. Destr.	4	2	142
Strassburg	Elsas	102	51	101
Stuttgard	Wirtenb.	81	40	100
Tabor	Böhmen	32	16	186
Zarnogrod	Galliz.	129	64	198
Zeschen	Ob. Schles.	44	22	207
Zemeschwar	Banat.	75	37	19
M Theresianop	Ungarn	54	27	28
Thorn	Preuß.	152	76	153
Tokai	Ungarn	76	38	6
Trient	Tyrol	86	43	59
Triest	Crain	64	32	52
Troppau	Dest. Schles.	36	18	206
Tübingen	Wirtenb.	86	43	114

	L a g e	Meil	Stat	Mr. d Kuri
Zürin	Niemont.	143	72	68
Zürnau	Ungarn	16	8	2
Ulm	Schwab.	72	36	97
Utrecht	Holland	139	69	136
Venedig	Venet.	90	45	77
Willach	Kärnthn	44	22	55
Woglabruk	Ob. Oestr.	31	15	83
Waldshut	Schw. Wald	97	48	110
Warasdin	Kroatien	27	13	40
Warschau	Oest. Schlef.	103	51	214
Wels	Ob. Oestr.	27	13	83
Wessely	Böhmen	28	14	182
Wittenberg	Sachsen	81	40	172
Wörgel	Tyrol	53	26	85
Worms	Oberh.	100	50	115
Würzburg	Franken	78	39	121
Zamosc	Gallizien	135	67	199
Zittau	Böhmen	63	31	179
Znaym	Mähr.	12	6	142
Zufmantel	Mähren	37	18	208
Zürich	Schweiz	84	42	112
Zwittrau	Mähren	26	13	204

## Fahrmarkts-Verzeichniß.

### Hauptjahrmärkte.

Wien. 1. Montag nach Jubilate. 2. Den Tag nach Allerheiligen. Jeder Markt dauert 4 Wochen.

Leopoldstadt vor Wien hält auf Margaretha einen Markt, der 14 Tage dauert.

Peng. 1. Misfasten. 2. St. Wenzeslaus. Jeder Markt dauert 3 Wochen.

Verf. v. v.

Brünn. 1. Mont. nach Ascherm. 2. Mont. n.  
Fronl. 3. Mont. n. M. Geb. 4. Mont. nach  
M. Empf. Jeder Markt dauert 3 Wochen.

Troppan. Der 1te den 1ten Februar, dauert  
14 Tage. Der 2te den 1ten May, dauert  
18 Tage. Der 3te den 1ten August, dauert  
14 Tage. Der letzte den 1ten November, dau-  
ert 18 Tage. Tag vorher ist jedesmal Viehm.

Grätz. 1. halb Fasten. 2. Egid. Jeder dauert  
3 Wochen.

Linz. 1. Montag nach Ostern. 2. den 16 Aug.  
Jeder dauert 3 Wochen.

### Oesterreichische Haupt-Märkte.

Baaden. 1. nach Cantate. 2. nach Mar. Geb.

Ips. 1. Reminiscere. 2. Nach Cantate. 3.  
Montag nach Laurenzi.

Korneuburg. 1. Dienst. n. Skuli. 2. Mont. n.  
Apost. Theil. 3. Ursula. 4. Nach Allerheilig.

Krems. 1. 8 Tag vor und nach Jakobi. 2. 8  
Tag vor und nach Sim. und Jud.

Wülk. 1. + Erf. 2. Dienst. n. Craudi. 3. Koloman

Kl. Neuburg. 1. Mont. n. Fronl. 2. N. Leopold

Neustadt. 1. Mont. nach Mar. Himsf. 2. Mont.  
nach Matth.

St. Pölten. 1. Dienst. n. Reminisc. 2. Sebald.

Tulln. 1. Auf Georgi. 2. Laurenzi. 3. Simonis.

### Ungarische Märkte.

Debresin. 1. Ant. Einsf. 2. Georg. 3. Diony.

Eperies. 1. Karolus. 2. Heil Dreif. 3. Lau-  
rent. 4. Andr.

Erlau. 1. Paul. Einsiedl. 2. Pankrat. 3. den  
7 Jul. 4. Egid. 5. Michael.

Güns. 1. Paul Bekehr. 2. Invoc. 3. Lätare.  
4. S. n. H. Dreif. 5. Mar. Heimsf. 6. Ja-  
kob. 7. Laurent. 8. Ursula.

Kaschau. 1. Fab. Seb. 2. Fronl. 3. Mar.  
Himm. 4. Elisabeth.

Komorn. 1. Phil. u. Jak. 2. Petri u. Pauli.  
3. Franc. Ser. 4. Andr.

Vedenburg. 1. Invoc. 2. Phil. u. Jak. 3.  
Margar. 4. Elisabeth.

Ofen. 1. H. 3. Kdn. 2. Abdalb. 3. Margar.  
4. Michael.

Pest. 1. Joseph. 2. Medard. 4. Joh. Enth.  
4. Leopold.

Preßburg. 1. in der Woche um den 3 März. 2.  
in der Woche Joh. d. Tauf. 3. in der Woche  
Erzeng. Mich. 4. in der Katharina-Woche.

Tyrnau. 1. Vincent. 2. Invoc. 3. Georg. 4.  
Vins. 5. Jakob. 6. Sonnt. u. Mar. Geb.  
7. Sim. u. Jud. 8. Nikol.

### Böhmisch- und Mährische Märkte.

Budweis. 1. Mont. n. H. 3. Kdn. 2. Sonntag  
n. Fronl. 3. Martini.

Chrudim. 1. 2. Samst. in d. Fast. 2. Nach +  
Erfind. 3. Den Tag n. M. Himm. 4. Barbara.

Taslan. 1. Mont. n. Mitf. 2. Nach Sonnt.  
Jubilate. 3. Den Tag n. Petri und Pauli.

Eger. 1. Matthäus. 2. Fronleichn.

Königgrätz. 1. 3. Mitw. in d. Fast. 2. An Mar.  
Geburt.

Nikolsburg. 1. Mont. n. Lichtm. 2. Mont. n.  
Lätare. 3. Dienst. n. Pfingst. 4. Mont. n.  
Margar. 5. Mont. n. Mar. Himm.

Pardubitz. 1. Mitw. n. Lichtm. 2. Kreuzwo-  
chen. 3. Den Tag n. Viktorie.

Pilsen. 1. 1. Mont. in d. Fast. 2. Nach Joh. d.  
T. 3. Nach Barthol. 4. Nach Martini.

Žnaim. 1. Nach Dkuli. 2. Nach Joh. d. Tauf.



Siebenbürgische Märkte.

Cronstadt. 1. Fronl. 2. All. Heil.

Hermannstadt. 1. Mont. n. H. 3 R. 2. Dienst. u.

Inv. 3. Dienst. n. Palmst. 4. † Ers. 5. † Erh.

Klausenburg. 1. Gregor. 2. Ant. v. Pad. 3.

Laurent. 4. All. Heil.

Abgang und Ankunft der reitenden und fahrenden  
Posten zu Wien.

Diligence: Wägen  
gehen ab:

Alle Tage früh um acht Uhr nach Presburg. Sonntag früh um 8 Uhr: nach Linz, Regensburg, Brüssel, Ostende, Paris, Lion; und alle 14 Tage nach Salzburg, Inspruck, ferner nach Mantua, Mailand und Gmunden. Montag früh um halb acht Uhr: nach Klagenfurt, und alle 14 Tage nach Mantua. Um acht Uhr nach Dedenburg, Güns. Um 9 Uhr: nach Ofen; alle 14 Tage nach Temeswar, und alle 4 Wochen nach Hermannstadt. Dienstag früh um halb acht nach Prag, Königgrätz und Dresden. Mittwoch früh um acht Uhr nach München, Augsburg, Paris, Lyon. Donnerstags früh um halb neun Uhr nach Grätz, Triest, Fiume und Venedig. Freitag nach Presburg. Samstag früh um 8 Uhr nach Troppau, Breslau, und alle 14 Tage nach Lemberg.

Kommen an:

Alle Tage Abends um 6 Uhr von Presburg. Sonntag von Mantua, Inspruck, Salzburg und Linz. Dienstags Vormittag von Ofen; und alle 14 Tage von Temeswar, und alle 4 Wochen von Hermannstadt. Mittwoch früh von Breslau und Troppau, und alle 14 Tage von Lemberg. Donnerstag Nachmittags von Grätz und Triest, Abends von Dedenburg, Güns, ingleichen von Klagenfurt. Freitag Vormittag von Dresden und Prag, und alle 14 Tage von Königgrätz. Samstag Abends von Regensburg, Salzburg, Inspruck und Linz; und alle 14 Tage über Klagenfurt von Mantua.

Reitende Post  
gehet ab:

Sonntag Abends um 8 Uhr und alle Tage in der Woche, die 7 Journale, als nach Linz und Regensburg, Pressburg, Ofen und Olmütz, ingleichen nach Oedenburg, Güns bis Stein am Anger, Lemberg. Montag nach Klagenfurt und Italien, Braunschweig und Hamburg, Dienstag nach ganz Ungarn, Kroatien, Sclavonien, Siebenbürgen und Bannat. Mittwoch um halb neun Uhr nach ganz Böhmen, Sachsen, Schlesien, Galizien und Lodomerien, Pohlen, Rußland, Triest, Fiume, venetianisches Dalmatien, Linz, und in das ganze h. R. Reich; von St. Pölten nach Stein und Krems, nach Mariazell, von Ens nach Steyer, Salzburg, Inspruck, München, und in alle Haupt- und Handelsstädte von Europa. Donnerstag um 8 Uhr nach Klagenfurt und Italien, wie Montag, Braunschweig und Hamburg. Freitag nach Ungarn, Lemberg, Kroatien, Sclavonien, wie Dienstags: Braunschweig und Hamburg. Samstag Abends um halb neun Uhr alle abgehende reitende Posten wie Mittwochs.

Kömmt an:

Sonntag früh die 7 Journale, ingleichen aus Kroatien und Sclavonien. Montag früh aus Schlesien, Lemberg, Galizien und Lodomerien, Pohlen, Rußland, Kroatien und Sclavonien, aus Klagenfurt und Italien, aus Salzburg, Inspruck, München und dem ganzen h. R. Reich; Krems, Stein und Mariazell, St. Pölten, Steyer und Ens. Dienstag früh aus Sachsen, Königgrätz, ingleichen aus Braunschweig. Mittwoch früh aus Pilsen und Eger, Triest, Fiume, aus dem Venetianischen und Dalmatischen, aus ganz Ungarn, Temeswar und Hermannstadt. Donnerstag früh aus Klagenfurt und Italien. Freitag aus Schlesien, Lemberg, Galizien, Lodomerien, Pohlen, Rußland, Sclavonien und Kroatien, Salzburg, Inspruck, München, und dem ganzen h. Röm. Reich, wie Montags. Samstag früh aus Königgrätz und Ehrudim; aus Sachsen, Pilsen und Egerischen, Triest, und Venetianischen, aus ganz Ungarn, Temeswar und Hermannstadt.

Die

NB. Die türkische Post nach Konstantinopel geht jeden Monat zweimal ab, und kommt zweimal wieder an. Die Briefe, die man rekommandiren will, müssen vor 7 Uhr, die übrigen aber vor halb 3 Uhr, und nur Mittwoch und Samstags vor 3 Uhr aufgegeben werden.

Einige in Wien einkehrende Boten.

Der Bote von Berchsdorsdorf unweit Mödling, kehrt ein im Marschakerhof. Er nimmt zugleich die Paquets nach Azgersdorf und Liesing auf.

Der Mödlingerbote kehrt am Neuenmarkt bei dem Schwan ein. Er fährt täglich zwischen zwei und drei Uhr dahin zurück. Er bestelt auch die Paquets nach dem Brühl und den umliegenden Orten.

Der Bote von Baaden kehrt in der Kärntnerstrasse beim Greifen ein, wo auch die Baadner Wagen stehen.

Der Bote von Guntermannsdorf kehrt ein im Marschakerhof; nimmt auch Paquets nach den Dörfern auf, die auf dem Wege liegen.

Der Bote von der Schwchat, kommt täglich in die Kottomiederlage in der obern Beckerstrasse, wo die Paquets und Briefe aufgegeben sind.

Der Bote von Waidhofen kehrt ein am Hohenmarkt bei der heiligen Dreifaltigkeit.

Der Bote von Wels ebendasselbst.

Der Bote von Ips zu Mariahils beim Eibel.

Der Bote von Neulengbach zu Mariahils beim Kreuz.

Das Botenweib von Krems, anzutreffen auf den Lichtensteg bei den Obstlerweibern, zwischen den zwei Becken.

Neustädter Briefträger in der Himmelportgasse bei dem goldenen A. B. C.

Mistelbacher Bölin im Rothgäßel bei der Kräutlertragerin.

Der Bote von Zita'm, kehrt ein in der Leopoldstadt, bei dem goldenen Lampel, gleich bei der Brücken.

Presburger Botin Mariana Strakerin, auf dem hohen Markt Nr. 489, im Roserischen Haus.

Tabelle

# Tabelle der Niederländer viertel Kro: nen = Thaler.

St. fl. fr. | St. fl. fr. | St. fl. fr.

St.	fl.	fr.	St.	fl.	fr.	St.	fl.	fr.
1	—	34	34	19	16	67	37	58
2	1	8	35	19	50	68	38	32
3	1	42	36	20	24	69	39	6
4	2	16	37	20	58	70	39	40
5	2	50	38	21	32	71	40	14
6	3	24	39	22	6	72	40	48
7	3	58	40	22	40	73	41	22
8	4	32	41	23	14	74	41	56
9	5	6	42	23	48	75	42	30
10	5	40	43	24	22	76	43	4
11	6	14	44	24	56	77	43	38
12	6	48	45	25	30	78	44	12
13	7	22	46	26	4	79	44	46
14	7	56	47	26	38	80	45	20
15	8	30	48	27	12	81	45	54
16	9	4	49	27	46	82	46	28
17	9	38	50	28	20	83	47	2
18	10	12	51	28	54	84	47	36
19	10	46	52	29	28	85	48	10
20	11	20	53	30	2	86	48	44
21	11	54	54	30	36	87	49	18
22	12	28	55	31	10	88	49	52
23	13	2	56	31	44	89	50	26
24	13	36	57	32	18	90	51	—
25	14	10	58	32	52	91	51	34
26	14	44	59	33	26	92	52	8
27	15	18	60	34	—	93	52	42
28	15	52	61	34	34	94	53	16
29	16	26	62	35	8	95	53	50
30	17	—	63	35	42	96	54	24
31	17	34	64	36	16	97	54	58
32	18	8	65	36	50	98	55	32
33	18	42	66	37	24	99	55	6
						100	56	40

Tabelle

# Tabelle der Niederländer halben Kro- nen = Thaler.

St. fl. fr. | St. fl. fr. | St. fl. fr.

1	1	8	35	39	40	68	77	4
2	2	16	36	40	48	69	78	12
3	3	24	37	41	56	70	79	20
4	4	32	38	43	4	71	80	28
5	5	40	39	44	12	72	81	36
6	6	48	40	45	20	73	82	44
7	7	56	41	46	28	74	83	52
8	9	4	42	47	36	75	85	—
9	10	12	43	48	44	76	86	8
10	11	20	44	49	52	77	87	16
11	12	28	45	51	—	78	88	24
12	13	36	46	52	8	79	89	32
13	14	44	47	53	16	80	90	40
14	15	52	48	54	24	81	91	48
15	17	—	49	55	32	82	92	56
16	18	8	50	56	40	83	94	4
17	19	16	51	57	48	84	95	12
18	20	24	52	58	56	85	96	20
19	21	32	53	60	4	86	97	28
20	22	40	54	61	12	87	98	36
21	23	48	55	62	20	88	99	44
22	24	56	56	63	28	89	100	52
23	26	4	57	64	36	90	102	—
24	27	12	58	65	44	91	103	8
25	28	20	59	66	52	92	104	16
26	29	28	60	68	—	93	105	24
27	30	36	61	69	8	94	106	32
28	31	44	62	70	16	95	107	40
29	32	52	63	71	24	96	108	48
20	34	—	64	72	22	97	109	56
						111		4





60984 81800

